

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

JANUAR 2016

STADTGESCHICHTEN

MENSCHEN

KULTURTERMINE

KINOTIPPS



WIE WAR 2015?

DER GROSSE **SPAZZ-JAHRESRÜCKBLICK**
ALS UMFRAGE UNTER DEN 100 WICHTIGSTEN ULMERN
UND 89 WICHTIGSTEN NEU-ULMERN DES JAHRES 2015

WEITBLICK

TENTSCHERT
Immobilien IVD - seit 1986

www.tentschert.de

DONAU DREI **3** FM

JETZT PACK ICH'S! 4 WOCHEN TESTEN ZUM HALBEN PREIS*

GÜLTIG BIS ZUM 29.02.2016 FÜR
DIE ERSTEN 30 NEUMITGLIEDER



NEU
Jetzt mit
erweitertem
Ernährungs-
programm

Mrs.Sporty
Mitglied
Margarethe T.,
43 Jahre

* Bis zum 29.02.2016 kannst du in allen teilnehmenden Mrs.Sporty Clubs bei Abschluss einer Mitgliedschaft im ersten Monat für den halben Monatsbeitrag trainieren. Informationen zu den anfallenden Kosten, zum Startpaket, zur Verwaltungsgebühr sowie zu unseren attraktiven Konditionen findest du unter www.mrssporty.com.
Inhaber Mrs.Sporty Ulm-Mitte: Patrick Otte, Kammachergasse 1, 89073 Ulm

Mrs.Sporty Ulm-Mitte
Kammachergasse 1
89073 Ulm
Tel.: (0731) 60 2800 60
www.mrssporty.de/club/ulm-mitte

Mrs.Sporty Ulm-Söflingen
Magirusstraße 35/2
89077 Ulm
Tel.: (0731) 140 50 878
www.mrssporty.de/club/ulm-soeflingen

Mrs.Sporty Neu-Ulm
Schützenstraße 46
89231 Neu-Ulm
Tel.: (0731) 977 57 550
www.mrssporty.de/club/neu-ulm

WWW.MRSSPORTY.COM

MRS.SPORTY

VORSICHT ANSICHTSSACHE!

SCHLAGZEILEN, die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

»Dann soll's doch dieser Milde machen! Und zeigen, wie es besser geht!«

Gabriele Holthuis, zukünftige Ex-Museumsdirektorin, über die geäußerte Kritik am Museum im großen SpaZz-Gespräch mit dem Drei-Prozent-OB-Kandidaten Ralf Milde

Ribusant. Perum acest, non praturion nonect o int magnit harum

»Dann kandidiere ich halt in Neu-Ulm!«

Martin Rivoiro nach der Wahlniederlage in Ulm – Gerold Noerenberg reagierte gelassen auf die Ankündigung: »Soll er gerne machen; wenn er gegen mich 30 Prozent holt, gebe ich ihm ein Bier aus.«

Nimus dero doluptiorum, simpore mporibusant. Perum acest, non praturion nonecto int magnit harum quata auda ex et alis adis nullo-

»Mein letztes Weihnachtsgeschenk an die Ulmer!«

OB Gönner verkündet mit Lachtränen in den Augen, dass das Münsterscanning weiterhin erhalten bleibt: »Es darf weiterfunzeln, der Abbau wäre eh teuer gewesen.«

Aque nimus dero doluptiorum, simpore mporibusant. Perum acest, non praturion nonecto int magnit harum quata auda ex et alis adis nullo-

IM NAMEN DES VOLKES

...mehr Contenance, bitte!



Was sind das denn für Menschen, die bei unterschiedlichsten Anlässen, zuletzt der OB-Wahl, aus der Untiefe der sozialen Medien hervorgekrochen kommen und dort jenseits jeder sachlichen Diskussion herumätzen? Ob beleidigende Diffamierung, dumpfe Beschimpfung anderer Kommentatoren oder die Nostradamus-artige Heraufbeschwörung eines weltuntergangsähnlichen Endes des liebgewonnenen Routinealltags. Der traurige Verlust einer demokratischen Debattenkultur. Der Untergang der Freude an einer geistreichen Auseinandersetzung. Doch warum? Was bewegt diese Menschen zu solchen Ausbrüchen? Ihr liebloses Dasein? Im Alltag nichts zu sagen zu wollen und sich damit im Negativen abzuheben? Oder einfach das Wesen des Menschen?

Herzlichst Ihr
Daniel Grafberger
gez. Daniel M. Grafberger

ANZEIGE

Schnupperticket

DING
Einfach besser fahren

**Jetzt testen!
33%
mehr drin**

**4 Monate fahren –
3 Monate zahlen!**

Gültigkeitszeitraum Februar bis Mai 2016
Erhältlich vom 15.01. bis 13.02.2016
bei SWU traffiti (Ulm), Bayer-Reisen (Ehingen)
und SWBC (Biberach)

www.ding.eu Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH



Schlemmen & Verwöhnen

Schnitzelwochen im Januar

Den ganzen Monat dürfen Sie bei uns Schnitzel schlemmen. Außerdem ist jeden Montag unserer „Schnitzel-Tag“.

Familienbrunch

Jeden Sonntag von 11.00 bis 14.00 Uhr – Preis pro Person EUR 24,90.

Kaffee Bodenlos

Täglich von 14.30 bis 17.00 Uhr – Preis pro Person EUR 7,90.

Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm
 Silcherstraße 40 · 89231 Neu-Ulm · Tel. 0731 8011 739
 info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com · www.restaurant-edwins.de



IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje)
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst // Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe // Andrada Cretu (ac), Walter Feucht, Tabea Gehlert (tg), Sarah Klingel (sk), Julia Meyer (jume), Ariane Müller
Verlag // KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
Lektorat // Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung // Michael Stegmaier
Terminfassung // www.ulm.de/veranstaltungen
Redaktionsschluss // 10. des Vormonats
SpaZz-Ausfahrer // Karl-Michael Dittrich, Dominik Ruelius

Titelbild // Daniel M. Grafberger

Anzeigen //

Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de
 Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de
 Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
 Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013
Druck // Neue Süddeutsche Verlagsdruckerei Ulm
Bankverbindung // Deutsche Bank, Konto 0117275, BLZ 63070024

Erscheinungsweise // monatlich

IVW
 Druckauflage 20.000
 3. Quartal 2015



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

So funktionieren die QR-Codes



Sie benötigen ein Internetfähiges Handy und einen QR-Code-Reader, also eine Software, welche die Codes abscannen und lesen kann. Diesen finden Sie zum Beispiel gratis für das iPhone im Apple AppStore mit dem Stichwort »QR Code«. Starten Sie anschließend den Reader und fotografieren Sie den QR-Code. Auf Ihrem Handydisplay zeigt sich nun die für diesen QR-Code hinterlegte Website. Es fallen lediglich die Kosten für die Internetverbindung an. Es empfiehlt sich, diesen Dienst nur mit einer Internetflat zu nutzen.

SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen

12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand). Bestellung per Fax, Brief oder Junil an: KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Für Gewinnspiele gilt: Preise können nicht in bar ausgezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachberichterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

TENTSCHERT
 Immobilien IVD · seit 1986

unterstützt den SpaZz. Vielen Dank dafür!

ANZEIGE

ÖKOLOGISCHE ENERGIE FÜR GENERATIONEN.

ERNEUERBARE ENERGIEN.
MIT ÜBER 60%
 HABEN WIR DIE NASE VORN.



FUG
 FERNWÄRME ULM

www.fernwaerme-ulm.de

DER SpaZz ERKLÄRT SICH SELBST

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Jeder Mensch behält dabei andere Momente in Erinnerung; deswegen hat das Verlagsteam die 100 wichtigsten Ulmer und 89 wichtigsten Neu-Ulmer nach ihren persönlichen Highlights des vergangenen Jahres gefragt. Entstanden ist dabei ein spannender und bunt gemischter Jahresrückblick, bei dem wir viel Spaß wünschen! Die SpaZzen verraten exklusiv, was ihr persönlicher Highlight-Moment 2015 war! Für den **Jens** und die **Tabea** stand im weißen Rössl am Wolfgangsee das Glück vor der Tür! Dort verbrachten sie ihr Highlight 2015: ihr Hochzeitswochenende. Dem **Stegi** wird der unvergesslich heiße Sommer in guter Erinnerung bleiben, und für den **Daniel** war 2015 die großartige Ulmer Zelt-Spielzeit das Beste. **Sarahs** Highlight war ihre dreiwöchige Abenteuer-Reise ins ferne Thailand, und der **Julia** wird der lustige, aber etwas verrückte Familienurlaub in der Türkei im Gedächtnis bleiben. Peter Ebbinghaus fragt uns im letzten Interview, wo wir Ulm in 30 Jahren sehen – die Antwort: an der Donau, modern, innovativ mit Traditionsbewusstsein. Unser zweiter Interviewpartner, Marco Konirsch, wollte wissen, ob das Sprichwort stimmt:

Wer nichts wird, wird Wirt! – wir sagen: nicht immer, aber leider viel zu oft.

Julia Meyer

PS: Das Schaf heißt diesen Monat **Dr. Gabriele!**



TOPS & FLOPS des vergangenen Monats

DER JENS

➤ **TOP** // Galicien und Asturien

➤ **FLOP** // Kork im Amarone

DIETABEA

➤ **TOP** // Galicien endlich in Angriff nehmen

➤ **FLOP** // Das SpaZz-Bazillennest – wehe ihr steckt mich an!

DIE JULIA

➤ **TOP** // Glühwein auf dem Nikolausmarkt!

➤ **FLOP** // verlorener Kontakt

DER DANIEL

➤ **TOP** // 10. Julmarknad-Tour nach Stockholm und Helsinki

➤ **FLOP** // Zigarren-Rauchverbot in der Maritim-Pianobar

DIE SARAH

➤ **TOP** // Das Theater Ulm: »Lascia che accada & Wanderer« und »The Black Rider« waren einfach fabelhaft!

➤ **FLOP** // Bronchitis

DER STEGI

➤ **TOP** // Serienmarathon dank Amazon Prime!

➤ **FLOP** // Serien sind Zeitfresser!



Die Julia



Der Jens & die Tabea



Der Daniel M.



Die Sarah



Der Stegi

ANZEIGE

Mein **neues ICH** pep

Wollen auch Sie zwischen 2-7 Kilo reines Fett in 21 Tagen verlieren?

Schlanker, attraktiver und vitaler

Die PEP 21 Tage Stoffwechselkur besteht aus einer Ernährungsumstellung in Kombination mit Homöopathie, speziellen Vitalstoffen und moderater Bewegung.



P15
 FITNESS CLUB

Jetzt kostenlosen Beratungstermin vereinbaren
 www.21tage-stoffwechsel-abnehmkur.de



P 15 aktiv + fit GmbH
 Petrusplatz 15
 89231 Neu-Ulm
 Tel. 0731 . 760 06
 www.p15.de

Müllers WortspielplaZz

Ariane Müller
spielt gern Klavier,
Theater und Wortspiele.
Ihr Bruder Matthias macht
gerne Fotos.



HEUTE GESUCHT:
3 verschiedene Bezeichnungen für eine Tätigkeit



Foto // Matthias Müller

Herzlich willkommen

zum Bilderrätsel im SpaZz. Die aktionslustige Ariane Müller präsentiert Ihnen jeden Monat eine Fotografie, in der etwas dargestellt ist, das es zu erraten gilt. Einen Hinweis zum Gesuchten finden Sie unter »Heute:« über dem Bild. **Und natürlich gibt es auch tolle Gewinne** – handlich, praktisch und emotional: Kinogutscheine!

Senden Sie die richtige Lösung bis **15. Januar** an verlosung@spazz-magazin.de
Vollständige Anschrift nicht vergessen!

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir 3 x 2 Kinogutscheine für das Xinedome!



AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE



4 Filmklassiker einer Reihe:
Goldfinger, Goldeneye, Liebesgrüße aus Moskau, Casino Royale
Gewonnen haben:
Werner Beuer, Hans Tischer, Inka Kindermann

UMFRAGE

Der große SpaZz-Jahresrückblick 2015

Der SpaZz hat die **100 wichtigsten Ulmer** und **89 wichtigsten Neu-Ulmer der Listen des Jahres 2015** nach ihrem **persönlichen Highlight** gefragt

57 ULMER



IVO GÖNNER

Oberbürgermeister Stadt Ulm

»Der Höhepunkt des zu Ende gehenden Jahres war für mich persönlich ohne Frage das Münsterturm-Jubiläum. Ich habe mich gefreut, wie vielfältig und facettenreich der 125. Jahrestag der Fertigstellung des Hauptturms begangen wurde. Das Klangfest Ende Mai auf dem Münsterplatz, bei dem mehr als 400 Ulmer Musikerinnen und Musiker und viele Tausend Zuhörerinnen und Zuhörer unser Münster feierten, hat mich begeistert.«



GUNTER CZISCH

Finanzbürgermeister Stadt Ulm

»Mein persönliches Highlight ist die Wahl zum Ulmer Oberbürgermeister durch die Ulmerinnen und Ulmer und das damit verbundene Vertrauen.«



IRIS MANN

Bürgermeisterin für Kultur, Bildung und Soziales

»Meine persönlichen Highlights: sowohl das Münsterturm-Jubiläum mit spannenden Veranstaltungen als auch die enorme Hilfsbe-



HEINZ SEIFFERT

Landrat Alb-Donau-Kreis

»Nach Felix (5) und Pauline (3), die uns viel Freude bereiten, ist uns im Oktober 2015 mit Tim Philipp das dritte Enkelkind geschenkt worden.«

Foto: Micha Wolfson



WALTER FEUCHT

Geschäftsführer ULDO Backmittel

»Meine persönlichen Highlights in 2015 waren für mich die wunderbare Hochzeit meiner Tochter Jenny und natürlich meine Benefizveranstaltung Knallbonbon mit »Rock and Romance« in der Ratiopharm-Arena am 2. Oktober. Das Ding war wirklich ein Hammer und der große Erfolg hat mich riesig gefreut. Und, dass Gunter Czisch neuer OB von Ulm wurde.«



ULRIKE FREUND

Geschäftsführerin Gold Ochsen

»Highlights gab es für mich einige: zum einen die unzähligen Veranstaltungen, bei denen es Ulms flüssiges Gold zu trinken gab, zum anderen aber auch unsere Teilnahme an Michael C. Wielands

ANZEIGE



... feste Zähne
... gesunde Zähne
... egal in welchem Alter



Praxis für nachhaltige Zahnmedizin
und Implantologie

Zahnarzt-Praxis
Dr. med. dent. Ingo Bütow

Rosengasse 15
89073 Ulm
Telefon: 07 31 / 2 10 00
Telefax: 07 31 / 2 10 20

info@dr-buetow.de
www.dr-buetow.de

aus Liebe zum Beruf

► Reise nach Prag im September! Wir waren sehr von seiner damals noch vorhandenen Dynamik beeindruckt.«



DR. PETER KULITZ

IHK-Präsident/Unternehmer/Jurist

9

»Im Bereich meiner Aktivitäten als Präsident des Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertages war die im Oktober stattgefunden Delegationenreise nach China, insbesondere die damit verbundenen Begegnungen sowie die Firmengründung eines guten Freundes in Nanjing zusammen mit dem Ministerpräsident und der 120-köpfigen Delegation ein durchaus besonderes Highlight.«

Foto: Reiner Pfisterer



EBERHARD »EBO« RIEDMÜLLER

Geschäftsführer Barfüßer Gastronomie-Betriebs GmbH & Co. KG

10

»Rückblickend haben sich 2015 sogar drei Highlights für mich ergeben: Gesellschaftlich gesehen hat mich die Wahl Gunter Czischs zum Oberbürgermeister sehr gefreut. Geschäftlich war es der Zuschlag für den Umzug der Ulmer Barfüßer Hausbrauerei ins ehemalige Jung-Gebäude. Und privat bin ich seit diesem Jahr stolzer fünffacher Opa.«



ULRICH BECKER

Chefredakteur Südwest Presse

13

»Eine junge Frau, die trotz Umzugs ein glänzendes Abitur gemacht hat und nun die Welt erobert, ein junger Mann, der sich in der Hauptstadt den ersten Titel im Chemiestudium verdient hat, und ein Mädchen, das es ohne seine Geschwister trotzdem noch bei den Eltern aushält – meine Kinder.«



MARTIN RIVOIR

SPD-Stadtrat und Landtagsabgeordneter

14

»Mein politisches Highlight war der Beginn der Linie 2, mein persönliches Highlight die Sanierung und Eröffnung unserer neuen DAV-Hütte.«



ERNST PROST

Geschäftsführender Gesellschafter LiquiMoly

18

»Für mich ist es jedes Mal ein bewegender Moment, wenn ich irgendwo auf der Welt (z. B. in Shanghai, in Mexiko City oder Kapstadt) meine Kunden besuche und dann ein Liqui Moly-Produkt in den Händen halte, das ein paar Wochen vorher eine Kollegin oder ein Kol-

lege in Ulm produziert hat: Liqui Moly-Öle und Additive in der ganzen Welt – getreu dem abgewandelten Motto: Venediger Macht, Augsburger Pracht, Nürnberger Witz, Straßburger Geschütz, Ulmer Geld regiert die Welt.«



MANFRED OSTER

Vorstandssprecher Sparkasse Ulm

19

»Eineinhalb Wochen Barfußjoggen auf Sylt, am Weststrand zwischen Wasser und Sand, Sonne und 'Schietwetter'. Ein einziges Highlight? Es sind doch so viele große und kleine Momente oder Begegnungen, die durch das Jahr tragen.«



WALTER LAITENBERGER

Leiter Zentralstelle Ulm

20

»Bootsfahrt im rumänischen Donaudelta: eine schier endlose Wildnis aus Wasser und Land von bizarrer und atemraubender Schönheit, ein Labyrinth unzähliger verschlungener Wasserwege, Sümpfe, Schilfrohrsinseln, eine überwältigende Vielfalt an Pflanzen und Vögeln – und immer wieder der Gedanke: Ist das wirklich derselbe Fluss, der bei uns am Metzgerturn vorbeifließt?«



OTTO SÄLZLE

Hauptgeschäftsführer IHK Ulm

21

»Die Entscheidung von TEVA für den Standort Ulm ist für mich beruflich das bedeutendste und zugleich erfreulichste Ereignis des Jahres 2015. Unsere Region Ulm-Oberschwaben entwickelt sich weiter zu einem weltweiten Zentrum für biopharmazeutische Produktion.«



HERIBERT FRITZ

Gründer und Geschäftsführer Fritz&Macziol GmbH

22

»Mein Highlight des Jahres 2015 ist 'Veränderung' mit all ihren Chancen und Risiken: neuer Anteilseigner im Geschäft, gesellschaftliche Veränderung geprägt durch den Flüchtlingsstrom, digitale Transformation bis hin zur totalen Vernetzung, auch in unserer Heimatstadt Ulm. Neuer OB Gunter Czisch folgt der Ära OB Ivo Gönner und das alles im Münsterjubiläumjahr. Ulm sozusagen als Kontrapunkt zur Veränderung, eine tolle Konstante, genauso wie die Familie.«



JOACHIM KRIMMER

Präsident der Handwerkskammer Ulm

23

»Das Handwerk schafft Zukunft – für jeden Einzelnen, unabhängig vom Alter, vom

Geschlecht oder der sozialen Herkunft. Es ist toll, diese Beschäftigungsbereitschaft unserer Betriebe zwischen Jagst und Bodensee zu sehen: Im Handwerk zählt eben nicht, woher man kommt, sondern wo man hin will.«



PROF. DR. KARL JOACHIM EBELING

Präsident Uni Ulm

24

»Ich habe mich 2015 am meisten darüber gefreut, dass vier Ulmer Universitätsprofessoren der Hämatologie, der Neurologie, der Bacteriotechnologie und der Quantenwissenschaften als international meistzitierte und damit weltweit einflussreichste Forscherpersönlichkeiten ausgezeichnet wurden, in Baden-Württemberg nur noch übertroffen von der Universität Heidelberg. Das macht die Universität Ulm attraktiv für Wissenschaftler und Studierende aus dem In- und Ausland und spiegelt sich auch in der Studierendenzahl wider, die mit über 10.700 auf einem neuen Höchststand ist.«



DR. SABINE SCHWENK

Geschäftsführerin AOK Biberach

25

»Mein persönliches Highlight 2015 war ein Segeltörn im Ijsselmeer unter der Flagge meines Vereins, des Universitäts-Segelclubs Ulm. Zusammen mit anderen Segelbegeisterten unterwegs sein, kleine Abenteuer erleben, viele Eindrücke gewinnen, sich in der Natur bewegen und sich ihr anpassen – das ist für mich Entspannung pur und eine meiner Kraftquellen.«



JÜRGEN FILIUS

Landtagsabgeordneter Bündnis 90/Die Grünen

28

»Es hat mich sehr beeindruckt und berührt, wie groß die Hilfsbereitschaft der Menschen gegenüber den ankommenden Flüchtlingen ist. Auch in meinem Quartier am Ulmer Eselsberg sind sehr viele Bürgerinnen und Bürger aktiv, um die ankommenden Menschen zu betreuen und zu integrieren. Das macht mich sehr stolz.«



ERNST-WILHELM GOHL

Dekan des evangelischen Kirchenbezirks Ulm

33

»Die vielen, vielen Ehrenamtlichen, die sich mit ihren unterschiedlichen Gaben vor Ort in der Begleitung von Flüchtlingen einbringen. Männer und Frauen, denen es egal ist, als »Gutmensch« belächelt werden. Sie sehen die Not, machen keine großen Worte, sondern packen einfach mit an.«



DR. MED. MARKUS LEYCK DIEKEN

General Manager Teva-Gruppe

34

»Ein unvergesslicher Moment war das Geschenk eines eigens komponierten Liedes für uns, das ca. 650 Teva-Mitarbeiter mit Band im Admiralspalast fröhlich gemeinsam gesungen haben. War Gänsehaut pur – und die beste Motivation, alles zu geben.«



DR. TOBIAS MEHLICH

Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm

35

»Das Handwerk hat wieder Freude gemacht in 2015: gute Geschäfte, mehr Arbeitsplätze, wieder mehr Azubis und die starke Bereitschaft vieler Betriebe, sich bei den kommenden schwierigen Herausforderungen zu engagieren. Das sind gute Aussichten.«



ANDREAS VON STUDNITZ

Intendant Theater Ulm

38

»Im Juni war ich bei einer 24-Stunden-Performance (!) in Berlin: Jan Fabres MOUNT OLYMPUS (to glorify the cult of tragedy) im Haus der

ANZEIGE

GENIESSE DEN TAG... SPÄTESTENS AM ABEND.

Ginzburger WEIZENBIER

www.guenzburger-weizen.de

► Berliner Festspiele. Eine Veranstaltung, die maßlos in jeder Hinsicht war, ein Gottesdienst für Herz, Hirn und Seele. Wieder zu erleben am 30. 1. 2016 in Antwerpen. Must see!«



PROF. DR. MICHAEL WETTENGEL 39

Abteilungsleiter Haus der Stadtgeschichte

»Mein persönliches Highlight war die Eröffnung unserer Ausstellung »Schätze der Stadtgeschichte« zum 500-jährigen Jubiläum unseres Archivs am 15. Oktober 2015. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, der positive Zuspruch aus der Öffentlichkeit und das Bewusstsein, in einer langen Tradition zu stehen, waren bewegend.«



DOROTHEE KÜHNE 44

SPD-Stadträtin

»Mein Highlight war der herausragende Schwörmontag 2015: Eine Stadt feiert sich und ihren OB.«



THOMAS BRACKVOGEL 45

Geschäftsführer Neue Pressegesellschaft

»Mein persönliches Highlight? Drei wunderbare Tage bei 57°46.921'N; 23°16.196'E.«



ULRICH KLOOS 48

Dekan katholisches Dekanat Ulm/Elchingen

»Für mich war 2015 das Highlight, den ersten Schwörmontag zu erleben, als »neuer« Ulmer. Es ist ein Fest für die ganze Bürgerschaft, hat einen ernsthaften Hintergrund mit der Schwörrede des Oberbürgermeisters und seinem Schwur, allen ein gemeiner Mann zu sein. Zugleich habe ich es als Volksfest erlebt, da waren Jung und Alt auf den Beinen. Beeindruckend war für mich auch, am Schwörsonntag das erste Mal auf der Kanzel des Münsters die Predigt halten zu dürfen.«



DR. MONIKA STOLZ 51

CDU-Landtagsabgeordnete

»Ich versuche jeden Tag als ein persönliches Highlight zu erleben. Auch im Jahr 2015 ist mir das oft gut, manchmal auch weniger gut gelungen«



INGO BERGMANN 57

Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation Stadt Ulm

»Es war ein ereignisreiches Jahr: Münster-

turm-Jubiläum, OB-Wahl, SpaZz-Interview etc. Aber mit Abstand mein Höhepunkt des Jahres: die Geburt unseres Sohnes und sein erstes Lachen – unbeschreiblich.«



BARNY UND BESIM SANCAKLI 58

Geschäftsführer SHS Sicherheit & Service

»Unser persönliches Highlight dieses Jahr ist die massive Flüchtlingshilfe, die wir mit unserem Sicherheitsdienst vor Ort leisten. Wir freuen uns immer wieder über das soziale Engagement, das unsere Mitarbeiter über ihren Dienst hinaus in den Notaufnahmelagern den Flüchtlingen entgegen bringen. Erfreulich ist auch zu berichten, dass es in unserer Region bis dato keine größeren Probleme, Ausschreitungen und Integrationsprobleme gibt.«



ULRIKE HUDELMAIER 60

Geschäftsführerin Gründer- und Technologiezentrum in Neu-Ulm

»Mein Jahr war geprägt von »großen Jubiläen«: 30 Jahre TFU – neben vielen Aktionen wurde unser Geschäftsmodell an neue Entwicklungen angepasst. 30 Jahre Kammerchor Baden-Württemberg: Dort haben mein Mann und ich uns kennengelernt und holen uns dort unsere kreative Kraft. 30 Jahre Abitur: eine tolle Feier, über 2/3 unseres Jahrgangs waren da!«



DR. GABRIELE HOLTHUIS 61

Direktorin Ulmer Museum

»Neben zahlreichen Schenkungen, einer Erbschaft und unseren Sonderausstellungen zu Löwenmensch, Triennale Ulmer Kunst, Wengenaltar und Heinz Mack ist unser diesjähriges Highlight für das Jahr 2015 ganz klar die hoch spannende Ersteigerung des spätmittelalterlichen Holzreliefs mit der Verkündigung von Daniel Mauch. Nicht zuletzt deshalb, weil das Aufbringen der hohen Geldsumme nur möglich wurde dank des gemeinsamen aktiven Engagements von Verwaltung, Gemeinderat, der Ernst von Siemens-Kunststiftung, der Kulturstiftung der Länder, dem Freundeskreis des Ulmer Museums und der Sparkasse Ulm. Dieses Miteinander hat die Sammlung des Ulmer Museums um ein seltenes Kunstwerk weiter bereichert.«



PROF. DR. HEINZ MAIER 62

Leitender Arzt Abteilung HNO/Kopf- und Halschirurgie

»Mein persönliches Highlight war das 10-jährige Jubiläum der Ulmer Organisation Support e. V., die in dieser Zeitspanne medizinische Hilfsprojekte

im Wert von über 3 Millionen Euro für die notleidende Bevölkerung in Ländern wie Afghanistan, Eritrea und vor allem Namibia gefördert hat. Der Präsident des namibischen Parlamentes Prof. Dr. Katjavivi kam deswegen nach Ulm, um sich Namen des Volkes zu bedanken.«



WOLFGANG DIETERICH 63

Geschäftsführer UNT

»25 Jahre Wiedervereinigung Deutschlands – denn diese bedeutet für mich persönlich die Hälfte meines Lebens ohne Kalten Krieg und schöne neue Bekanntschaften mit Tourismuskollegen im Osten der Republik und dabei ein Kennenlernen vieler neuer Städte und Regionen in den neuen Bundesländern. Für mich war das in der Zeit als Wehrdienstleistender an der deutsch-deutschen Grenze in den 80er-Jahren noch undenkbar.«



KARLA NIERAAD 65

Leitung Stadthaus Ulm

»4. August 2015, um die Mittagszeit in der Albertina in Wien, vor mir der Originalabzug eines der berühmtesten Fotos überhaupt. Es entstand am 30. April 1945 in Hitlers Wohnung, die Kriegsfotografin Lee Miller wäscht sich in Adolfs Hitlers Badewanne, ihre Army Boots stehen wie ein Statement auf dem dreckigen Wannenvorleger. Es gibt kein anderes Bild, das so unmissverständlich klarstellt: Jede Diktatur ist endlich.«



RABBI SHNEUR TREBNIK 67

Rabbiner Jüdische Gemeinde Ulm

»2015 war eines der schrecklichsten Jahre seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs. Wir hören oft schreckliche Nachrichten von Terroranschlägen in Frankreich, Israel, Afrika und wo auch immer. Gott sei Dank haben wir auch schöne Momente. Im Februar hatten wir eine »Bar Mizwa«-Reise von Jugendlichen nach Israel gemacht, im November feierten wir wieder eine Jüdische Hochzeit. Es ist eben nicht alles nur schlecht. Gerade im Dezember, da feiern wir Juden »Chanukka«, das Lichterfest, und die Christen feiern Weihnachten. Beide Feiertage werden unter anderem mit Licht gefeiert. Jetzt, 2016, sollen wir alle mehr Licht und Gutes in diese finsternisreiche Zeit bringen.«



CHRISTOPH LEHR 69

Leitender Oberstaatsanwalt Ulm

»Mein Jahr hatte glücklicherweise mehrere Highlights! Die Entschlossenheit, unse-

re Kultur und Freiheit nicht von Terroristen zerbomben zu lassen, und die Hoffnung, dass unsere Verantwortlichen besonnen reagieren. Die freundliche Offenheit, mit der wir - trotzdem - Bedrängten Zuflucht gewähren. Persönlich: die Freude, dass der Neubau der Staatsanwaltschaft Tag für Tag sichtbarer wird.«



SABRINA NEUMEISTER 74

Leiterin Kulturabteilung Ulm

»Mein persönliches Highlight 2015 waren die letzten Minuten des klangfest@125, als die Komposition »Höher« von Jürgen Grözingen in das Vollgeläut des Münsters übergang, dann die Stille, bis der tosende Applaus der Besucher auf dem ausverkauften Platz meinem Team und mir zeigte: Wir haben es geschafft! Gänsehaut pur und schlichtweg unvergesslich.«



MICHAEL POTTHAST 75

Leiter EBU

»2015 gab es zwei Highlights: zum einen natürlich die Inbetriebnahme der 4. Reinigungsstufe im Klärwerk des ZVK. Unser Abwasser wird nun in einem der modernsten Klärwerke Europas gereinigt und wir betreiben hier vorbildlichen Umwelt- und Gesundheitsschutz. Das zweite Highlight fand eher im Verborgenen statt. Der »Bahnhofssammler« ging im November in Betrieb: Nach 4 Jahren Bauzeit nahm ein äußerst komplexes 10-Million-Euro-Bauvorhaben nach Insolvenz des Bauunternehmers und Schadensfall an der ICE-Strecke Ulm-München ein erfolgreiches Ende.«



MICHAEL HONOLD 76

Geschäftsführer AWO

»Ein ganz besonderes Highlight 2015 war die Benefiz-Regatta »Rudern gegen Krebs«, ►

ANZEIGE

ERWACHSENE | JUGENDLICHE | KINDER

www.notwehr-training.de

HIPP KAMPFKUNST
Ulm
Tel. 0731 14059840

an der die AWO mit insgesamt fünf Booten teilgenommen hat. Zwar war es wohl überwiegend der Strömung der Donau zu verdanken, dass wir im Ziel angekommen sind, trotzdem hatten alle einen riesengroßen Spaß und konnten dabei noch eine gelungene Initiative der »Stiftung Leben mit Krebs« unterstützen.«



PROF. DR. MARTIN HÖRMANN 77

Rechtsanwalt bei Anchor Rechtsanwälte

»Das Casper-Konzert in Ludwigsburg mit meiner Tochter Johanna, einem Freund und dessen Sohn.«



PETER LANGER 78

Donaubeauftragter Stadt Ulm

»140 Bürgermeister, Minister und Repräsentanten aus den Donauländern - zum ersten Mal auch aus Moldawien - bei unserer Donaustädte-Konferenz am 29. Oktober 2015 in Ulm waren ein lebendiger Beweis dafür, wie wichtig die Zusammenarbeit auf kommunaler und regionaler Ebene für die europäische Donauraumstrategie ist. Privat: Mein jüngster Sohn kam im September ins Gymnasium und am gleichen Tag erfuhr ich von meiner ältesten Tochter, dass ich zum zweiten Mal Opa werde ... na denn!«



JOO KRAUS 79

Musiker

»2015 gab es viele Highlights für mich: den goldenen Jazz-Award zu bekommen, meine »Herzstücke« in Ulm, die Zusammenarbeit mit dem philharmonischen Kammerorchester Ulm (Konzert am 20. Dezember im Stadthaus), aber auch ein paar klasse Basketballspiele in der Arena gucken. Black Rider im Theater Ulm! Ein wirklich erfülltes und buntes Jahr. Mit vielen Highs und auch einigen Lows - das Leben halt!«



MARTIN GRÜNITZ 80

Stiftsdirektor Curanum Seniorenstift

»Beruflich: mein Mitarbeiterteam im CURANUM Seniorenstift und der sehr bereichernde Kontakt mit unseren hochbetagten Bewohnern. Echtes Highlight wäre auch die lang erwartete Eröffnung der städtischen Kindertagesstätte für 80 Kinder im CURANUM Seniorenstift im Frühjahr. Politisch kommunal: Wehmut, dass unser OB Ivo Gönner nach 24 Jahren aufhört. Enttäuschung über die Niederlage von Martin Rivoir im ersten Wahlgang. Aber auch Zuversicht, dass es Gunter Czisch mit diesem starken Wahlergebnis

im Rücken gut im Sinne aller Ulmerinnen und Ulmer machen wird. Politik überregional: Stimmungslage eher trist - viele Baustellen - zu wenig politische Führung.«



CHRISTIAN BRIED 81

Geschäftsführer PEG

»Meine persönlichen Highlights sind die schönen Momente mit lieben Personen, die mir immer wieder zeigen, dass das Leben Spaß macht. Und diese sind viel zu persönlich, als dass man sie in der Öffentlichkeit »postet«, sondern ich genieße ganz im Privaten - und wahrscheinlich interessieren sie auch kaum jemanden.«



MARTIN ROSCHMANN 84

Filialdirektor BW-Bank Ulm

»Mein Highlight war das Kennenlernen von und die positiven Erfahrungen mit Menschen aus unserer Stadt, welche sich spontan bereit erklärt haben, in Not geratenen Menschen unbürokratisch zu helfen, sie zu unterstützen und diesen Menschen zunächst einmal völlig vorbehaltlos zu begegnen. Beeindruckt hat mich auch die Dankbarkeit derer, welchen geholfen werden konnte.«



JOCHEN SCHMITT 86

Geschäftsführer TSG-Söflingen

»Mein persönliches Highlight 2015 war mein 40. Geburtstag im Mai. Es war ein unvergesslicher Abend im Kreise der Familie und der engsten Freunde.«



DR. BERNHARD HOCK 87

Kaufmännischer Direktor Schwäbisch Media

»Als interimswise Radio7-Geschäftsführer war ich auch 2015 für die Planung der Konzerte am Schwörwochenende auf dem Münsterplatz verantwortlich. Zu meinen persönlichen Highlights in 2015 zähle ich daher das gesamte Schwör-Festival, von der Aufführung der Carmina Burana über das ausverkaufte Konzert von Fanta 4 bis hin zur 90er-Party am Schwörmontag. Dass an diesem Montag zudem meine Frau ihren Geburtstag feierte, rundete das Ganze hervorragend ab!«



HELLMUT HATTLER 88

Musiker

»Mein Highlight war definitiv die von mir im Sommer angezettelte Aktion »bassists

against racists«, die mit einem Posting auf Facebook begann und die die Musikinstrumentenfirma »warwick« auf tausenden von T-Shirts zu internationaler Beachtung geführt hat. Außerdem wurde ein Hotelzimmer im Economy Hotel in Ulm nach mir benannt, was mich auch ein bisschen rührte.«



HANSJÖRG PRINZING 90

Abteilung Feuerwehr und Katastrophenschutz

»Dank eines hervorragenden Netzwerkes der Katastrophenschutzeinheiten, der Hilfsorganisationen, der Ärzte des Bundeswehrkrankenhauses und der Uniklinik, der Notfallseelsorge, des THW, der Ulm-Messe, der städtischen Abteilungen sowie der Feuerwehr und zahlreichen privaten ehrenamtlichen Helfern ist es gelungen, innerhalb von drei Tagen eine Notunterkunft für 1400 Flüchtlinge einzurichten. Dies war eine bemerkenswerte Leistung und mein persönliches Highlight 2015.«



HENNING KRONE 93

City-Manager Stadt Ulm

»Es gab in 2015 nicht nur ein Highlight. Der Umzug der Geschäftsstelle Mitte des Jahres in die Ulmer Innenstadt war einfach notwendig. Wir sind jetzt da, wo wir hingehören und sehr glücklich. Als zweites Highlight sind die Ulmer Glücksmomente zu nennen. Das Gewinnspiel läuft für das erste Jahr ausgesprochen gut. Wir verlosen in der Weihnachtszeit Preise im Wert von 275.000 €. Das ist doch was.«



GUIDO MAYER

94 Geschäftsführer DRK-Kreisverband Ulm

»Mein Highlight war, erleben zu dürfen, wie im Herbst diesen Jahres bis zu 1.000 Flüchtlinge in der Donauhalle durch die ehrenamtlichen Helfer des Deutschen Roten Kreuzes und des Arbeiter-Samariter-Bundes versorgt und betreut wurden - und das quasi aus dem Stand. Alles ist so friedlich, freundlich und selbstverständlich abgelaufen. Alles hat hervorragend geklappt, sodass die aus Kriegswirren geflohenen Menschen wieder »Menschlichkeit« erfahren durften.«



MARTIN TENTSCHERT 95

Geschäftsführer Tentschert Immobilien

»Mein persönliches Highlight 2015 war, als mich vor kurzem jemand darauf hingewiesen hat, dass Tentschert Immobilien nächstes Jahr 30-jähriges Firmenjubiläum hat. Diesen runden Geburtstag werden wir natürlich gebührend feiern!«

Antonio 
bistro & vinoteca



Attenzione!

Probieren Sie unsere
KRAFTVOLLEN ROTWEINE
für kalte Winterabende!

inh. antonio meccariello

Karlstraße 33 · 89073 Ulm
telefon (07 31) 2 06 06 85
telefax (07 31) 2 06 06 87
e-mail info@antonio-ulm.de
internet www.antonio-ulm.de

öffnungszeiten

mo. bis do.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
fr.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
	18.00 – 22.00 uhr	(abendessen)
sa.	10.00 – 16.00 uhr	(weinverkostung mit beratung und verkauf)
	18.00 – 22.00 uhr	(abendessen)

**CHRISTIAN NILL**

Präsident Polizeipräsidium Ulm

96

»Meine Highlights 2015 waren zwei Bauvorhaben: Die Kriminalpolizeidirektion des Polizeipräsidioms bezog Ende April das Gebäude in der Lindenstraße. Jetzt kann die Kriminalpolizei erstmals alle operativen und strategischen Einheiten in einem Gebäude vereinen. Ein Vorteil für die Arbeit der Polizei und weiterer Meilenstein zum Erfolg der Polizeireform. Auch privat wurde ein Bauvorhaben fertig: Seit unserem Umzug in die Innenstadt von Ulm im Frühjahr sind meine Frau und ich nun »echte Ulmer«. Gefühlt waren wir das schon immer. Jetzt sind wir noch näher an den Menschen der Stadt und der Region.«

Foto: Thomas Heckmann

**MICHAEL KÜHN**

Geschäftsführer Regio TV Schwaben

98

»Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und wie auch in den vergangenen Jahren waren die vielen Begegnungen mit interessanten Menschen auch in diesem Jahr ein Highlight für mich. Der zukünftige Fußball-Nationaltrainer der U21, Marcus Sorg, ist mir als Gast unserer Sendung »Auf ein Bier mit ...« hierbei besonders in Erinnerung geblieben.«

**INGRID MAROLD**

Personalberaterin, Inhaberin Personalberatung Marold

99

»Das herausragendste Highlight? Sicher der tolle Sommer in Deutschland. Da uns unsere Neuentwicklung von proffile.de, die 2016 online gehen wird, sehr beansprucht und uns wenig Urlaub gönnt hat, haben wir das schöne Wetter ausgenutzt.«

**MARTIN SZLATKI**

Direktor Stadtbibliothek Ulm

100

»Mein persönliches kulturelles Highlight war die Lesung von Navid Kermani beim Internationalen Fest zu den aktuellen Krisen im Nahen Osten und der Flüchtlingskrise. Später im Jahr hat er den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels verliehen bekommen.«

52 NEU-ULMER**GEROLD NOERENBERG**

Oberbürgermeister Stadt Neu-Ulm

1

»Für die Stadt Neu-Ulm war die Eröffnung der Glacis-Galerie ein ganz besonderes Highlight. Für mich persönlich war das Jahr 2015 voller Highlights. So hat mich der Dank aus den leuchtenden Kinderaugen zweier Buben, nachdem ich ihnen vorgelesen habe, besonders berührt.« Foto: Ulrich Wagner

**BERTHOLD STIER**

Städtischer Kassenwart Neu-Ulm

2

»Im privaten Bereich durfte ich erleben, wie lange Freundschaften halten können. Im September habe ich zusammen mit 7 Schulfreunden aus meinem Abiturjahrgang 1978 in Seattle/USA einen früheren Klassenkameraden besucht. Wir sind dann gemeinsam an der Westküste entlang nach San Francisco gefahren. Ein unvergessliches Reiseerlebnis, gespickt mit vielen Erinnerungen an 'alte Zeiten'.«

**THORSTEN FREUDENBERGER**

Landrat

3

»Mein ganz persönliches Highlight als Bayern-Fan war ein seltener, aber dafür umso schönerer Fußball-Abend auf dem Sofa mit dem Fünfer-Pack von Robert Lewandowski gegen Wolfsburg.«

**STEFAN RUESS**

Leiter Finanzamt Neu-Ulm

8

»Ein persönliches Highlight will ich gar nicht herausgreifen. Bemerkenswert sind immer persönliche Begegnungen mit Steuerpflichtigen, die unsere Arbeit und Aufgabe als Steuerverwaltung anerkennen und dies auch mir und meinen Mitarbeitern gegenüber auf unterschiedliche Art und Weise zum Ausdruck bringen, obwohl wir ja als Finanzamt zwangsläufig ein »einnehmendes Wesen« haben.«

**PROF. DR. UTA M. FESER**

Präsidentin HS Neu-Ulm

9

»Mein persönliches Highlight war die Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn von Moskau über Irkutsk, Baikalsee, über die Mongolei nach Peking im August diesen Jahres.«

**DR. BEATE MERK**

Bayerische Europaministerin

12

»Bayern hat in diesem Jahr mit der Flüchtlingskrise eine historische Herausforderung meistern müssen. Dennoch habe ich in diesem Zusammenhang Großartiges erlebt: Bei den vielen Gesprächen, die ich in diesem Jahr mit Regierungschefs und Staatsoberhäuptern im In- und Ausland geführt habe, durfte ich erfahren, welch hohes Ansehen Bayern in der Welt genießt. Mein persönliches Highlight 2015 steht nun aber kurz vor Weihnachten unmittelbar bevor: wenn ich bei der Übergabe des bayerischen Weihnachtsbaums für den Petersplatz in Rom wieder persönlich mit beiden Päpsten zusammentreffen werde.«

**KATRIN ALBSTEIGER**

CSU-Bundestagsabgeordnete

13

»Mein persönliches Highlight war in diesem Jahr ganz unpolitisch, nämlich als ich erfahren habe, dass ich schwanger bin. Damit kündigt sich schon mein persönliches Highlight 2016 an.«

**DR. GEORG NÜSSLEIN**

CSU-Bundestagsabgeordneter

14

»Mit dem Begriff »Highlight« tue ich mir schwer. Ein Ereignis, das mich berührt hat, war eine Zeremonie in Weißrussland, wo ich als Ehrengast bei der Umbettung von 1500 im Zweiten Weltkrieg gefallenen deutschen Soldaten dabei war. Man bekommt einen gerade mal elf Kilo schweren Sarg mit den Gebeinen eines jungen Soldaten in die Arme gedrückt und spürt, wie vergänglich wir sind und wie zerbrechlich unser Frieden eigentlich ist. Das war für mich persönlich der beeindruckendste Moment in diesem Jahr.«

**DR. ARMIN BRUGGER**

Vorstandsvorsitzender Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen

15

»2015 haben wir mit der Eröffnung des Brückenhauses eines unserer größten und wichtigsten Projekte der letzten Jahrzehnte realisiert. Eine Investition in die Zukunft. Ich freue mich, dass wir das gemeinsam geschafft haben.«

**RALPH SEIFFERT**

Fachbereichsleiter Schule, Sport, Kultur, Soziales

16

»Meine persönlichen Highlights 2015: Beruflich war es die spürbare, echte Hilfsbe-

reitschaft der Neu-Ulmer bei der Unterstützung von Flüchtlingen und die breite Solidarität der Sportvereine Neu-Ulms, bedingt durch die Belegung der Sporthallen durch Flüchtlinge. Das hatte für mich eine hohe Symbolkraft. Privat war es das Wacken Open Air 2015. Großartige Stimmung und eine grandiose Schlamm-schlacht, in der ein ganzes Dorf für die eine Sache lebt.«

ALEXANDER HIRN

Wirtschaftsprüfer

17

»Ich habe mich mit meinem Geschäftspartner darauf geeinigt, ab 2015 kürzer treten zu dürfen und die freie Zeit für Urlaubsreisen zu nutzen. Zuerst hatte ich etwas Bedenken wegen dieser ungewohnten Situation, zwischenzeitlich genieße ich jedoch die gewonnene Freizeit und die Urlaubsreisen, die mir dadurch möglich geworden sind, und stelle fest, dass neben der Gesundheit freigestaltbare Zeit ohne ständigen Arbeitsstress, Mailverkehr usw. das höchste Gut des Menschen ist.«

**ALBERT OBER**

2. Bürgermeister Stadt Neu-Ulm

18

»Als Bürger der Doppelstadt hatte ich ein doppeltes Highlight: In Neu-Ulm war es die Eröffnung der Glacis-Galerie und – sehr berührend, ja ergreifend die Gedenkfeier »40 Jahre nach der Bombardierung Neu-Ulms«. Ulm stand 2015 unter dem Zeichen »125 Jahr Fertigstellung des Münsterturms« – meine Highlights waren deshalb das Open-Air-Konzert zum Münsterturmjubiläum klangfest@125 und der Basketball-Event auf dem Münsterplatz.«

ANTJE ESSER

SPD-Kreisrätin, Rechtsanwältin

19

»Meine Mutter wird 85 – Annika hat Abitur – Sebastian einen Plan – Wir dürfen ein Glas Weißwein mit lieben Freunden in der Provence trinken – Papa bringt frisches Holz: ein grandioses Jahr!«

februar 2016 finale!
danke!!

frauenzimmerulm

fischergasse 1 · ulm/donau
fon 0731 96 91 386
www.frauenzimmer-ulm.de
mo - sa: 10 - 18 uhr

bekleidung * schönes

**WERNER DEUBEL****20**

Vorstand Volksbank Neu-Ulm eG

»Das Jahr 2015 wurde geprägt von der Fusion der Volksbank Neu-Ulm eG mit der VR-Bank Neu-Ulm/Weißenhorn eG. Ich bin froh, dass die Aufgabenstellungen der Fusion erfolgreich gemeistert werden konnten. Außerdem wurde vereinbart, dass ich nach 47 Berufs-, davon 35 Vorstandsjahren, zum Jahreswechsel in den Ruhestand gehe. Dies stellt mich - und natürlich meine Ehefrau - vor eine neue Herausforderung, der ich mich ab gerne stellen werde.«

CHRISTINA RICHTMANN**21**

FWG-Fraktionsvorsitzende

»Die Veranstaltungen in der Neu-Ulmer Innenstadt, also Stadtfest, Kunsthandwerkermarkt und - neu dieses Jahr - die Veranstaltung »Neu-Ulm spielt«. Wenn die Straßen voller fröhlicher Menschen sind, bin ich stolz auf unsere Stadt. Ein weiteres Highlight ist die Entwicklung von W.I.N. mit Herrn Rossberg als Geschäftsführer.«

**DR. ALFRED SCHÖMIG****23**

FDP-Stadtrat Neu-Ulm

»Mein Ganzjahres-Highlight ist gesund zu sein und mit meiner Familie zu leben!«

**EKIN DELIGÖZ****24**

Bundestagsabgeordnete Bündnis 90/Die Grünen

»Mein persönliches Highlight im vergangenen Jahr war die Tätigkeit als Beraterin für die Vereinten Nationen in New York. Um diese Erfahrung reicher, war ich auf die politischen Fragen, die sich durch das Ankommen von Schutzsuchenden in Deutschland ergeben, gut vorbereitet und konnte die Inhalte konkret in meiner politischen Arbeit umsetzen.«

**MICHAEL KECK****25**

Kriminaldirektor KIP(Z) Schwaben Süd/West

»Ermittlungen im Bereich der Organisierten Kriminalität und des Islamismus stellen hohe Anforderungen. Dabei sind neben Fachkenntnis und Teamarbeit zukünftig verstärkt Innovation und Kreativität gefragt. Meine Mitarbeiter haben in diesem Jahr immer wieder die Wege gefunden, um unseren Tätern den berühmten Schritt voraus zu sein.«

**ULRICH SEITZ****26**

SPD-Stadtrat Neu-Ulm

»Mein Highlight in 2015: Brautführer bei der

Hochzeit meiner Tochter Andrea in Lima/Peru und die anschließende Familien-Rundreise auf den Spuren der Inka.«

**WALTER GÖBEL****27**

Inhaber Getränke Göbel

»Persönliche Highlights waren bei mir zum einen die Einleitung der Generationennachfolge in unserem Betrieb. Ich habe meine Aufgaben an meinem ältesten Sohn Norbert übertragen. Die Geschäftsleitung besteht nun aus meinen Söhnen Norbert, Peter und Martin Göbel sowie Jörg Strobel. Ich selbst nehme als Beirat Gesellschafter-, Beratungs- und Kontrollaufgaben wahr. Das gibt mir nun die Zeit, mich wieder meinem Hobby Musik zu widmen und in meiner Band Saxophon und Bass zu spielen.«

**DIETER DANKS****28**

Vorsitzender der DAV

»Privat: eine 3-wöchige Abenteuer-Zelt-Reise mit meiner Frau Isabella in die Wildnis Alaskas. Ungewöhnlich schönes Wetter ermöglichte unvergessliche Landschafts- und Tiererlebnisse. Im Ehrenamt als 1. Vorsitzender der DAV Sektion Neu-Ulm: Am 29. 11. begrüßten wir auf der diesjährigen Jubilar- und Sportlerlehre im Edwin-Scharff-Haus offiziell unser 8000. Mitglied! Damit hat sich in meiner inzwischen 10-jährigen Amtszeit die Mitgliederzahl mehr als verdoppelt!«

**PETRA GNAMM****30**

Inhaberin Geydan-Gnamm

»Mein persönliches Highlight war eindeutig unser USA-Trip im November. Zum ersten Mal seit Firmengründung haben mein Mann und ich es geschafft, uns 3 Wochen am Stück vom Alltag loszureißen. Das geschäftliche Highlight war der Umbau des Stammhauses in der Ludwigstrasse mit eigens für uns gebautem Dry-aged-Reifeschrank!«

**JÖRG OBERLE****31**

Abteilungsleiter Stadtplanung & -erneuerung Neu-Ulm

»Mein persönliches Highlight 2015 war der wunderschöne Sommer: eine anhaltende Urlaubsatmosphäre mit dem Höhepunkt einer traumhaften Lichterserenade.«

DR. HELGA GUTBROD**32**

Leiterin des Edwin-Scharff-Museums und der Städtischen Sammlungen Neu-Ulm

»Für mich war es ein Jahr der geglückten Ausstellungen, von den expressionistischen Künstlerpostkarten, den

**Zehntstadel****Aus unserem Programm 1 – 6 2016**

So. 17. 1.	19:00	Laupheimer Salonorchester: Neujahrskonzert	Leichte Klassik
Sa. 23. 1.	20:00 / 21:00	Swing-Tanz-Kurs-Konzert-Party	Swing
So. 14. 2.	19:00	Shurano: Amor! Amor! Amor!	Flamenco, Rumba, Balladen
Do. 18. 2.	20:00	Delta Q: Wann, wenn nicht wir!	A Cappella
Sa. 20. 2.	15:00	Dr. Döblingers geschmackvolles Kasperltheater: Kasperl und der Zwackilutschku	Kindertheater
Mi. 2. 3.	20:00	Irish Spring – Festival of Irish Folk Musik 2016	Irish Folk
So. 13. 3.	15:00	Theater Kuckucksheim: Pettersson und Findus	Kindertheater
Do. 17. 3.	20:00	Maxi Schafroth: Faszination Bayern	Kabarett
Fr. 8. 4.	21:00	Im Roten Foyer: Bernadette La Hengst	Elektropop
Fr. 22. 4.	20:00	[pro:c-dur]: Das Kabarett-Konzert 2016	Musik-Kabarett
Do. 12. 5.	20:00	Erwin aus der Schweiz	Magische Poesie
Fr. 13. 5.	21:00	[dunkelbunt]	Mixed
Sa. 28. 5.	20:00	Gaby Moreno & Band	Singer-Songwriter
So. 5. 6.	11:00	Butterbrezel-Jazz mit Dirty Five	Frühschoppen

 zehntstadel-leipheim.de

► aktuellen »Malweibern von Paris« bis zu den Kinderausstellungen. Außerdem freue ich mich, dass der Umbau des Museums Ende 2016 tatsächlich umgesetzt wird.«



MARKUS KRÄMER

33

Stadtbauamtsleiter Stadt Neu-Ulm

»Ein großer Schritt nach vorne für die Neu-Ulmer Innenstadt: Glacis-Galerie eröffnet, umgebende Straßenräume umgebaut, Stadteingang Insel mit Sparkasse und Jahnufer-Areal neu gestaltet. Und die Entwicklung geht weiter.«



RAINER JUCHHEIM

34

Stadtrat Neu-Ulm Bündnis 90/Die Grünen

»Das erfreulichste Ergebnis meiner Stadtratsarbeit 2015 war der Baudurchführungsbeschluss für die Geh- und Radwegunterführung Gänstorbrücke. Damit muss nach der Fertigstellung 2017 nicht mehr die vierspürige Brückenstrasse überquert werden. Mein langer Kampf hierfür mit zäher Überzeugungsarbeit hat damit ein glückliches Ende gefunden.«



DR. JÖRG MUNZIG

36

Notar

»Persönliches Highlight 2015: Das Casperkonzert in Ludwigsburg mit Sohn Nikolaus, einem Freund und seiner Tochter.«



CHRISTA WANKE

41

FDP-Stadträtin

»Wir genießen als Oma und Opa unseren ersten und einzigen viereinhalbjährigen Enkel Lennart Mathis und haben eine innige Beziehung zu ihm aufbauen dürfen. Als ich ihm sagte, dass wir in den Urlaub gehen, sagte er spontan: »Oma, ich warte auf dich. Wartest du auch auf mich, wenn ich mal weg gehe?« Als wir zurück kamen, flog er in meine Arme: »Oma, ich hab auf dich gewartet.« Das sind Momente, die ich nicht missen möchte.«



JOHANNES STINGL

42

CSU-Fraktionsvorsitzender

»Meine persönlichen Highlights waren gleichermaßen die Einweihung des neuen Turnzentrums des TSV Pfuhl am 18. September 2015 und der Spatenstich für die lang erhoffte Seniorenwohnanlage »Drei Taubenschläge« in Pfuhl am 2. Oktober 2015. Zwei Vorhaben, an deren Umsetzung lange gearbeitet wurde und die weit über Pfuhl hinaus ausstrahlen.«



THOMAS NÄGELE

43

Leiter Abteilung Sicherheit & Ordnung Stadt Neu-Ulm

»Die Highlights waren unter anderem, dass es gelungen ist, die Politik von der Einführung von zwei verkaufsoffenen Sonntagen zu überzeugen. Die Händlerresonanz hierzu war überwältigend. Weiter die Eröffnung der Glacis-Galerie, die wir mit einem angepassten Sicherheitskonzept bei der Eröffnung unterstützen konnten.«



THOMAS MAYER

44

Direktor Amtsgericht Neu-Ulm, CSU-Stadtrat

»Mein persönliches Highlight war die Geburt meines 4. Enkelkinds. Ich bin dankbar und glücklich, Enkelkinder zu haben und sie heranwachsen zu sehen.«



GABRIELE BURMANN

46

Dekanin Evangelische Kirche

»Eine große Freude war für mich, dass ich über 70 Freiwillige gewinnen konnte, die mit mir in zwei Kursen gelernt haben, wie man Flüchtlingen Deutsch beibringt. Wilhelm Austermann hat uns mit seiner Fortbildung begeistert und Mut gemacht, an geeigneter Stelle unsere Hilfe anzubieten.«



ERICH KRNAVEK

47

SPD-Stadtrat

»Das Jahr 2015, was für mich als Vorsitzender der Ludwigsfelder Vereine ganz im Rahmen der 150-Jahr-Feier des Ludwigsfelder Stadtteils stand. Alle Vereine, und darauf können wir Ludwigsfelder stolz sein, feierten ihre Feste im Rahmen »150 Jahre Ludwigsfeld. Der Jahresabschluss fand mit einem feierlichen Festakt in Ludwigsfeld statt. Mein persönliches Highlight war erst vor Kurzem: Mein ältester Sohn bekam Nachwuchs und ich bin zum ersten Mal stolzer Opa.«



MARCUS HÖRMANN

52

Leiter der Polizeiinspektion Neu-Ulm

»Mein persönlicher Moment 2015 war die Übertragung der Verantwortung der sogenannten Gästebetreuung beim größten Polizeieinsatz Bayerns, dem G7-Gipfel, bei welchem mein Team und ich hochrangige Polizeibeamte und Politiker aus aller Welt betreuten. Das Wichtigste im Jahr 2015 ist für mich jedoch die bewährte und beeindruckende Zusammenarbeit mit den anderen Sicherheitsbehörden. Hand in Hand Themen wie den Umgang mit Flüchtlin-

gen anzugehen zeigt, dass wir gemeinsam große Herausforderungen meistern werden.«

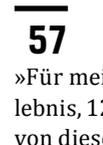


PHILIPP ZUMSTEG

55

Teil des Geschäftsführer-Trios Carl Götz GmbH

»Definitiv der erste Weihnachtsmarkt in unserer Ausstellung »Raumkonzept Holz«. Die über 800 Besucher erfreuten sich sichtlich an den leckeren Verköstigungen, den zahlreichen Ausstellern und unserer Beratung zu unseren Produkten. Unsere offene Ausstellung für jedermann ist einfach ein voller Erfolg. So konnten wir die vorweihnachtliche Stimmung perfekt an Mitarbeiter und Kunden weitergeben.«



FRIEDER NETHING

57

Gründer Nething Generalplaner

»Für meine Frau und mich war es ein großartiges Erlebnis, 125 Paten für das Münsterbild zu gewinnen und von diesen in E-Mails und Briefen zu erfahren, wie sie hinter der »Bürgerschaftlichen Aktion Münsterbild« standen. Eine Aktion, die ausschließlich von Bürgern getragen wurde und nicht auf städtische Gelder angewiesen war.«



ERNST SPERBER

58

Pfarrer der Andreaskirche

»Das Abitur unserer zweiten Tochter Victoria. 18 Jahre Lebensweg mit ihr: viel Lachen, auch mal Weinen. Viel Freude auch mal Streit. Immer aber Liebe. Danke, Gott! Bis hierher hast du sie gebracht durch deine große Güte. Ebenso die ca. 100 Mit-Abiturienten. Sie brachten eine opulente Abi-Zeitschrift heraus und stellten einen fulminanten Abi-Ball auf die Beine. Ein Dankeschön an die vielen Lehrer mit Herz für ihre Schüler! Ein Hoch auf die vielen kreativen und leistungsbereiten jungen Leute in unserem Land!«



PETER GÖTZ

62

Geschäftsführer der Arena Ulm/Neu-Ulm Betriebsgesellschaft mbH

»Ganz persönliches Highlight 2015: Der Traum-Spätherbst in den Südtiroler Bergen zu Anfang November. UL/NU-Highlight 2015: das 125-jährige Münsterjubiläum. Ratiopharm-Arena-Highlight 2015: Gabalier.«



MANFRED JANSSEN

64

1. Vorstand TSV 1880 Neu-Ulm e.V., Steuerberater

»Aus Sicht des Vereinsvorsitzenden, in positiver Hinsicht, sicherlich die Deutsche Vizemeisterschaft unserer Fechterin Franziska Geist und

das Erreichen der Relegation zur 2. Bundesliga durch unsere American Footballer. In negativer Hinsicht die Tatsache, dass viele Mitglieder unseres Vereins ihrem Sport nur noch sehr eingeschränkt nachgehen können, da der Landkreis Neu-Ulm mehrere Sporthallen zur Unterbringung von Flüchtlingen verwendet.«



DR. KARL-HEINZ BRUNNER

65

SPD-Bundestagsabgeordneter

»Das Jahr wird von keinen Themen so geprägt wie vom Flüchtlingsstrom und der Bedrohung durch den Terror des Islamischen Staates. Als Abgeordneter im Wahlkreis Neu-Ulm/Günzburg hat mich begeistert, wie viele Menschen bereit sind, sich auf diese schwierigen und oft nahezu überfordernden Themen einzulassen, sie streng zu trennen und nach Antworten auf der kommunalen und regionalen Ebene zu suchen, ohne auf einen abstrakten »Befreiungsschlag« zu warten, wie ihn extreme Parteien gerne versprechen. Menschen, die für Mitmenschlichkeit, für Toleranz, für Freiheit und Demokratie stehen.«



MICHAEL KÖSTNER

66

Geschäftsführer bei livekonzepte

»An dieser Stelle sollte selbstredend die Vermählung des Verlegerpaares Gehlert genannt sein. Ach, was war das für ein intimes Highlight im Salzkammergut. Denn im weißen Rössl am Wolfgangsee, da steht das Glück vor der Tür ... Nach Ralph Benatzky: Im Salzkammergut, da kann man gut lustig sein!«



SILVIA MEINL UND JÖRG PAHL-MEINL

69

Inhaber Hotel Meinel & Restaurant Peunt, Reutti

»Für uns war die Eröffnung des Café Josi und des Café Espresso das Highlight des Jahres. Die Planung, das Zusammenstellen der Ausstat-

ANZEIGE

Lager-Räumungsverkauf! Daher bis zu 20% Rabatt! Wir brauchen Platz für neue Modelle!

PETER'S Schuhmoder Dreikönigsgasse 14 · Ulm

tung und des Aussehens. Und dann natürlich der Eröffnung.«



KARIN ECK

Inhaberin Café Konzertsaal

71

»In diesem Jahr habe ich zum ersten Mal am Fun-Einstein-Triathlon teilgenommen und mein persönliches Highlight war, dass ich bis ins Ziel gekommen bin.«

GÜNTER STEINLE

72

Geschäftsführer Steinle Wohnbau GmbH

»Gerade in Zeiten wie diesen ist es wichtig, die vielen kleinen glücklichen Dinge des Lebens zu erkennen und zu genießen. Mein 2015 besteht aus ganz vielen solcher kleinen Highlights.«

GABRIELE SCHILDER

73

Leitung des Stadtteilmanagements Vorfeld/Innenstadt Ost

»Für das Highlight in diesem Jahr sorgten die Einstein-Marathonläufer Niki, Manu und Vale. Als sie von meinem geplanten Projekt Spielend lernen für Kinder mit Migrationshintergrund und Fluchterfahrung hörten, entschieden sie spontan, jeden ihrer gelaufenen Marathonkilometer zu verkaufen und die Einnahmen zur Finanzierung unseres Projektes zur Verfügung zu stellen. Dank ihres Engagements und ihrer Begeisterung konnte das Projekt finanziert werden, das ich dann hoch motiviert im Oktober starten konnte.«

BERND NEIDHART

74

Wirtschaftsbeauftragter Stadt Neu-Ulm

»Die erste Bergfahrt auf den Säntis bei Sonnenaufgang mit einem wunderbaren Rundumblick und anschließendem Frühstücksbuffet nach Schweizer Art mit Bircher Müsli und selbst gebackenem Brot.«



MATTHIAS HAACKE

Musikschulleiter Neu-Ulm

75

»1. Das Stiftungskonzert zu Ehren der Dr. Joachim Keller-Stiftung am 24.04.2015, bei dem die Dozenten der Musikschule eindrucksvoll ihre künstlerische Tätigkeit präsentierten. 2. Das Jahreskonzert der Musikschule am 24.07.2015 im Edwin-Scharff-Haus mit hervorragenden Leistungen der zahlreichen Musikschulschüler.«



UWE FLIEGNER

Geschäftsführender Vorstand der Baugenossenschaft Neu-Ulm eG

79

»Das geschäftliche Aha-Erlebnis war zwei-

felsohne die Fertigstellung unseres 1. Bauabschnittes des Braun-Areals mit dem Bezug von u. a. 22 geförderten Mietwohnungen.«



OLIVER SCHEFFELS

Dekanatskantor

82

»Der Petrus-Chor Neu-Ulm präsentierte sich zusammen mit der Kantorei Kaufbeuren, der Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben und renommierten Solisten mit dem großartigen Oratorium Paulus op. 36 von Mendelssohn in einer vielbeachteten Aufführung in der Ulmer Pauluskirche dem Publikum. Das zweite Highlight war für mich das Jubiläumskonzert »25 Jahre Gospelchor Neu-Ulm«, bei dem der Chor ein Best-of-Programm des letzten Vierteljahrhunderts bot.«



ERICH NIEBLING

CSU-Stadtrat, 1. Vorstand des FC Burlafingen

84

»Der FC Burlafingen gratuliert der Fußballabteilung zur Herbstmeisterschaft. Auch ein Lob an die Jugendabteilungen für ihre besonderen Erfolge. Dank an die vielen ehrenamtlichen Betreuer.«



PETER NOLL

CSU-Stadtrat, Vorsitzender der Siedlungsvereinigung Ludwigsfeld

85

»Als 2. Vorsitzender der Union der Ludwigsfelder Vereine und 1. Vorsitzender der Siedlervereinigung haben wir viel Arbeit gehabt für die 150-Jahr-Feier Ludwigsfeld. Wie bekannt, hat der Stadtteil Ludwigsfeld von König Ludwig den Namen bekommen. Die damaligen Einwohner haben sich an ihn gewandt, weil der Sprengel nur Feld heißen hat. Der König verfügte, dass sein Name vor Feld gesetzt wird. Funkenfeuer, Kinderfasching, Maibaumfeier und Siedlerfest werden noch heute von mir mitgestaltet. Mit meinen Vereinskollegen haben wir Lichtbildervorträge, Frühschoppen und Ausflüge organisiert und Ludwigsfeld zu einem sehr beliebten Stadtteil gemacht. Ich bin seit 1972 im Stadtrat und versuche, für die Mitbürger zu arbeiten. Ihre kleinen und großen Sorgen bei der Stadtverwaltung anzubringen.«



TINA SCHENDEL

Inhaberin pipapo

89

»Privat: 2 Wochen Urlaub auf der wunderschönen Insel Samos. Geschäftlich: noch mehr Kinderaugen zum Strahlen gebracht in den Sommerferien als in den Jahren zuvor. Kinderkrippe ist ausgebucht bis 2017.«

Feuchts Einwurf

Quergedachtes von Walter Feucht

Walter Feucht: Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Familienvater, Ex-Stadtrat



Ausblicke und back to the future

Die Gesichter der Donaudelta-Fraktion, inklusive der bürgerfernen Professorenallianz des Monte Monkey und ein paar ganz Wichtiger des Ulmer Stadt- und Kulturlebens, sind bei den ersten Hochrechnungen zur Oberbürgermeisterwahl so bleich geworden wie die ihrer Patienten beim Öffnen der Honorarrechnungen.

Ihr als Visionär und Uni-/Wissenschaftsstadt-Retter hochgejubelter Kandidat, Martin Rivoir, wurde vom Bürger regelrecht abgewatscht. Seine Wählerinitiative erwies ihm einen Bärendienst, als sie den armen Kerl wie einen Christbaum an Weihnachten mit Eigenschaften und Fähigkeiten behängte, die er niemals hatte. Dass die Rivoir-Initiative gleichzeitig Gunter Czisch subtil, aber sehr direkt und wenig clever, zum dummen Finanz-August und fantasielosen Verwaltungsfuzzy abstempeln wollte, war ein Kardinalfehler. Das war hochmütige Arroganz, und die goutiert der Bürger nie.

Die Bürgerschaft schenkte dem Profi das Vertrauen und wollte keinen Praktikanten für diesen Job. Der zukünftige OB Czisch ist ein charakterstarker, klar denkender Macher, der den breiten Konsens sucht und will, aber auch eine klare Linie verfolgen kann. Er verfügt über hohes verwaltungstechnisches Basiswissen und ist bundesweit extrem gut vernetzt.

Jetzt haben wir ja das Ulmer Dreamteam beisammen, Czisch als OB sowie Rivoir als unglaublich wichtigen Abgeordneten und Aufmischer im Landtag. Der Ravioli kann dann den Filderkrautköpfen in Stuttgart die »Henna

rei do«, wenn es um Ulmer Befindlichkeiten geht.

Auch dürfen wir uns weiterhin auf den karnevalischen Wettstreit der Herren Rivoir und Filius in der SWP freuen, wer denn nun der genialere, bessere oder einflussreichere Landtagsabgeordnete in Stuttgart ist. Wir werden also nicht nur den Ulmer Nebel behalten, sondern auch zwei knallharte Beißer für die Donaustadt im Stuttgarter Landtag haben. Heiterkeit ist garantiert und Geldtransfers nach Ulm hoffentlich auch! Aber sie müssen ja noch gewählt werden. Im ziemlich unwahrscheinlichen Falle, dass die CDU gewinnt, wären sie allerdings gut bezahlte Hinterbänkler und der Thomas Kienle Benchmark! **Übrigens: Als die** Alliierten gegen die Nazis kämpften, diente eine sehr hohe Zahl von jungen »Asylanten« in der Army. Sie wollten mithelfen, das Land von der Nazi-diktatur zu befreien, um es dann freiheitlich demokratisch wieder aufzubauen. Ex-Patriots sind eine wertvolle Hilfe für Befreiungsarmeen, weil sie über wichtige Sprach-, Orts-, und Kulturkenntnisse verfügen. Sollte jemals eine Allianz der Aufrichtigen diesem bestialischen Morden in Syrien, dem Irak, Afghanistan und in Teilen Afrikas mit Bodentruppen ein Ende bereiten müssen, dann sollten auch wehrfähige Männer, die jetzt hier in Europa um Asyl bitten und hier leben, in diesen Armeen dienen. Es ist auch die Freiheit der Flüchtlinge, nicht nur unsere Freiheit, und es sind ihre Länder, um die es geht, die sie lieben – so berichten sie uns – und aus denen sie vertrieben wurden.

Seriös aber herzlich, Walter Feucht

ANZEIGE

Kellerbier Radler

naturtrübe Erfrischung

Ulms flüssiges Gold

www.goldochsen.de

DONAU 3 FM ist neuer Medienpartner

SpaZz und Radio DONAU 3 FM wollen künftig eng zusammenarbeiten



Ein Medium ist eine tolle Sache, aber zusammen kann man mehr erreichen. »Crossmedial« ist dazu das neudeutsche Schlagwort. Wenn man ähnliche Ziele verfolgt, vergleichbare Menschen ansprechen möchte, ist es doch sinnvoll, sich zusammenzuschließen und Synergien zu entwickeln. Genau das möchten DONAU 3 FM und der SpaZz künftig tun – Radio trifft Print und beide sind fest verdrahtet im lokalen Geschehen.

DONAU 3 FM ist der Lokalsender für den grenzüberschreitenden Wirtschaftsraum Donau-Iller, erreicht also in der Region Ulm, Neu-Ulm, den Landkreisen Alb-Donau, Biberach, Neu-Ulm und Günzburg täglich über 150.000 Menschen. Das DONAU 3 FM-Programm bietet reichlich Lokalität und dazu die größten Hits aus vier Jahrzehnten. Durch die gleiche inhaltliche Ausrichtung bietet sich eine Medienpartnerschaft geradezu an – ob gemeinsame Interviews, Aktionen, Gewinnspiele, Backstage-Besuche, alles ist denkbar!

Daniel M. Grafberger



Immer für eine Aktion gut ...

DONAU 3 FM ist nah an Hörerin und Hörer dran

Ob DISCOINFERNO oder mit 700 Hörern zum Ski-Opening auf den Hochzeiger, ob Revolverheld vor dem Schwörmontag auf dem Münsterplatz oder ein gläsernes Sendestudio auf dem Ulmer Weihnachtsmarkt, der regional orientierte Radiosender ist immer inmitten der Menschen zu finden und bei vielen Veranstaltungen mit von der Partie. Zuletzt war DONAU 3 FM mit besagtem Sendestudio mitten im Weihnachtsmarktgetümmel zu finden, um täglich mehrere Stunden direkt und live zu senden. Man konnte den Moderatoren bei der Arbeit zusehen und ehe man es sich versah, bei Aktionen im Radio sein.

Das zog natürlich auch Promis an ... so schaute Walter Freiwald rein und war für einen Tag Programmleiter. Bekannt aus der Show »Der Preis ist heiß«, Homeshoppingfernsehen oder dem Dschungel-Camp, stellte der Moderator sein neues Buch vor, gab Autogramme, machte Selfies mit den Hörern – und moderierte zusammen mit Saskia Ochner bestens gelaunt den Feierabend.

INFORMATION

www.donau3fm.de



Carlheinz Gern // Geschäftsführer von Radio DONAU 3 FM

»Jetzt wächst wieder zusammen, was zusammengehört«

Carlheinz Gern ist Geschäftsführer von Radio DONAU 3 FM. Der SpaZz hat ihn zur neuen Medienpartnerschaft, aber auch zu seinem Radiosender befragt

SpaZz: Herr Gern, warum ist eine Medienpartnerschaft eine tolle Sache?

Carlheinz Gern: Weil beide Medien sich überwiegend um das Ulmer Stadtgeschehen kümmern und wir im Großen und Ganzen die gleiche Zielgruppe ansprechen.

Wie nehmen Sie den SpaZz war?

Der SpaZz ist ein kleiner, frecher Vogel. Alle regen sich auf, aber Ende lesen ihn doch (fast) alle.

Was kann DONAU 3 FM besonders gut?

Perfektes Radio-Entertainment mit dem richtigen Riecher für lokale Gschmäcke.

Was kann DONAU 3 FM gar nicht?

Nervige Radiogewinnspiele!

Warum passen DONAU 3 FM und SpaZz zusammen?

Jetzt wächst wieder zusammen, was zusammengehört. Schließlich hatten wir den SpaZz ja schon in seinen Kindertagen begleitet, bevor wie ihn zur Adoption freigegeben haben. Nun ist das Kind aus der Pubertät und passt wieder zu unserer Familie.

SpaZz Gewinnspiel

5 Autogramme von Walter Freiwald



War für einen Tag Programmleiter // Walter Freiwald

Extra für die SpaZz-Leser hat Walter Freiwald uns 5 Autogrammkarten signiert! Wer eine davon gewinnen will, schreibt bis 15. Januar 2016 eine E-Mail mit dem Betreff »Walter Freiwald« an verlosung@spazz-magazin.de!



Betreff // Walter Freiwald

Einsendeschluss // 15. Januar 2016

Was sind Ihre Highlights in Planung für 2016?

Wir starten mit einer Digitalradio-Offensive in das neue Jahr. Wir werden insgesamt die Digital- und Mobilstrategie in den Fokus nehmen, auch mit mehr Videos auf der Homepage. Und wir werden wieder neue Konzert- und Eventhighlights nach Ulm bringen. Höhepunkt ist natürlich das Schwörwochenende auf dem Münsterplatz. Und wir freuen uns auf viele gemeinsame Aktionen mit SpaZz!

Das Gespräch führte Daniel M. Grafberger



DIESES MAL:
Schaumweine zum Jahreswechsel,
ab 10 Euro

Jeden Monat! Die SpaZz-Jury unter Vorsitz von **Top-Sommelier Jan Bimboes** verkostet und bewertet blind zu einem Thema Weine, die in Ulm erhältlich sind und **maximal 10 Euro pro Flasche** kosten, und stellt die Top 5 ausführlich vor. **Dieses Mal, zum Jahreswechsel, ausnahmsweise zum Preis von über 10 Euro**

DIE VERKOSTUNG UND BEWERTUNG

Der SpaZz schreibt für die jeweilige Verkostung alle Wein-fachhändler, Supermärkte und Discounter in Ulm, Neu-Ulm und Umgebung an und lädt zur Einreichung von Produkten zum Thema ein. Alle Weine werden blind verkostet, das heißt die Jurymitglieder sehen das Etikett der Flasche nicht, beurteilen Kriterien wie Farbe, Geruch und Geschmack ohne Kenntnis des Erzeugers, Händlers oder Preises. Dabei kann jeder Wein bis zu 100 Punkte erreichen. Das 100-Punktesystem wird oft zur Bewertung von Weinen verwendet und auch die Punktezahl im SpaZz soll international vergleichbar sein. Daher sind bei Weinen im Preissegment bis 10 Euro Punkte im groben Bereich von 65 bis 80 zu erwarten. So ist ein Vergleich beispielsweise mit einem außergewöhnlichen Wein für 50 Euro oder mehr problemlos möglich.

DIE PUNKTE UND IHRE BEDEUTUNG:

50 bis 69 Punkte: schlecht bis unterdurchschnittlich
70 bis 79 Punkte: durchschnittlich
80 bis 89 Punkte: überdurchschnittlich bis sehr gut
90 bis 95 Punkte: hervorragend
96 bis 100 Punkte: außerordentlich

DIE JURY

Jan Bimboes, Jury-Vorsitzender und Top-Sommelier Jan Bimboes, Jahrgang 1975, wurde vom großen Bertelsmann Restaurant & Hotel Guide zum Sommelier des Jahres 2009 gekürt, im Juni 2012 wurde er vom Aral Schlemmer Atlas in die Gruppe der »Top 50 Sommeliers Deutschlands« gewählt. Er ist seit 2005 Inhaber des Landgasthofs Adler in Rammingen und verfügt dort über einen der besten Weinkeller der Region. Nominierter zum »Sommelier des Jahres 2015« des Falstaff-Magazins.

Die weitere Jury

Dieses Mal: **Ingrid Marold, Inhaberin der Marold Personalberatung** in Ulm, **Ulrich G. Palm, Mitinhaber der SMK Süddeutsche Online KG, Tabea Henne, Künstlerin aus Ulm**, sowie **SpaZz-Herausgeber Jens Gehlert** und **Redaktionsleiter Daniel M. Grafberger**.

Für die Jury kann sich jeder bewerben:
redaktion@spazz-magazin.de



Die Jury bei der Verkostung //
Mit Gasttestern Ingrid Marold und Ulrich G. Palm

Das Resümee des Juryvorsitzenden Jan Bimboes



Es sollte etwas Besonderes auf den Tisch. Sich verwöhnen und belohnen, Freunden und der Familie etwas Gutes tun. Dies und viel mehr sind die inneren Beweggründe, etwas tiefer in die Tasche zu greifen und das Besondere nach Hause zu tragen. Es muss nicht immer teuer sein, oder das Besondere schmeckt nicht jedem. Das ist vielleicht der Kern des Resümeees dieser Verkostung. Dennoch, der höhere Einstiegspreis für alle verkosteten Produkte wurde sehr gut reflektiert. Und wirkte sich auch auf die Punktevergabe aus.

IN DER NÄCHSTEN AUSGABE

Trollinger, Vernatsch und Familie, trocken,
Jahrgänge 2013/2014, bis 10 €



DIE TOP 5

1



BLESDALE SPARKLING SHIRAZ, LONGHORN CREEK

Australien

84 PUNKTE

Granatrote Farbe. Feine Perlage. Aromen von roten Beeren an Cassis und Brombeeren erinnernd. Vollmundiger saftig-beeriger Charakter auf dem Gaumen. Wunderbare Reflexion der Rebsorte. Leichte Herbheit, angenehmes Moussieren. Schaumwein outstanding!

Erhältlich bei **Jacques' Wein-Depot (Ulm)** für 16,80 Euro

2

ARNDT KÖBELIN, PINOT BRUT PRIVAT CUVÉE

Baden

84 PUNKTE



Helles Strohgelb. Feine Perlage. Aromen von Apfel, Quitte, Birne und Ananas. Den Mundraum auskleidendes Moussieren. Fruchttige Saftigkeit auf dem Gaumen. Trockener Abgang. Anregend – wunderbarer Aperitif. Winzer, zeigt eure Schaumweine, wenn sie dieses Niveau haben!

Erhältlich bei **Wein & Genuss (Langenau)** für 12,50 Euro

4

CHAMPAGNER VEUVE DEVAUX, BLANC DE NOIRS

Frankreich

81 PUNKTE



Helles Weißgold. Intensive Aromen von Aprikosen und Orange. Vollmundiger, vielschichtiger Charakter auf dem Gaumen. Ausgewogen mit großer Eleganz. Toller Champagner für tobende Feste.

Erhältlich bei **Wein & Genuss (Langenau)** für 34,90 Euro

3

WEINGUT BERCHER, PINOT EXTRA BRUT

Baden

82 PUNKTE



Helles Goldgelb mit leichten bernsteinfarbenen Reflexen. Feine Perlage. Aromen von reifen Birnen und Äpfeln. Anregende Frische von Zitrusfrüchten auf dem Gaumen. Lebendig strahlender Charakter. Blindverkostet hält das mancher für Champagner.

Erhältlich bei **Wein & Genuss (Langenau)** für 14,50 Euro

5

CHAMPAGNER VEUVE MONSIGNY, BRUT RÉSERVE

Frankreich

80 PUNKTE



Helles Strohgelb in der Farbe. Elegante Perlage. Aromen von Honig, Aprikose und Butterbrioche. Weniger Charakter auf dem Gaumen. Reife Birnen und Ananas im Geschmack. Die Festtage können kommen!

Erhältlich bei **Aldi (Filialen der Region)** für 12,99 Euro

DIE RESÜMEES UNSERER GASTTESTER



Ingrid Marold

»Schuster bleib' bei deinen Leisten.« Ich hätte nicht gedacht, wie schwer es ist, aus einem Wein den Hauch von Kardamom oder in der »Nase« gar eine Sauerkrautnote zu entdecken! Hut ab vor den Sommeliers dieser Welt. Und solltet ihr einmal eine Personalberaterin brauchen, dann bin ich wieder richtig.

Ulrich G. Palm

Mir war nicht klar, dass das so spannend ist. Man wird richtig gefordert dabei und es ist sehr interessant, die Argumente des Profis mit den eigenen zu vergleichen.



»Das Münsterturmjubiläum hat viel geboten«

Ingo Bergmann, Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation bei der Stadt Ulm, war gemeinsam mit dem Ulmer Kulturamt zuständig für das **Jubiläum »125 Jahre Münsterturm«** im Jahr 2015. Der SpaZz hat ihm dazu einige Fragen gestellt



Ingo Bergmann // Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation bei der Stadt Ulm

SpaZz: Herr Bergmann, wie sind Sie mit dem Münsterturmjubiläum zufrieden?

Ingo Bergmann: Ich erinnere mich gerne an die vielen unterschiedlichen Veranstaltungen zurück. Das Münsterturm-Jubiläum hat viel geboten: Ausstellungen, Konzerte, Vorträge, große und kleine Kunstaktionen und und und. Sabrina Neumeister, ihr Team und viele Tausend helfende Hände haben ein ganz besonderes und erfolgreiches Jubiläumsjahr gestaltet.

Was war Ihr persönliches Highlight?

Einmal spätabends nach Einbruch der Dunkelheit alleine durch das Münster zu gehen. Nur das Handy spendete etwas Licht. Das war sehr beeindruckend und machte mich sehr ehrfürchtig. Das Münster ist innen wie außen ein fantastisches Gebäude.

Wie geht man mit der oftmals geäußerten Kritik um – speziell wegen der fehlenden überregionalen Wirkung?

Zunächst prüft man, inwieweit die Kritik berechtigt ist, ob sie das ganze Jubiläum betrifft oder vielleicht nur Teilbereiche. Bei der überregionalen Wirkung muss man einfach feststellen, dass diese Kritik nur bedingt

berechtigt ist. Klar, in der New York Times standen wir nicht. Die hat aber auch nur eine Auflage von ca. 680.000 Exemplaren. Dagegen konnten wir allein über Printmedien eine Reichweite von über 55 Millionen erzielen. Da sind die Artikel auf Spiegel Online, faz.net und bild.de noch gar nicht eingerechnet. Man kann frech behaupten, dass das Jubiläum von Sylt bis Berchtesgaden in fast jeder westdeutschen Zeitung stand. Der ORF hat berichtet, in Dänemark gab es Artikel, spanische Sportseiten waren ganz fasziniert vom Open-Air-Basketball und halb Köln hat über unsere Plakataktion »Köln gratuliert Ulm« diskutiert.

Was wird Ulm von diesem Jubiläumsjahr bleiben?

Es sind viele neue Kontakte innerhalb der Stadtgesellschaft entstanden. Davon wird die Stadt profitieren. Mit dem LEGO-Münster wurde ein kleines Highlight geschaffen, das sich insbesondere bei Kindern und Familien großer Beliebtheit erfreut. Und mit dem Münsterscanning entstand ein faszinierendes Licht- und Schattenspiel, das vielen Menschen auch in den kommenden Jahren Freude bereiten wird.

Was dürfen wir 2016 erwarten?

Das kommende Jahr hält wieder viele interessante und sehenswerte Veranstaltungen bereit. Das internationale Donaufest feiert ein kleines Jubiläum, und auch der traditionelle Bindertanz steht wieder auf dem Programm. Mit dem Landesturnfest, dem Landesposamententag und dem Deutschen Orchesterwettbewerb laden gleich drei Großveranstaltungen zum Mitmachen und Zuschauen ein. Es wird nicht langweilig in Ulm.

Das Gespräch führte Daniel M. Grafberger

INFORMATION

www.ulm.de

ANZEIGE

Michael Grünthaler

die-schoensten-immobilien.de

MIT NUR EINEM KLICK ZU SEHR SCHÖNEN IMMOBILIEN DER REGION ULM/NEU-ULM.

Immobilien-Präsentationen

NEUBAU-RADAR

SpaZz Stadtgespräche®

NACHLESE

Sauna – aber richtig!

16 SpaZz-Leser sind dem Aufruf von **Wonnemar Donaubad und SpaZz** gefolgt – zum **Sauna-Diplom** am 27.11.!

Saunameister und Abteilungsleiter Sead Sijaric führte charmant und gekonnt durch den theoretischen Teil, in dem ausführlich besprochen wurde, wie man sich richtig auf die Sauna vorbereitet, sich vor Ort richtig verhält, wie Saunieren gesundheitlich sinnvoll ist und sich das Wohlbefinden steigern lässt. Das war nicht nur für Sauna-Erstlinge interessant, sondern auch für erfahrene Hitze-Fans. Im praktischen Teil folgten zwei gemeinsam Saunagänge mit Aufgüssen, bei denen das Gelernte seine Anwendung fand. Zudem wurden viele Fragen zum Thema Gesundheit beantwortet, und dann erhielten alle Teilnehmer das Sauna-Diplom. Und man war sich am Ende sicher: Wer nicht mitgemacht hat, hat etwas verpasst!

dmg



Kurz vor dem Schwitzen // Die SpaZz-Leser mit Sauna-Meister Sead Sijaric (ganz links)

INFORMATION

Das Sauna-Diplom wird regelmäßig angeboten. Infos, Termine und vieles mehr unter www.wonnemar.de/ulm

ANZEIGE

Albgasthof **BÄREN**

Ein bärenstarkes Hochzeitspaar!

Diese Beiden haben bei uns geheiratet.

Verbringen Sie den schönsten Tag Ihres Lebens im Albgasthof Bären.

Der ideale Veranstaltungsort mit Herz. Feiern, tanzen und genießen Sie Ihre Hochzeit in unserem Bären-Saal.

Die bärenstarke Adresse auf der Alb!

Albgasthof Bären
Beim Sportzentrum
Riedwiesen 1
89182 Bernstadt

Täglich ab 11.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Tel. 07348 / 61 96
albgasthof-baeren.de

Ihre Hochzeitslocation mit Herz!

ÜBER DIE SCHULTER GESCHAUT ...

In dieser Rubrik besucht der SpaZz Unternehmen in der Umgebung und befragt dort einen Mitarbeiter zu seiner Arbeit. Diesmal hat **Autorin Julia Meyer** mit **Marco Erdle** gesprochen. Er ist **Lagerist** bei der **Interflex Medizintechnik GmbH**

Eine Aktion von:

PROFILE 2015
DIE ARBEITGEBER DER REGION

JOBS-ULM.DE

KSMVERLAG



Marco Erdle // Lagerist bei der Interflex Medizintechnik GmbH

Sie kommen morgens zur Arbeit. Was tun Sie als Erstes?

Wir besprechen im Lagerteam den Projektstatus und die Stücklisten der anstehenden HF-Kabinen und richten unsere Aufgaben dementsprechend aus.

Ihre bisher größte Herausforderung in Ihrem Job?

Mehrere Sattelzüge mit individuellen HF-Kabinenbauprojekten an einem Tag in unterschiedliche Länder Europas mit meinen Kollegen gemein-

sam kommissioniert und termingerecht abgefertigt zu haben.

Was hat Sie an Ihrem jetzigen Arbeitsplatz am meisten überrascht?

Die Hilfsbereitschaft der Kollegen im Team.

Welche Kompetenzen mussten Sie für die Stelle mitbringen?

Organisationstalent, Qualitätsbewusstsein und hohes Engagement.

Die größte Berufsweisheit, die Sie bisher erlangt haben?

Ohne Fleiß kein Preis.

Mit welchen drei Adjektiven würden Sie Ihre Kollegen beschreiben?

Humorvoll, zuvorkommend, fleißig.

Ist Ihr Unternehmen familienfreundlich? Wenn ja, inwiefern?

Unser Unternehmen bietet Teilzeitstellen an und zeigt sich in Sachen Familienfreundlichkeit sehr flexibel.

Wenn Ihr Unternehmen mit einem Tier symbolisiert werden müsste, welches wäre das?

Adler – dieser hat Weitblick, Kraft und Mut.

Angenommen, Sie dürften eine Sache der Büroeinrichtung mit nach Hause nehmen, was wäre das?

Messer und Schneidwerkzeuge – meine Messer daheim sind alle nicht so scharf.

INFORMATION

Die **Interflex Medizintechnik GmbH** entwickelt, produziert und montiert Schirmungskabinen für Kernspintomografen (MRTs). Mit seinem Produkt »Intercabin« ist das mittelständische Unternehmen in ganz Europa in Krankenhäusern und radiologischen Praxen präsent. Interflex wurde für seinen wirtschaftlichen Erfolg im Jahr 2014 und 2015 mit dem Deloitte Technology Fast50 Award ausgezeichnet.

Interflex Medizintechnik GmbH, Im Lehrer Feld 9, 89081 Ulm. Tel. 0731 4001770, www.interflex-ulm.de

Der SpaZz-Wein des Monats: Zardetto Private Cuvée Brut

»Fabio Zardetto hat seine persönliche Cuvée erstellt – eine Mischung aus Glera, für lang anhaltende, ausdrucksstarke Zitrusnoten, Chardonnay, für einen reichen Körper und eine cremige Textur, sowie Muscat, für eine frische Blumigkeit. Diese feine Cuvée ist sowohl verspielt als auch raffiniert. Ein brillantes Strohgelb in der Farbe, zarte Perlage und Noten von Birnen, Äpfeln und Pfirsichen samt einem Hauch von Wildblumen auf dem Gaumen. Passt perfekt zu gegrilltem Fisch, geräucherter Forelle, gegrilltem Gemüse, Salaten, asiatischer Küche und natürlich zur Begrüßung des Neuen Jahres!«

Weingut: Zardetto, Conegliano, Treviso
Jahrgang: –
Preis pro Flasche: 9,90 €

Exklusiv für SpaZz-Leser:
12 Flaschen mitnehmen, aber nur 11 bezahlen!

erhältlich bei
Antonio Meccariello
Karlstraße 33, 89073 Ulm
Tel. 0731 2060685

»Das ist eine tolle Chance, die sich uns jetzt bietet«



Mirko Kern und Sebastian Basler (v. l.)
// Betreuen die Flüchtlingsunterkünfte in der Kepler- und Meinloh-Halle

lich die Sprache lernen, arbeiten und aus der Halle in eine andere Unterkunft. Geld ist ein Problem, sie bekommen ja nicht viel. Ansonsten gibt es kaum Probleme. Es sind Kleinigkeiten, die man aus dem Weg schaffen muss.

Thema Sprachbarriere: Wie verständigen Sie sich mit den Flüchtlingen?

Der SpaZz hat **Mirko Kern**, Geschäftsführer von **CPN Cross Promotion Network**, und **Sebastian Basler**, Hallenmanager der Flüchtlingsunterkunft in der Kepler-Halle, zum Gespräch getroffen

SpaZz: Herr Kern, wie kam es dazu, dass CPN das Management der Kepler-Halle übernahm?

Mirko Kern: Wir bekamen eine Anfrage, ob wir einen Hallenmanager stellen könnten. Es ging um dieselben Services, die wir für längere Veranstaltungen anbieten. Wir entschieden uns dafür und bekamen den Auftrag für die Kepler-Halle. Seit zwei Wochen betreuen wir auch die Meinloh-Halle.

Ihr habt auch Personen in den Hallen, die klassisch für Sicherheit sorgen?

Mirko Kern: Außer dem Hallenmanager sind zwei bis drei SHS-Sicherheitskräfte pro Halle rund um die Uhr da.

Welche Aufgaben gehören noch dazu?

Mirko Kern: Wir sind die Schnittstelle zwischen Stadt, Catering, Security, Katastrophenschutz, Sozialarbeit, Doktoren und Öffentlichkeit. Das läuft über den Hallenmanager.

Herr Basler, welche Erfahrungen macht man als Hallenmanager?

Sebastian Basler: Das sind normale, wirklich nette, höfliche und sehr dankbare Menschen, die helfen möchten, wo sie nur können. Negative Erfahrungen habe ich persönlich mit keinem der Flüchtlinge gemacht.

Was sind die alltäglichen Probleme?

Sebastian Basler: Die Flüchtlinge wollen schnellstmög-

Sebastian Basler: In der Kepler-Halle waren 120 Leute aus Gambia und Nigeria, die fließend Englisch gesprochen haben. Zur Not spricht man mit Händen und Füßen.

Die Kepler-Halle war zwischenzeitlich leer?

Mirko Kern: Ja, aber seit 10. Dezember sind 47 Syrer, ein Afghane und zwei Iraker dort.

Gibt es Grundregeln, wie zum Beispiel Nachtruhe in der Halle?

Sebastian Basler: Es gibt eine Hausordnung. Jeder Flüchtling kann zwei bis drei Mal in der Woche an einem Sprachkurs teilnehmen. Die Kinder können zur Schule gehen, es gibt extra Flüchtlingsklassen.

Ist Ihnen eine Geschichte besonders im Gedächtnis geblieben?

Sebastian Basler: Ein Mann hat mir ein Video gezeigt, das zufällig aufgenommen wurde, als seine Frau und Tochter erschossen wurden. Der Mann erklärte mir, dass dieses Video die letzte Erinnerung an seine Familie sei, deswegen möchte er es nicht löschen. Ich konnte es nicht anschauen.

Was ist Ihre Botschaft an die Menschen?

Mirko Kern: Die Leute sollen keine Angst vor den Flüchtlingen haben. Das ist eine tolle Chance, die sich uns jetzt bietet.

►

INFORMATION

CPN Cross Promotion Network, Magirus-Deutz-Straße 18, 89077 Ulm, Tel. 073195499030, www.cpn-event.com

Mitarbeiter langfristig an das Unternehmen binden

Das **3. Ulmer HR Kompetenzforum** Unternehmenskultur und BGM im Mittelstand fand am 25. November im Ulmer Flieger statt

Hat Unternehmenskultur einen unternehmerischen Wert und kann man beim »Apfeltag« und der »Rückenschule« schon von Betrieblichem Gesundheitsmanagement sprechen? 63 Personalprofis aus der Region erhielten beim 3. HR-Kompetenzforum Einblick in die Praxis der in der Region bekannten Unternehmen Uhlmann Pac Systeme und Wieland.

Für Gert Jaudas, Personalleiter der Firma Uhlmann in Laupheim, ist die Antwort eindeutig. »Der wahre Wert einer guten Unternehmenskultur zeigt sich in schwierigen Zeiten und Zeiten der Veränderung. Dann, wenn der Zusammenhalt und das Engagement der Mitarbeiter besonders gefragt sind.« Florian Schoof, Teamleiter für Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) bei den Wieland-Werken, identifiziert sich im besonderen Maße mit seiner Aufgabe. Als ehemaliger aktiver Sportler weiß er um den Aufwand, den Gesundheit fordert. Über die richtige Ansprache der Bewerber bei Online-Stellenanzeigen referierte Ingrid Marold, Geschäftsfüh-



Florian Schoof // Der Teamleiter für Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) bei den Wieland-Werken berichtet

rerin Süddeutsche Medien KG und Herausgeberin des Branchenführers PROFFILE. »Das große Interesse an der Veranstaltung zeigt, dass ein Austausch zu den immer komplexer werdenden Personalthemen gesucht wird«, zog Ingrid Marold von der Marold Personalberatung am Ende Bilanz.

dmg

INFORMATION

Das nächste HR-Forum für die Region Ulm ist für den **21. Juni 2016** geplant.

MAROLD Personalberatung, Magirus-Deutz-Strasse 10, 89077 Ulm, Tel. 07319316060, www.marold.de

JULIASWELT

Hier schreibt **Julia Meyer** aus ihrem Leben
Diesmal: Die drei typischen Zug-Fahrer



Foto // Julia Meyer

Julia Meyer // Jahrgang 1990
Pendlerin

Meiner Meinung nach kann man Fahrgäste in drei Gruppen einteilen: Der erste Typ ist mir persönlich der liebste, auch ich zähle mich dazu: der Ignorierer. Dieser Fahrgast ist sehr scheu im Umgang mit anderen Fahrgästen, das höchste der Gefühle ist ein »Hallo« oder ein »Ist hier noch frei?« Weiterer Kontakt mit den Mitfahrern wird um jeden Preis vermieden. Meistens mit der typischen Bitte-ignorier-mich-Haltung. Tief in den Sitz sinken lassen, Schulter dabei hochziehen, Kopf leicht nach unten und den Blick fest auf das nur Zentimeter vom Gesicht entfernte Handy richten. Um diese Abwehr-Haltung noch zu perfektionieren, am besten noch Musik über Ohrstöpsel hören! So kann sehr effektiv unnötiger Kontakt vermieden werden. Beim zweiten handelt es sich um den natürlichen Feind des ersten Typs: den Geschwätzigen. Ist immer darauf bedacht, so nahe wie möglich am Mitfahrer zu sitzen. Persönliche Wohlfühlzone? – Kennt er nicht! Oberstes Gebot ist: sich mitzuteilen. Dabei geht es weniger um ein Gespräch als vielmehr darum, dem Nebensitzer ein Ohr abzukauen. Meine Vermutung ist ja, dass der Geschwätzige, wenn er seine Geschichte nicht bei irgendeinem unschuldigen Fahrgast abladen kann, platzen muss. Gesehen wurde das zwar noch nie, aber der Eifer, der an den Tag gelegt wird, um die Erzählung an den Mann zu bringen, legt das nahe. Den dritten Typ kann niemand leiden, nicht mal der Geschwätzige: den Störer. Allseits bereit, laut in den Abteilen rumzuschreien (oft in sehr merkwürdigem Deutsch: »Ey Alda, das voll krass bro, lass ma nachher dem treffn und so!«). Beide anderen Typen sind sehr darauf bedacht, dem Störer freie Bahn zu lassen und sich in seiner Gegenwart so unauffällig wie möglich zu verhalten, um NICHT in das Schussfeld zu geraten. Wenn das doch passiert – viel Glück!

DIE MEISTE MUSIK

DONAU DREI 3 FM

RADIO

AN!

EINE STUNDE LANG REDEN MIT ...



Der SpaZz fragt Ulmer, mit welcher Person der Zeitgeschichte, lebendig oder tot, sie gerne mal eine Stunde lang reden würden



... Baschar Hafiz al-Assad. Es klingt vielleicht erstmal etwas unverständlich, was ein katholischer Pfarrer wohl mit dem Staatspräsidenten von Syrien besprechen möchte. In dieser Stunde würde ich gerne mit ihm auch über seinen Glauben sprechen. Er kommt aus einer alawitischen Familie. Inwiefern beeinflusst diese Religion Ihre Arbeit? Ihr Denken? Man kann ja nur Alawit sein, wenn man so geboren wurde. Diese »Geheimlehre«, wie wir bei Wikipedia lesen können, ist schon eine spezielle Ausformung im Islam – im Spannungsfeld zwischen Schiiten und Sunniten. Die 2. Frage ist sicher zu seiner Jugend. Wenig ist über ihn und seine Jugendzeit bekannt. Erst als sein Bruder beim Autounfall starb, wurde er in diese politische Laufbahn gedrängt. Wie haben Sie Familie, Eltern und Geschwister erlebt? Er hat dann in London Medizin studiert, um Augenarzt zu werden. Was hat Sie an London fasziniert?

Haben Sie Großbritannien als »böse Welt« erlebt oder wie? 1994 musste er zurück, um eine politische Laufbahn zu beginnen. Wären Sie gerne in Großbritannien geblieben? Dort haben Sie ja Ihre große Liebe kennengelernt, eine in Großbritannien geborene und aufgewachsene Sunnitin. Sind Sie gerne zurück nach Syrien, um dort Ihre Zukunft aufzubauen? Seit 2000 sind Sie Generalsekretär der Baath-Partei und Staatspräsident von Syrien. Haben Sie diesen Start im Jahr 2000 mal bereut? In Syrien gab es vor dem Krieg doch fast 10 % Christen. Christliche Kirchen und Klöster gehörten zum Leben mancher Städte, wie Damaskus, Homs, Aleppo. Haben Sie Freunde, die Christen sind? Würden Sie sich wünschen, dass es viele Christen in Syrien gibt? Was verbinden Sie mit der christlichen Religion? Natürlich weiß ich um die Spannungen in Syrien. Viele Menschen sind getötet worden. Verschiedene Rebellengruppen kämpfen in Syrien. IS kämpft um Macht. Amerika und Russland, Saudi-Arabien und andere Machtblöcke sind in Syrien aktiv. Haben Sie kritische Berater, lassen Sie das zu? Was bereuen Sie mit dem Blick auf die Vergangenheit gerichtet? Gerne würde ich das Thema Angst ansprechen. Haben Sie Angst? Vor was haben Sie Angst? Als letztes Thema würde ich gerne noch die Zukunft ansprechen. Zuerst aber noch einige wichtige Werte, die Zukunft ermöglichen. Was verstehen Sie unter Vergeben, Verzeihen und Vergessen? Haben Sie Zugang zu diesen Werten? Danach würde ich gerne etwas über seine Zukunftsvorstellungen sprechen. Wie sehen Sie die Zukunft von Syrien? Auf was können Sie dabei verzichten, was ist für Sie Grundvoraussetzung? Natürlich würde ich gerne noch das Thema »Schuld« und »Schuldbekenntnis« ansprechen. Aber das müsste die Situation ergeben, für mich wäre es sehr interessant.

Pater Alfred Tönnis // Flüchtlingsseelsorger Stiftung Heimat geben Oggelsbeuren, www.heimatgeben.de

ANZEIGE

Kon-ya Sushi
in Neu-Ulm
www.sushi-kon-ya.de

MAL EHRlich ...

... Herr Brender



Alexander Brender, 44, ist Inhaber des Fitness-Clubs »P 15« in Neu-Ulm. Nach einer kaufmännischen Lehre machte er sich 2003 selbständig. Er ist seit 22 Jahren verheiratet und hat zwei Kinder.

Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?

Der Waage-Mann ist hilfsbereit, gewandt, clever und schlägt sich mit viel Charme durchs Leben – also Punktlandung für mich

Ihre Schuhgröße?

43

Ihr Leibgericht?

Steak mit Salat

Was treibt Sie an?

Meine Familie

Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?

Die Menschen

Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?

Wann muss ich sterben?

Was war als Kind Ihr Berufstraum?

Tierpfleger

Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?

Motivation

Was lieben Sie, was verachten Sie?

Menschen glücklich zu machen

Intolerante Menschen

Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?

Das ist mein Geheimnis

ANZEIGE

SpaZz Gewinnspiel

André Rieu verzaubert Neu-Ulm!

Mit seiner Musik schafft es André Rieu regelmäßig in die internationalen Charts. Darüber hinaus gehört er zu den aktuell erfolgreichsten Live-Künstlern. Er wurde sogar mit dem Jubilee Award für 35 Millionen verkaufte CDs und DVDs ausgezeichnet. Zusammen mit dem Johann-Strauß-Orchester, dem weltweit größten Privatorchester, gibt er jährlich mehr als 100 Konzerte. Das neue Album, das in Deutschland unter dem klangvollen Namen »Arrivederci« erscheinen wird, wurde am 13. November veröffentlicht. Am 12. Februar 2016 wird André Rieu dem Publikum in der Ratiopharm-Arena eine Welt voller neuer musikalischer Eindrücke präsentieren.



Der SpaZz verlost 2 x 2 Karten:

E-Mail mit dem entsprechenden Betreff an verlosung@spazz-magazin.de

Betreff // **André Rieu**

Einsendeschluss // **20. Januar 2016**

INFORMATION

Tickets und Infos unter www.provinztour.de



Business Center Ulm
entspannt erfolgreich sein



Geschäfts- und Domiziladresse

Sofortige Marktpräsenz durch einen professionellen Firmensitz zu sehr geringen Investitionskosten

Repräsentative Büro- und Besprechungsräume flexibel nach Bedarf und das selbst nur stundenweise möglich

Ulm Telefon- und Faxnummer auf Wunsch mit Telefonservice

Magirus-Deutz-Str. 12 (Im Stadregal) • 89077 Ulm
Fon 0731 40 321 00 • service@business-center-ulm.de

www.business-center-ulm.de

Das Ende der Baustelle!

Die **Neugestaltung** der Frauenstraße ist **abgeschlossen**

Neun Monate lang wurde der südliche Teil der Frauenstraße unter Beeinträchtigung der Läden und Verkehrsteilnehmer umgebaut. Früher als erwartet können die Händler in der Frauenstraße das Ende der Bauzeit feiern. Nun flankieren schlank gewachsene Bäume die Fahrbahn, und gestalterische Elemente wie die Verengung der Autospurbreiten erzielen eine optische Erweiterung im Bereich zwischen der Hafen- und Schuhhausgasse. Die Frauenstraße hat durch die Umgestaltung erheblich an Aufenthaltsqualität gewonnen!



ANZEIGE



Der neue Laden 41

... in der Frauenstraße 41 in Ulm hat Atmosphäre und Ausstrahlung. Sie finden dort unverzichtbare Geschenke der besonderen Art:

- ▶ Wohnaccessoires und Kleinmöbel aus Skandinavien
- ▶ Demeter-zertifizierte Kosmetik vom Ammersee
- ▶ Ökologisch angebauten Wein aus dem Ländle
- ▶ Bio-Schokolade (auch vegan) von Zotter
- ▶ Und vieles mehr ...!

Schauen Sie bei uns vorbei. Wir freuen uns.

Ruth Kink & Siegfried Ungewitter



ANZEIGEN



Für Feinschmecker und Donut-Liebhaber ein absolutes Muss!



Der erste und einzige Donut & Coffee Shop in Ulm!

Besucht uns 7 Tage in der Woche und genießt täglich eine Riesenauswahl an frisch zubereiteten Donuts, Muffins und natürlich Kaffee in der Frauentraße 18.

Wir freuen uns auf euch!



SKISERVICE 2.0

Das bedeutet Hightec-Finish für Kante und Belag einfach und komfortabel

- ONLINE ANMELDEN
- „DRIVE IN“ TEL. ANMELDEN
- DER SKI-BUTLER ÜBERNIMMT VOM AUTO WEG

ohne Wartezeit und ohne Parkgebühren



DIE MARKE FÜR SPORT IN DER REGION

Frauenstraße 26 Ulm
„Drive In“-Parkplatz Steingasse

WWW.SPORTKLAMSER-ULM.DE

»Die Frauenstraße hat optisch und funktional sehr gewonnen«

Der SpaZz hat **Michael Klamser, Inhaber von Sport Klamser** in Ulm, zum Gespräch über die neugestaltete Frauenstraße getroffen



Michael Klamser // Sprecher der Händler aus der Frauenstraße

SpaZz: Wie empfinden Sie die Frauenstraße nach den Bauarbeiten?

Michael Klamser: Die Frauenstraße hat optisch und funktional sehr gewonnen. Die Modernisierung der Fahrbahnen und Gehwege geht einher mit einigen Neubauten und renovierten Hausfassaden.

Seit wann ist der Umbau abgeschlossen?

Startschuss war der 1. April mit angekündigter Bauzeit von einem Jahr. Seit 4. Dezember 14.30 Uhr ist die Frauenstraße offiziell freigegeben.

Aus welchem Grund musste neu gestaltet werden?

Die Gestaltung aus den 60-er Jahren ähnelte einer 4-spurigen Stadtautobahn, die nach und nach »zivilisiert« wurde.

Was wurde alles umgestaltet?

Je eine Fahrspur pro Richtung. Parken auf den verbreiterten Gehwegen, die Haltestellen wurden optimiert. Der wichtigste Punkt ist die Überquerhilfe für Passanten in der Mitte der Fahrbahn, ähnlich wie am Rathaus. Zusammen mit Tempo 30 erhöhen sich die Aufenthaltsqualität und die gefühlte Sicherheit maßgeblich. Eine »dunkle Ampel« auf Höhe der Hafengasse ist die perfekte Lösung für langsamere Fußgänger.

Was gefällt Ihnen an der »neuen« Frauenstraße am besten?

Der gesamte positive Eindruck des Umbaus, die Wirkung des neu entstandenen Platzes, leicht versetzt zum Eingang der Hafengasse, die multifunktionale Erreichbarkeit für alle Verkehrsteilnehmer, die perfekte Parksituation für Autos und die enorme Verbesserung für Radfahrer vor allem in puncto Sicherheit.

Ihr Highlight des Umbaus?

Ein besonderer Punkt ist die Zusammenarbeit mit der Verwaltung und den Baufirmen, die uns vier Monate früher als geplant fertig werden ließ. Eine herausragende Leistung.

Sind alle Händler zufrieden mit dem Ergebnis?

Mein Eindruck ist sehr gut. Das nährt sich aus dem Gemeinschaftssinn und der großen Beteiligung bei den Aktionen wie Bonusheft im Juni oder auch dem Halbzweifert im August. Die Teilnahme und Akzeptanz war jeweils herausragend.

Das Gespräch führte Julia Meyer

Gesund und motiviert mit AERB Personal!

AERB Personal legt großen Wert auf die **Gesundheit der Mitarbeiter**



Das Team von AERB Personal //

Fördert systematisch die Gesundheit der Mitarbeiter

Betriebliche Anforderungen müssen mit exakt passenden Mitarbeiterkapazitäten zusammengebracht werden. Genau darin liegt die Kernkompetenz der AERB Personal & Service GmbH. Fach- und Führungskräfte werden für

regionale Unternehmen rekrutiert und an diese weitervermittelt. Im Fokus steht dabei, für jeden den passenden Job zu finden und wenn möglich, auch vom Entleihbetrieb übernommen zu werden.

Gesundheit und Fitness gelten als Basis für ein positives Lebensgefühl. Wer fit ist, fühlt sich gut und ist aktiv. Daraus folgt auch eine engagierte und motivierte Arbeitsweise. Als regional erster Personaldienstleister fördert AERB systematisch die Gesundheit der Mitarbeiter durch professionelles betriebliches Gesundheitsmanagement. Dadurch profitiert der Mitarbeiter in allen Lebenslagen. Zusätzlich erhalten die Mitarbeiter auch eine kostenlose Mitgliedschaft in einem der Fitgroup-Fitnessstudios in Ulm oder Neu-Ulm. Für mehr Gesundheit, Leistung und Motivation!

jume

INFORMATION

AERB Personal & Service GmbH, Frauenstraße 30, 89073 Ulm, Tel. 0731 9773820, www.aerb.de

AERB Personal



„Der geeignete Mitarbeiter am richtigen Platz“ nach diesem Motto helfen wir unseren Bewerbern den Traumjob zu finden!

Als erster Personaldienstleister aus der Region fördern wir systematisch die Gesundheit unserer Mitarbeiter durch ein **betriebliches Gesundheitsmanagement**.

Unsere Mitarbeiter erhalten darüber hinaus auf Wunsch eine **kostenlose Mitgliedschaft** in den Fitness-Studios der FITGROUP.

Täglich neue Jobangebote für Fach- und Führungskräfte auf unserer Stellenbörse:

www.aerb.jobs



www.aerb.de

AERB Personal & Service GmbH
Frauenstraße 30 - 89073 Ulm
Tel: 0731-977382-0
ulm@aerb.de

ANZEIGE

MIELE | GAGGENAU | LIEBHERR | VALCUCINE | SELEKTION D

kücheundraum

www.kueche-und-raum.de
Frauenstraße 65 | 89073 Ulm
T 0731 61288

kücheundraum feierte 25-jähriges Jubiläum!

Am 2. Oktober feierte Irgard Silberbauer den 25. Geburtstag ihres Geschäfts »kücheundraum« in der Ulmer Frauenstraße!

Geschäftspartner, Kunden und Freunde kamen der Einladung zur Jubiläumsfeier gerne nach und genossen einen schönen kommunikativen Abend mit kulinarischen Köstlichkeiten. »kücheundraum« ist inzwischen eine feste Größe in Ulm. Vor allem wegen der einzigartigen Küchenarchitektur von Valcucine, den funktionalen Desingerküchen von Selection D und den qualitativ sehr hochwertigen Ausstattungen namhafter Hersteller.

Das Geschäft in der Frauenstraße erfreut sich auch großer Beliebtheit wegen des hervorragenden Services. Die Zufriedenheit des Kunden ist den Mitarbeitern von »kücheundraum« sehr wichtig, deshalb stellt das kompetente Team um Inhaberin Irgard Silberbauer für jeden Kunden individuell das perfekte Konzept zusammen und nimmt sich immer gerne Zeit für eine persönliche Beratung.



Inhaberin Irgard Silberbauer lud zum Jubiläum ein // Geschäftspartner, Kunden und Freunde feierten mit ihr

INFORMATION

kücheundraum, Frauenstraße 65, 89073 Ulm, Tel. 0731 61 28 8,
www.kuecheundraum.de

ANZEIGE

mehr

erleben - in Ihrem dm-drogerie markt.

Wir freuen uns auf Sie.

Die Langzeit-Baustelle vor Ihrem dm-Markt wurde abgeschlossen!

Für Ihre Treue möchten wir uns bedanken. Besuchen Sie uns doch mal wieder und erhalten Sie einmalig **5% Rabatt** auf Ihren nächsten Einkauf!

dm-drogerie markt
Frauenstraße 1
89073 Ulm
Mo-Sa 8.00-20.00 Uhr
www.dm.de

HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN

5% Rabatt-Coupon*

Mit diesem Original-Coupon* erhalten Sie einmal 5% Rabatt auf Ihren nächsten Einkauf. Einfach an der Kasse abgeben und sparen.

*Dieser Coupon ist 4 Monate, bis zum 23.4.2016, gültig. Nicht gültig bei Bestellungen auf www.dm.de. Je Einkauf ist 1 Coupon einlösbar. Vom Rabatt ausgenommen sind Pfand, Geschenkkarten, Handy- und iTunes-Guthabekarten und Erlebnisboxen. dm-drogerie markt GmbH + Co. KG, Carl-Metz-Straße 1, 76185 Karlsruhe. Stand: 5/2015

903220084 105899

www.geydan-gnammt.de

CATERING AUS DER FINGERFOOD-MANUFAKTUR! GEMACHT AUS DEN PRODUKTEN VON EINEM DER BESTEN METZGER DEUTSCHLANDS*: VON UNS!

DOPPELT LECKER: IN NEU-ULM & ULM.

Neu-Ulm
Ludwigstraße 23-25.

Ulm
Platzgasse 16.

Die leckere Hotline
0731 . 970 730

Schlimmstenfalls kommen Ihre Gäste danach jeden Tag.

WIR MACHEN IHR CATERING. So lecker, dass mancher vielleicht nicht genug davon bekommt. Ob für 5 oder 2000 Gäste: Mit Geydan-Gnammt wird's individuell, lecker und liebevoll.

QR-Code scannen und aktuellen Fingerfood-Katalog laden!

*laut Gourmet-Magazin „Der Feinschmecker“

Leseratten // Tabea Gehlert & Julia Meyer

Heinz Mack – Licht-Schatten



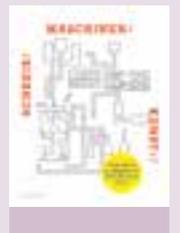
BUCH
DES
MONATS

Der 1931 im hessischen Lollar geborene Maler und Bildhauer ist vor allem durch seine experimentellen Lichtreliefs und Licht-Installationen in der Wüste bekannt geworden. Licht – Schatten zeigt eben diese Reliefs und Arbeiten

aus dem Sahara-Projekt. Nur wenige Texte von Heinz Mack selbst, Helmut Friedel und Sophia Sotke säumen diesen in Schwarz, Weiß und Gold gehaltenen Bildband. Diese Farbwahl funktioniert ganz hervorragend, um in seine Arbeiten einzudringen. Eine gelungene Präsentation Macks strukturbetonter Werke, die immer Licht- und Schattenseite repräsentieren.

Heinz Mack // Hirmer Verlag // 156 Seiten // 39,90 €

Schreibmaschinenkunst



Was man sich unter »Schreibmaschinenkunst« vorstellen darf, zeigt dieser Band aus zusammengestellten Zetteln, Blättern und Werken verschiedener Künstler. Dieses Archiv verschiedenster Stilrichtungen und Genres gilt als das umfangreichste seiner Art. Die Sammler Marvin und Ruth Sackner trugen rund

600 Werke aus der dekorativen Schreibmaschinenkunst, Lautgedichte des Dadaismus, Konkrete Gedichte aus den 1960er-Jahren bis hin zu zeitgenössischen Arbeiten zusammen. Man ertappt sich bei dem zynischen Gedanken: »Hatten die in ihren Büros damals nicht genug zu tun?«

Marvin und Ruth Sackner // Sieveking Verlag // 352 Seiten // 69,90 €

Bruegel



Pieter Bruegel der Ältere war ein großer Erneuerer der Kunstgeschichte. Seine fantasievollen und einführenden Darstellungen des bäuerlichen Landlebens markierten eine Zäsur, weg von der reinen Darstellung des Göttlichen und des Adels in der Malerei. Sein Sujet brachte ihm den

Beinamen »Bauernbruegel« ein. Das schmale und preisgünstige Buch gibt einen schönen Überblick über das Schaffen des flämischen Künstlers, großformatige Abbildungen werden von nicht allzu langen Texten begleitet.

Rose-Marie & Rainer Hagen // Taschen Verlag // 96 Seiten // 9,99 €

Nature Morte – Stilleben in der zeitgenössischen Kunst



Ein spannendes Buch-Projekt: Das Stilleben in der Kunst gehört zu den Klassikern des künstlerischen Schaffens. Schon Gräber der Ägypter waren mit Früchten, Blumen oder Tieren geschmückt. Im 17. Jahrhundert wurde in der holländischen Malerei das Thema

dann zur eigenen Gattung. Michael Petrys Überblicksdarstellung zeigt zeitaktuelle Erscheinungsformen des Stillebens von Malerei über Installation bis zur Fotografie. Über 200 Werke international renommierter Künstler werden mit sehr gut lesbaren Texten vorgestellt. Eine kaufenswerte Bestandsaufnahme.

Michael Petry // Hirmer Verlag // 290 Seiten // 24,90 €

Minh Häusler – The Fusion of Flora and Art



Dieses Buch widmet sich einer Auswahl der Ikebana-Kunst von Minh Häusler. 233 Abbildungen verschiedener Verschmelzungen von Kunst und Natur zeigen klare und zugleich starke Formsprache. Die floralen Werke der Fotografin und Meisterin der Sogetsu Ikebana-Schule bestechen durch natürliche Schönheit der Blumen und Blüten zu vollster Entfaltung bringt.

Minh Häusler // Hirmer Verlag // 232 Seiten // 45 €

Huhn & Ei: Haltung, Rassen und Rezepte



Alles, was man schon immer über Hühner wissen wollte, findet sich gesammelt in diesem Buch. Egal ob man nur ein paar Legehennen halten möchte oder die Hühner auch schlachten möchte: Alles Wichtige kann man in »Huhn & Ei« nachlesen. Von der richtigen Rasse über die perfekte Haltung bis hin zu leckeren Rezepten ist dieses Handbuch für zukünftige Hühnerhalter oder einfach nur interessierte Hühnerfreunde eine sehr gute Wahl! Präzise erklärt der Autor, auf was es ankommt, sodass der Leser ganz genau weiß, auf was man als Hühnerhalter besonders zu achten hat.

Mark Diacono // AT Verlag // 256 Seiten // 19,95 €

Einfach Spitze – 125 Jahre Ulmer Münstersturm



Eine Hommage an den Münstersturm: Mit dem Werk »Einfach Spitze« werden die absoluten Höhepunkte zur Feier des 125-jährigen Jubiläums zusammengefasst. In stimmungsvollen und atemberaubenden Momentaufnahmen können die Highlights, wie beispielsweise das Münstercanning oder das Klangfest, noch mal erlebt

werden. Aber auch das Wirken der Menschen am und im Turm wird gezeigt. Die Arbeit der Steinmetze, ohne die der Turm Stück für Stück verfallen würde, oder der Alltag des Türmers, der sein Büro in luftigen 70 Metern Höhe hat und täglich 1500 Stufen hoch und wieder runter steigt. Die faszinierenden Fotos ziehen sich durch das gesamte Buch und machen es zu einem wahren Hingucker! Ein absoluter Augenschmaus, gepaart mit viel Wissenswertem rund um das Münstersturm-Jubiläum. Macht einfach Spaß und ist auf jeden Fall mehr als einen Blick wert!

Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG (Hrg.) // Südwest Presse // 108 Seiten // 14,90 €

Ulm – Porträt einer Stadt



Eine Stadtführung durch Ulm ist nichts Besonderes, man sieht die Wahrzeichen der Stadt. Doch das, was Ulm tatsächlich ausmacht, lernt man dabei nicht kennen. Denn was Ulm wirklich ausmacht, sind die Menschen und deren Lieblingsorte. Die Autorinnen Dagmar Hub und Elvira Lauscher trugen diese persönlichen Orte der Ulmer zusammen und erzählen deren Geschichte. Toller Lesetipp für alteingesessene Ulmer sowie »Neigschmeckte«!

Dagmar Hub & Elvira Lauscher // Gmeiner Verlag // 192 Seiten // 14,99 €

Wurstwerkstatt: Brat- und Siedewürste einfach selber machen



Wurst selber machen? Niemals? Mit dem richtigen Zubehör und diesem Buch sind Würste kein Problem mehr für den Hobby-Koch! Mit der »Wurstwerkstatt« wird man Schritt für Schritt in die Kunst der Wurstherstellung eingeführt. Neben Erläuterungen zu benötigten Geräten und

Hilfsmitteln befinden sich auch schmackhafte Würstchen-Rezepte wie die Gams-Wurst, Hirschwurst oder die Simmentaler Rindswurst im Buch. Die großen und schönen Fotos wecken beim Leser die Lust, sofort loszulegen und die eigene Wurst herzustellen. Mit den fantastischen Tipps der Autoren und einfach beschrieben kann die Wurst nur gelingen!

Stefan Wiesner und Monica Wiesner-Auretto // AT Verlag // 140 Seiten // 34,95 €

Lavaflow – Abenteuer auf Hawaii



Eigentlich wohnt er in Ulm. Aber Autor Florian Krauss hat bei seinen zahlreichen Reisen insgesamt 22 Wochen auf Hawaii verbracht. Genug Zeit, um die Inselkette im Pazifik in all ihren unterschiedlichen Facetten zu erleben. Der gelernte Musikalienhändler bringt sein Erlebtes mit viel Humor und einem Hang zur Selbstironie zum Ausdruck.

Er berichtet von romantischen Bädern unter Wasserfällen oder langen Wanderungen zur aktiven Lava des Vulkans Kilauea. Abgerundet werden seine Geschichten durch über 100 schöne und sehr hochwertige Momentaufnahmen.

Florian Krauss // BOD Verlag // 132 Seiten // 44,90 €

Der Dinge-Erklärer – Thing Explainer Komplizierte Sachen in einfachen Worten



Autor Randall Munroe hat es sich zur Aufgabe gemacht, die komplizierten Dinge unserer Welt so einfach wie möglich zu erklären. Mit fantastischen Zeichen-Schaubildern und witzigen Erläuterungen versteht man sofort, wie ein Himmelsboot mit Drehflügeln, ein faltcomputer oder ein Formprüfer funktioniert! Eine weitere Besonderheit ist, dass der Dinge-Erklärer sich bei seinen Texten auf die 1000 häufigsten Wörter beschränkt. Also wenn man schon immer wissen wollte, wie ein Hochziehzimmer funktioniert oder was da eigentlich genau unter dem Vordeckel des Autos liegt, der sollte auf jeden Fall den Dinge-Erklärer zur Rate ziehen!

Randall Munroe // Albrecht Knaus Verlag // 72 Seiten // 24,99 €

Glanzlichter südwestdeutscher Kunst

Die **Sonderausstellung »Plus/Minus«** findet in Ehingen statt

Die **Städtische Galerie** Ehingen bietet vom 22. November bis 6. März 2016 Einblicke in die Kunstsammlung der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke (OEW), eine der bestbestückten regionalen Sammlungen in Baden-Württemberg. Die Ehinger Sonderausstellung, deren Titel »Plus/Minus« auf ein Skulpturenpaar verweist, das der Bildhauer Stephan Balkenhol für die OEW geschaffen hat, ist ein besonderes Ereignis: Sie gibt Einblicke in eine sonst nur virtuell vereinte Sammlung und zielt zugleich auf die Veranschaulichung übergreifender Themen, Motive und Formen in der südwestdeutschen Kunst; sie stellt (Blick-) Kontakte zwischen Werken verschiedener Künstler, Stilrichtungen und Epochen her und fragt nach existenziellen Erfahrungen, die uns alle bewegen und Künstler zu ihrem Schaffen angetrieben haben: Krieg, Not, Träume vom Glück, Lebensintensität, Spiritualität, Naturerleben.

jume



Blick in die Räume // Max Bill, Einheit aus drei gleichen Zylindern, 1966; Ben Willikens, Raum 73, 1990; Abraham David Christian, Pagode, 2003; Jakob Bräckle, Nikolausabend in Oberschwaben, 1935

INFORMATION

www.galerie-ehingen.de

© VG Bild-Kunst, Bonn 2015 für Max Bill, Ben Willikens

Das
Donaubad Wonnemar
Schaufenster



von Daniel M. Grafberger

Premium mit Siegel!

Das Donaubad Wonnemar ist erstmalig mit dem Gütesiegel »Premium« des Deutschen Sauna-Bundes ausgezeichnet worden



SaunaPremium
DEUTSCHER SAUNA-BUND



Die **große Saunalandschaft** war in den vergangenen Monaten anonym und unangekündigt getestet worden. Das Qualitätssystem des Deutschen Sauna-Bundes besteht aus drei Kategorien: Classic, Selection und Premium. »Unsere Stammgäste schätzen das große Angebot und die Vielfalt unserer Saunalandschaft. Mit dem Gütesiegel Premium haben jetzt auch unabhängige Tester die hohe Qualität unserer Saunalandschaft bescheinigt. Das bestätigt unsere großen Anstrengungen für den Saunabereich«, sagt Marketingleiter Martin Paul.

Wonnemar Ulm, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, www.wonnemar.de, www.facebook.com/wonnemar.ulm

Termine

Saunaabende: **01.01.** Neujahr an der Copacabana, **05.02.** Nacht des Feuers
Jeden Mo. (18.15 Uhr) + **Do.** (15.15 Uhr): Phantasereisen **Jeden Mi.**: Vitaltag 50+* 18.00: Mixangebot aus Pilates, Muskelentspannung und Autogenem Training (Saunabereich) **Jeden Do.**: Wohlfühltag 60+* **Jeden Fr.**: 11.30 Uhr Yoga **Jeden Mo. & Fr.**: Familientag* **Mo.-Do.**: Feierabendtarif ab 18 Uhr* **Mo.-Fr.**: Sportschwimmertarif* **Mo.-So. (12-20 Uhr)**: Massageangebot in der Saunawelt **Jeden 3. Sa.:** Candlelight-Abend **Jeden Sa., 19-22 Uhr:** Eisdisco

Events im »New Wave«

Jeden Di.: After-Work-Salsaparty
Jeden 3. Sa. im Monat: Salsa-Party

* außer feiertags und in den Ferien

Verlosung

Wir verlosen **6 x 2 Tickets** für **4 Stunden Sauna!** E-Mail mit **Betreff »Wonnemar«** bis 15. 01. an verlosung@spazz-magazin.de

ANZEIGE

mio stile
la Giusi

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016. Gönnen Sie sich entspannte Stunden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Giusi Testa
Hairstylist
0731-151 7324

www.miostile.de

ANZEIGE

MEIN NATURSTROM

HIER WIRD DER STROM FÜR MICH UND ETWA 12.600 ANDERE UMWELTBEWUSSTE VERBRAUCHER ERZEUGT. REGIONALER GEHT'S NICHT.



ULMER WASSERKRAFTWERK
JÖFINGER HALDE



Jetzt einfach wechseln!
Auf www.swu-naturstrom.de
Zusammen für eine bessere Umwelt.

SWU
NaturStrom

SWU

www.swu.de



SCHENKEN SIE ZU WEIHNACHTEN WAS WERTVOLLES: GESUNDEHEIT!

EMS-Fitness /// Personal-Training /// Ernährungsberatung

Schaffnerstrasse 3 /// 89073 Ulm
E-Mail: info@bestform-ulm.de
Web: www.bestform-ulm.de

bestForm
personal training

CALL THE FITLINE
0731.8021321

Die perfekte Geschenkidee für alle, die 2016 mehr für sich tun wollen... Das innovative EMS-Training bei ausgebildeten Personal-Trainern und Ernährungsberatern. **Schon 15 Minuten wöchentlich** bringen sichtbare Erfolge bei Muskelaufbau und Gewichtsreduktion.

**VERSCHENKEN SIE UNSER
FIT-IN-2016-TRAINING!**

**ZEHNER-KARTE STATT REGULÄR
290,- € NUR 150,- € FÜR NEUKUNDEN.
MEHR SPECIALS AUF DER WEBSITE!**

Jetzt gleich Geschenk-Gutschein
ordern unter info@bestform-ulm.de
Stichwort „Fit2016“.

Nur solange der Vorrat reicht.
Aktionzeitraum bis 31.12.2015

[facebook.com/bestForm.Fitness](https://www.facebook.com/bestForm.Fitness)



ATTACHE www.attache-ulm.de

Die neue Form des Popcornkaufs

von Daniel M. Grafberger

Auf 250 Quadratmetern bietet der Xinedome nun **Einkaufspaß für Naschkatzen**



»Wir heißen unsere Gäste ab sofort in unserem neuen Verkaufsraum im 1. Stock herzlich willkommen!«, freut sich Theaterleiterin Julia Uchtmann. Das ehemalige Sucasa wurde umgebaut und der Xinedome schafft so zugleich mehr Platz im Eingangsbereich. Mit dem neuen Verkaufskonzept wird für die Gäste eine andere Art des Popcorneinkaufs möglich. Auf 250 m² Verkaufsfläche kann und soll man sich nun selbst bedienen und dann bequem an den Kassen bezahlen. Zu den altbewährten Naschereien kommen nach und nach noch neue Artikel hinzu. Das Xinedome-Team freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen viel Spaß beim Entdecken!

TERMINE

Donnerstag | 7. Januar
Filmstart: »The Big Short«
Donnerstag | 14. Januar
Filmstarts: »Die 5. Welle«, »Gut zu Vögeln«, »The Revenant – Der Rückkehrer«
Donnerstag | 21. Januar
Filmstarts: »Colonia Dignidad – Es gibt kein Zurück«, »Daddy's Home«, »Point Break«, »Ride Along: Next Level Miami«
Donnerstag | 28. Januar
Filmstarts: »Alvin und die Chipmunks: Road Chip«, »The Hateful Eight«

Filmtipp

»Legend«

VERLOSUNG

5 Freikarten für unseren Filmtipp
»Legend« zu gewinnen!
E-Mail mit Betreff »Filmtipp« an verlosung@ksm-verlag.de
Einsendeschluss: **6. Januar 2016**



Hex Hex!

»Bibi & Tina – Mädchen gegen Jungs« startet am **21. Januar** im Xinedome

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler der internationalen Partnerschule aus der Hauptstadt besuchen Falkenstein. Der Höhepunkt ist die »Falkensteiner Schatzsuche«, bei der Jungs und Mädchen gegeneinander antreten. Um zu gewinnen, ist dem ehrgeizigen Gast Schüler Urs jeder schmutzige Trick recht. Das will sich natürlich vor allem Bibi nicht bieten lassen, doch im entscheidenden Moment verliert sie plötzlich ihre Hexkraft ...



Reggie Kray hat die Unterwelt im Londoner East End fest im Griff. Gemeinsam mit seinem Zwillingbruder Ron, den er kürzlich aus der Psychiatrie holen konnte, erpressen die beiden Schutzgelder, schmieden Allianzen und zwingen jeden ihrer Gegner in die Knie. Schnell florieren die Geschäfte; Politiker und Prominente gehen in den Clubs der Krays ein und aus. Obendrein findet Reggie in Francis die Liebe seines Lebens. Doch als er für sechs Monate im Gefängnis einsitzt, treibt Ron die Bars und das eigene Casino in den Ruin. Und während Ron immer mehr außer Kontrolle gerät, sieht Francis bald nur noch einen Ausweg, um ihrem Leben als vernachlässigte Ehefrau zu entfliehen. Das Imperium der Kray-Zwillinge droht zu zerbrechen und Reggie setzt alles daran, um ihren Niedergang abzuwenden.

INFORMATION

Ein Film von Brian Helgeland. Mit Tom Hardy, Emily Browning, David Thewlis u. a. **Start am 7. Januar 2016.**

JANUAR // VeranstaltungstIPPS

IM JANUAR

Fremd 4.0

Neuinszenierung der Tanz-performance der Strado Compagnia Danza Stadthaus



Foto/Nik Schabbel

2012 setzte sich die Compagnia in ihrer Performance »Der Fremde in der Fremde fremd« mit Immigration und Integration auseinander, erzählte Geschichten von Heimatsuchenden, Heimkehrern und Heimatlosen. Angestoßen durch die aktuelle Lage nimmt sie sich erneut des Themas an. Mit welchen Hoffnungen treten die Flüchtlinge und Migranten ihren Weg an, welche Unwägbarkeiten begegnen ihnen, was passiert ihnen auf ihrem Weg? Und wie reagieren die Menschen in der Fremde auf die Zuwanderer? Und wie funktioniert Integration?

16. Januar, 20 Uhr

Die Wahrheit – mit Helmut Zierl

Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen



Foto/Arnd Bohner

Dass es sich bei einer Komödie mit dem Titel »Wahrheit« eher um das Gegenteil handelt, ist zu erwarten, erst recht, wenn es sich um ein Stück des französischen Autors Florian Zeller handelt. So hat Michel eine sehr »farbenreiche« Beziehung zur Wahrheit und windet sich aus jedem Krach mit seiner Frau stets mit Fantasie heraus. Aber auch seine Gattin, seine Geliebte und sein bester Freund sind ebenbürtige Meister des Bluffs und der Täuschung. Eine emotionsgeladene Zeitgeistkomödie mit dem charmannten Schwesternöter Helmut Zierl!

28. Januar, 20 Uhr

PowerPoint Karaoke

Der spontane Vortrag – mit Hanz Roxy



Foto/Manin Böhner

Neue Reihe im Roxy! Wie beim Science Slam gibt es auch hier (mal mehr, mal weniger) wissenschaftliche Vorträge mittels PowerPoint-Präsentation – mit dem entscheidenden Unterschied, dass der Vortragende »seine« Präsentation zeitgleich mit dem Publikum zum ersten Mal sieht. Jetzt sind starke Nerven und Improvisationstalent gefragt. Lacher garantiert, Horizontweiterung ausgeschlossen! Wer sich der Herausforderung des PowerPoint Karaoke stellen möchte, kann sich unter powerpointkaraoke@roxy.ulm.de anmelden.

15. Januar, 20 Uhr

Foai Verde – Traditionelle Sinti- und Roma-Musik Pflughof Langenau



In der Tradition rumänischer Roma-Musik spielt Foai Verde Gypsy-Stücke aus den Balkanländern. Ein Konzentrat ungezügelter Energie und Lebensfreude, das sich auch in feurig gesungenen Liedern der Sängerin Bahn bricht. Seit Jahrhunderten gespielt bei Ereignissen wie Geburt, Hochzeit, Trauerfeiern ... Bezeichnend sind die freie virtuose Spielweise und die Fähigkeit, fremde Einflüsse aufzunehmen. Verwegene Rhythmen, Virtuosität und melancholische Melodien gespielt von meisterhaften Musikern. Ein Abend, den Sie nicht versäumen dürfen.

23. Januar, 20 Uhr

Swing-Tanz-Kurs-Konzert-Party

– mit Linda Kyei and The Pot of Hot Potatoes Zehntstadel Leipheim



Es darf wieder geswingt werden! Schnappen Sie sich Ihren Mann, Ihre beste Freundin oder am besten gleich alle, die Sie erwischen können und kommen Sie zu unserer Swing-Tanzparty mit Schnupper-Tanzkurs (20 Uhr) und feinstem Live-Jazz (21 Uhr). Der Bürgersaal verwandelt sich mitten in der Ballsaison erneut in einen munteren Tanzpalast. Für die passende Swing-Rhythmen sorgen Linda Kyei and The Pot of Hot Potatoes – wer also einfach nur zuhören, zusehen und genießen will, ist natürlich herzlich willkommen.

29. Januar, 20 Uhr

Kabarett: Uli Boettcher – Unterwegs

Kulturhaus Schloss Großlaupheim



Zu Fuß zum Bäcker, mit dem Flieger auf den nächsten Kontinent, das Ziel zweitrangig, denn der Weg ist das Ziel! Geschichten, die das Leben schreibt, schreibt es meist unterwegs und so handelt Boettchers Programm genau davon: von Menschen, die man nicht kennengelernt und das oft nicht einmal bedauert hätte, und Situationen, die daheim nie passiert wären. Und von Erlebnissen, die einen vielleicht auch nicht wirklich weiter, aber durchaus zum Lachen bringen. Boettcher präsentiert einen äußerst unterhaltsamen und bunten Abend!

REGELMÄSSIG

Stadtführung mit Besichtigung des Münsters

1. Juni bis 31. Oktober:
Mo–Sa täglich 10 und 14.30 Uhr;
So und Feiertag 11.30 und 14.30 Uhr;

1. November bis 31. März:
Sa 10 u. 14.30 Uhr
So und Feiertag 11.30 u. 14.30 Uhr;

25. Nov. bis 22. Dez.: auch Mo–Fr um 14.00 Uhr
Stadtführung »Mächtige Klänge«

Juni–September: Di–Sa, 10:00, Stadthaus
Abendbummel durch die Ulmer Altstadt

Juni–Oktober:
Di und Do (außer an Feiertagen) 19.30 Uhr
Stadthaus

Nachtwächter-Führung
Sept.–Juni: Mittwoch 20.30 Uhr;

Juni–Aug.: Mittwoch 21.30 Uhr,
Gerber-Haus, Weinhofberg 9

Donauschwäbisches Zentralmuseum
Führung durch die Dauerausstellung

1.+3. So, 14 Uhr
Kloster Wiblingen, Führungen durch das

Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal
nach Voranmeldung:

Di–So, feiertags 10–17 Uhr
Kunsthalle Weishaupt, öffentl. Führungen

Do 18 Uhr +Sa 14 Uhr
Botanischer Garten Gewächshausführung

1. So 14 + 15 Uhr, Uni Ulm
Führung durch das Festungsmuseum

Fort Oberer Kuhberg
1. So, 14 Uhr

Museum der Brotkultur Kostenlose Führung
jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr

Mikroskopmuseum im Atelier Johannes Schumann

Führung durchs Museum
Mo–Do, 10–11.30 und 14–18 Uhr, Fr 10–13

Uhr, Sa, So, Feiertag nach Vereinbarung
Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg

Ulm, Führung durch die KZ-Gedenkstätte
So, 14 Uhr

Petruskirche Neu-Ulm, Orgelmusik
Sa, 11 Uhr

Curanum Seniorenstift, Hausmusikabend
Fr, 14-tägig, 19:00

Café im Stadthaus, Café für jede Tonart
Tägl. ab 19 Uhr

Sauschdall
Mo, 20 Uhr, Game & Jam,

Do, 21 Uhr, Wechselnde Veranstaltungen
WeststadtHaus, Seniorentreff

letzter Mo, 14–16 Uhr
Treffpunkt Fort Eselsberg

Sa, 21–2 Uhr
CAT

1. Fr, 21:30 Uhr, ReptileHouse
Poesie-Telefon 0731/161-4747

wechselnde Beiträge
Münsterplatz Ulm und

Petrusplatz Neu-Ulm, Wochenmarkt
Mi + Sa, 7–13 Uhr

Münsterplatz (Haus Abt), Glockenspiel
Tägl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr

Museum zur Geschichte von Christen
und Juden Schloss Großlaupheim,

öffentliche Führung
1. So, 14 Uhr

Führung »The Walther Collection«,
Neu-Ulm/Burlafingen

Do–So, nur nach Voranmeldung
Café BRETTLÉ,
Rabengasse 10, 89073 Ulm
»Tator« oder »Polizeiruf« So, 20:15 Uhr



TICKETSHOP

HIER KAUFT DIE REGION TICKETS

in Zusammenarbeit mit

FREITAG 01

Neujahrskonzert, 18:00, Theater Ulm

SAMSTAG 02

Ulmfilmtage, 11:00, Lichtburg Ulm

Sing along! Singt mit!

17:00, Christuskirche, Ulm–Söflingen

Don Giovanni, 19:00, Theater Ulm

Die Glasmenerie, 19:30, Theater Ulm

Festliches Neujahrskonzert

20:00, Wengenkirche Ulm

tanz Fremd 4.0, 20:00, Stadthaus

SONNTAG 03

Neujahrskonzert, 11:00+19:00, Theater Ulm

Kunsthistorische Führung: Die Malweiber

von Paris, 11:30, Edwin Scharff Museum

Mach-Mit-Angebot im Kindermuseum

13:30, Edwin Scharff Museum

Alles Puppen – oder was?

14:00, Museum in der Klostermühle

Führung Fort Oberer Kuhberg Werk XXXII

14:00, Fort Oberer Kuhberg

Familienführung »Doris Genkinger«

14:00, Museum zur Geschichte von Christen

und Juden, Laupheim

Literarischer Ausstellungsrundgang

14:30, Edwin Scharff Museum

Nulli und Priesemut – Angsthase! Pfeffernase!

14:30+16:30, Musikschule Neu-Ulm

Das kleine Känguru auf Abenteuer

15:00, Kinder-Theater-Werkstatt Ulm

Öffentliche Führung »Hochschule für Gestaltung

Ulm: Von der Stunde Null bis 1968«

15:00, HfG-Archiv Ulm

Weihnachtsoratorium J.S.Bach

17:00, Christuskirche, Ulm–Söflingen

Gruselührung, 18:00, Treffpunkt: In der Höll

TurnGala 2016 »Dreams«

18:30, Ratiopharm-Arena

Theater Tango Ulm, 19:00, Theater Ulm

Anna Manasyants & Karl Grüner

19:00, Kulturbahnhof Langenau

tanz Fremd 4.0, 20:00, Stadthaus

W.A. Mozart: Die Zauberflöte

20:00, Congress Centrum Ulm (CCU)

MONTAG 04

Ulmfilmtage, 11:00, Lichtburg Ulm

DIENSTAG 05

Hanuman Chalisa Singen

19:30, Ashram Brindavan

MITTWOCH 06

Winterfest, ganztägig, Erwin Hymer Museum

Neujahrskonzert, 11:00+19:00, Theater Ulm

Theater Märchenwind Der Froschkönig

11:00, Kinder-Theater-Werkstatt Ulm

Öff. Führung »Doris Genkinger«

14:00, Museum zur Geschichte von Christen

und Juden, Laupheim

Literarischer Ausstellungsrundgang

14:30, Edwin Scharff Museum

Flow – Biken: Leidenschaft Mountainbike

18:00, Edwin-Scharff-Haus

Meditation, 19:30, Ashram Brindavan

tanz Fremd 4.0, 20:00, Stadthaus

DONNERSTAG 07

Der Regenbogenfisch

15:00, Stadtbibliothek Weststadt

Mitmach-Theater – Spontanello

11:00, Kinderbibliothek Ulm

Öffentliche Führung »Mack. Das Licht

meiner Farben«

18:30, Ulmer Museum

Öffentliche Führung »Russische Avant-

garde 1917-1933«

18:30, HfG-Archiv Ulm

Kirtan- und Mantrasingen

19:30, Ashram Brindavan

tanz Fremd 4.0

20:00, Stadthaus

Don Giovanni

20:00, Theater Ulm

FREITAG 08

Mitmach-Theater – Spontanello

15:00, Kinderbibliothek Ulm

Neujahr-Jazz

19:00, Brauerei und Gasthaus Schlösle Of-

fenhausen

Salsa Bachata und Kizomba Gala

19:00, Wiley Club

Junge Choreografen

19:30, Theater Ulm

The Black Rider, 20:00, Theater Ulm

Einer flog über das Kuckucksnest

20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.

tanz Fremd 4.0, 20:00, Stadthaus

Die Zwerge – Mittelalter-Fantasy-Spek-

takulum

20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

A Tribute to Simon & Garfunkel

20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

Three Kings Special: Conquer Mind, Bees

Made Honey in the Vein Tree, Doggod

21:00, Hexenhäus

SAMSTAG 09

Mitmach-Theater – SPONTANELLO

11:00, Kinderbibliothek Ulm

Liebherr Tischtennis Pokal-Finale

11:00, Ratiopharm-Arena

Ballettschulgala: Der Nussknacker

19:00, Theater Ulm

Neujahrskonzert »The Munich Operettas«

19:00, Edwin-Scharff-Haus

Jahresfeier der TSG Söflingen 2016

19:30, TSG Söflingen

Viel gut essen, 19:30, Theater Ulm

tanz Fremd 4.0, 20:00, Stadthaus

Heimat – verdammt ich lieb dich!

20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Josefslust, 20:00, Zum fröhlichen Nix –

Kleinkunst-Café Blaubeuren

»Mit Schwung und britischem Humor ins

Neue Jahr«, 20:00, Bürgerhaus Senden

Wladimir Kammer – Das Leben ist (K)eine

Kunst, 20:00, Oberschwabenhalle Ravensburg

SONNTAG 10

27. Ulmer Hochzeitstage

11:00, Ulm-Messe GmbH

Kunsthistorische Führung: Die Malweiber

von Paris, 11:30, Edwin Scharff Museum

Mach-Mit-Angebot im Kindermuseum

13:30, Edwin Scharff Museum

Öffentliche Familienführung »Die Sonne

geht auf! Die Farbenwelt von Heinz Mack«

14:00, Ulmer Museum

Donaublicke – Ungarische Kunst aus

Szentendre

14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Bibi Blocksberg

14:00, Oberschwabenhalle Ravensburg

Freunde – mit Franz von Hahn, Johnny

Mausner und dem dicken Waldemar

14:30, Musikschule Neu-Ulm

Öffentliche Führung »Russische Avant-

garde 1917-1933«, 15:00, HfG-Archiv Ulm

Speed-Dating

15:00, Gasthaus Hirsch, Lonsee-Urspring

Kindertheater Nils Holgerssons Reise mit

den Wildgänsen

15:00, Kinder-Theater-Werkstatt Ulm

ANZEIGE

BERG BRAUERE

BUSINESS CONTACT
DIE ULMER B2B KONTAKTMESSE



ratiopharm arena

26. Oktober 2016

5% Frühbucherbonus
Für Aussteller bei Anmeldung bis 31.01.2016

©(0731) 70535614

www.businessulm.de

Öffentliche Führung »Mack. Das Licht meiner Farben«
15:00, Ulmer Museum

Freunde - mit Franz von Hahn, Johnny Mauser und dem dicken Waldemar
16:30, Musikschule Neu-Ulm

TSG Söflingen - TSV Schmidlen
17:00, Kuhberggalerie Ulm

Neujahrskonzert, 19:00, Theater Ulm

Die gläserne Wand, 19:30, Theater Ulm

Mitsing-Liederabend mit dem Folk-Duo »Carrotok«, 19:30, Zum fröhlichen Nix

tanz Fremd 4.0, 20:00, Stadthaus

11 MONTAG

Klaviermatinee Julia Denninger
11:00, Stadthaus Ulm

Vortrag Slow Food
16:00, Ulmer Volkshochschule

Eskimotierkurs für Einsteiger
18:45, Gustav-Werner-Schule

12 DIENSTAG

Kunst und Kultur in der DDR
19:00, Ulmer Volkshochschule

Württembergisches Kammerorchester //
3. Ulmer Konzert, 19:30, Kornhaus

Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon

Blickfang - Die Ulmer Diareihe 2015/2016
20:00, Edwin-Scharff-Haus

Sea + Air - Support: Allie
20:00, Roxy Ulm

Lascia che accada & Wanderers
20:00, Theater Ulm

Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

13 MITTWOCH

Panzerkreuzer Potemkin
19:00, Ulmer Volkshochschule

Meditation, 19:30, Ashram Brindavon

Eine Bürgerenergiegenossenschaft für Ulm?
19:30, Ulmer Volkshochschule

Poetry Slam, 20:00, Roxy Ulm

tanz Fremd 4.0, 20:00, Stadthaus

Bilder Deiner großen Liebe
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

14 DONNERSTAG

Winterspielplatz
9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm

Lieselotte ist krank
15:00, Stadtebibliothek Weststadt

Laemmle-Kino »Daheim sterben die Leut«
19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

Kirtan- und Mantrasingen
19:45, Ashram Brindavon

Viel gut essen
19:30, Theater Ulm

Charleys Tante
20:00, Theater Ulm

Weihere und die Dobrindts
20:00, Roxy Ulm

tanz Fremd 4.0
20:00, Stadthaus

Mnozil Brass
20:00, Congress Centrum Ulm (CCU)

Cuba real - Live-Diashow
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

15 FREITAG

Geschichten zum Wochenende
15:00, Kinderbibliothek Ulm

Das Malspiel nach Arno Stern
16:00, Boesner GmbH

Le Coccinelle, 16:30, Weststadthaus

kontiki Jahresausstellung
18:00, Ulmer Volkshochschule

Literatur zur Blauen Stunde
18:00, Ulmer Volkshochschule

Übungsabend Gewaltfreie Kommunikation
18:30, Ulmer Volkshochschule

Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
19:30, Ashram Brindavon

Schülerpodium des Fachbereichs Klavier
19:30, Musikschule der Stadt Ulm

Die gläserne Wand
19:30, Theater Ulm

Schweig Bub - »s' Konfirmandafeschk«
20:00, theater Werkstatt Ulm e.V.

Herrn Stumpfes Zieh und Zupf Kapelle
20:00, Roxy Ulm

Liebe & andre Katastrofen für Fortgeschrittene
20:00, Theater Neu-Ulm

Don Giovanni
20:00, Theater Ulm

Strom & Wasser
20:00, Zum fröhlichen Nix - Kleinkunst-Café Blaubeuren

tanz Fremd 4.0, 20:00, Stadthaus

Foai Verde
20:00, Pflughof Langenau

Bilder Deiner großen Liebe
20:15, Akademietheater Ulm e.V.



1. Neu-Ulmer
Y O G A
CONFERENCE
16.04.2016
LESSINGSTR.10 A
89231 NEU-ULM

YOUNG HO KIM - MORITZ ULRICH
JULIA DEKA - CHRISTINE MAY - SABINE WIESER



Moritz Ulrich
10:00 - 11:30
16:00 - 17:30

Jivamukti Yoga



Julia Deka
10:30 - 12:00
Acro-Yoga



Young Ho Kim
13:30 - 15:00
Inside Yoga



Christine May
16:00 - 17:30
Prana Flow

Mehr Informationen und Anmeldung unter:
www.fabienne-fitness.de



www.rockstar-yoga.de

yoga
and more by fabienne



ANZEIGEN

Stadt **Langenau**
kulturamt@langenau.de
Tel. 07345-9622140
www.pflughof-langenau.de

Kultur im Pflughof

Samstag, 23. Januar
Ketil Bjørnstad
Pianosolo
KuBa Kultur im Bahnhof

Donnerstag, 4. Februar
Walter Sittler
liest Dieter Hildebrand
Letzte Zugabe

Samstag, 6. Februar
Klaus Paier (acc, bnd)
& **Asja Valcic** (cello)
Jazz / Weltmusik

**Unser kulturelles Engagement:
Gut für die Menschen.
Gut für die Region.**

Sparkasse Ulm

SAMSTAG 16

WHEELIES MOTORRADMESSE
10:00, Ulm-Messe GmbH
Die grüne Haus Messe 2016
10:00, Ratiopharm-Arena
Kirtansingen mit Sri Durgamayi Ma
10:30, Ashram Brindavon
The Black Rider, 19:00, Theater Ulm
Rockabilly Jive – Tanzkurs
19:00, Roxy Ulm
Metropolitan Opera: Les Pêcheurs de Perles
19:00, Dietrich-Theater
Neujahrskonzert mit dem Laupheimer Salmorchester
19:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim
Die Glasmenagerie, 19:30, Theater Ulm
Konzertchor Klangreich Ulm: Ewig
19:30, St. Johann Baptist Kirche
Feschtagsmusik & Freunde
20:00, Zum fröhlichen Nix – Kleinkunst-Café Blaubeuren
Schweig Bub – »s' Konfirmandafeschd«
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.
Liebe & andre Katastrofen für Fortgeschrittene
20:00, Theater Neu-Ulm
tanz Fremd 4.0, 20:00, Stadthaus
»Die Wahrheit« mit Helmut Zierl
20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen
Idil Baydar –
»Deutschland, wir müssen reden!«
20:00, Oberschwabenhalle Ravensburg
Bilder Deiner großen Liebe
20:15, Akademietheater Ulm e.V.
Carolina & Her Rhythm Rockets
21:30, Roxy Ulm
Funk the Beat, Rattle & Roll, 23:30, Roxy Ulm

SONNTAG 17

Uraufführung »Messe in Swing« von Siegfried Arnold
10:00, kath. Kirche Christus Unser Friede
WHEELIES MOTORRADMESSE
10:00, Ulm-Messe GmbH
Pinocchio, 11:00+13:00, Theater Ulm
Bundesfestung Ulm – Führungen
11:00, Wilhelmsburg WerkXII
Hockey SSV Ulm 1846 1. Verbandsliga
11:00, Blauringhalle
Kunsthistorische Führung: Die Malweiber von Paris, 11:30, Edwin Scharff Museum
Mach-Mit-Angebot im Kindermuseum
13:30, Edwin Scharff Museum
Familienführung
14:30, Edwin Scharff Museum
Der kleine Ritter
14:30+16:30, Musikschule Neu-Ulm
Das kleine Känguru auf Abenteuer
15:00, Kinder-Theater-Werkstatt Ulm
Matto Barfuss
16:00, Stadthaus Ulm
ARGE Blautopf
17:00, Edwin-Scharff-Haus
Räuber maria – Ein Lieblingsliederabend
17:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen
Kino:kulinarisch! – [bi:braud] + Soukitchen
18:00, Roxy Ulm
Liebe & andre Katastrofen für Fortgeschrittene
18:00, Theater Neu-Ulm
Charleys Tante
19:00, Theater Ulm
Neujahrskonzert mit dem Laupheimer Salmorchester: Glückwunsch – 25 Jahre!
19:00, Zehntstadel Leipheim

MONTAG 18

Pinocchio
11:00+13:30, Theater Ulm
Du und ich, kleiner Bär
15:00, Stadteilbibliothek Weststadt
Giuseppe Verdi 2. Teil,
16:00, Ulmer Volkshochschule
Ausstellungseröffnung: »Kunst, die Tochter der Freiheit«
19:00, Heiner-Metzger-Platz
Open Stage, 20:00, Roxy Ulm

DIENSTAG 19

PINOCCHIO, 9:00+11:00, Theater Ulm
Bilder Deiner großen Liebe
10:30, Akademietheater Ulm e.V.
Fremdsprachenkino: Verstehen Sie die Béliers, 18:00, Mephisto Ulm
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon
Island – Feuer & Farben, Elfen & Eis
20:00, Edwin-Scharff-Haus
Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 20

Pinocchio, 9:00+11:00, Theater Ulm
Bilder Deiner großen Liebe
10:30, Akademietheater Ulm e.V.
»Oktober«, 19:00, Ulmer Volkshochschule
Junge Choreografen, 19:30, Theater Ulm
Meditation, 19:30, Ashram Brindavon
Vortrag »Wann beginnt die Papierära?«
19:30, Ulmer Museum
Nico Semsrott, 20:00, Roxy Ulm
Der Tattortreiner, 20:00, Roxy Ulm
Russland gehört zu Europa
20:00, Ulmer Volkshochschule
Don Giovanni, 20:00, Theater Ulm

DONNERSTAG 21

Farbe, 9:00, Ulmer Volkshochschule
Winterspielplatz, 9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm
Bilder Deiner großen Liebe
10:30, Akademietheater Ulm e.V.
Donnerstagsgeschichten – Donnerstags-spielstatt, 15:00, Stadteilbibliothek Weststadt
Architekturkino: The Airstrip – Aufbruch der Moderne – Teil III, 18:00, Lichtburg Ulm
»Arbeit macht das Leben süß, Faulheit stärkt die Glieder«, 18:30, Mephisto Ulm
Öffentliche Führung »Hochschule für Gestaltung Ulm: Von der Stunde Null bis 1968«
18:30, HfG-Archiv Ulm
»Bewegte Bilder, bewegende Klänge:«
Das Piano, 19:00, Mephisto Ulm
Live-Reportage »Maynmar – Zaubereines goldenen Landes«
19:00, Erwin Hymer Museum
Worte von Sri Durgamayi Ma
19:30, Ashram Brindavon
Viel gut essen, 19:30, Theater Ulm
Happy Birthday Frank Sinatra
19:30, Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus
Mark Benecke, 19:30, Roxy Ulm
Neujahrskonzert, 20:00, Theater Ulm
Der Tattortreiner, 20:00, Roxy Ulm
Das zweite Leben der Dinge: Museum und Architektur
20:00, Ulmer Volkshochschule
Nic Diamond & The Mellow Tunes
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

FREITAG 22

Geschichten zum Wochenende
15:00, Kinderbibliothek Ulm
Le Coccinelle
16:30, Weststadthaus
Indien
19:30, Weststadthaus
Don Giovanni
20:00, Theater Ulm
Schweig Bub – »s' Konfirmandafeschd«
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.
Thees Uhlmann
20:00, Roxy Ulm
Bilder Deiner großen Liebe
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

SAMSTAG 23

SSV Ulm 1846 Hockey Herren 2. Regional-liga
18:00, Blauringhalle
Ratiopharm Ulm vs. Basketball Löwen Braunschweig
18:30, Ratiopharm-Arena
Charleys Tante
19:00, Theater Ulm
Wir alle für immer zusammen
19:30, Theater Ulm
Deep'n'High
20:00, Zum fröhlichen Nix – Kleinkunst-Café Blaubeuren
Schweig Bub – »s' Konfirmandafeschd«
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.
Wucan – Support: The Phans
20:00, Roxy Ulm
Swing-Tanz-Kurs-Konzert-Party (Schnupperkurs+/Konzert)
19:00, Zehntstadel Leipheim
Ketil Bjornstad
20:00, KulturBahnhof Langenau
Bilder Deiner großen Liebe
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

SONNTAG 24

SSV Ulm 1846 Hockey Jugendspieltag
10:00, Blauringhalle
Klaviermatinee Leonie Rettig
11:00, Haus der Begegnung
Atrium Quartett
11:00, Villa Rot, Burgrieden
Kunsthistorische Führung: Die Malweiber von Paris
11:30, Edwin Scharff Museum
Mach-Mit-Angebot im Kindermuseum
13:30, Edwin Scharff Museum
Turandot
14:00, Theater Ulm
Alles rabenstark – mit dem kleinen Rabe Socke
14:30+16:30, Musikschule Neu-Ulm
Öffentliche Führung »Kunst aus Ulm – Kunst für Ulm!«
15:00, Ulmer Museum
Spontanello MitLachtheater
15:00, Kinder-Theater-Werkstatt Ulm
TSG Söflingen – TV Willstät
17:00, Kuhberghalle Ulm
Liederabend mit Sabine Vinke
19:30, Theater Ulm

MONTAG 25

Seniorentreff im Weststadthaus
14:00, Weststadthaus
Walter Frei rezipiert
19:30, Ulmer Volkshochschule

DIENSTAG 26

Tanzkurs for kids, 17:30, Kinder- und Familienzentrum Wuselvilla
Der Fintech-Boom – Rückenwind für Erneuerbare Energien?
19:00, TFU Gründerzentrum Neu-Ulm
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon
watch.think.act: Chasing Ice
19:30, Theater Ulm
Reisebericht – Avec velo
19:30, Bürgerzentrum Eselsberg
Blickfang – Die Ulmer Diareihe 2015/2016
20:00, Edwin-Scharff-Haus
Jungfrau ohne Paradies
20:00, Altes Theater Ulm
Royal Ballett: Two Pigeons/Rhapsody
20:15, Dietrich-Theater
Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 27

Wir alle für immer zusammen
10:00+12:00, Theater Ulm
Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus, Eröffnung der Sonderausstellung »Fritz Bauer«, 19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
Meditation, 19:30, Ashram Brindavon

DONNERSTAG 28

Winterspielplatz, 9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm
17. Baden-Württembergische Jagd & Fischerei Messe, 9:30, Ulm-Messe GmbH
Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Bruno di Martino – Osmose (Malerei und Objekte), 19:00, Galerie im Science Park
Frau Spohr liest vor
19:00, Stadtbücherei Blaustein
Kirtan- und Mantrasingen
19:30, Ashram Brindavon
Junge Choreografen, 20:00, Theater Ulm
Charleys Tante, 20:00, Theater Ulm
Ehrlich – Kabarettprogramm von Helmut Schleich, 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen
Senkrecht & Pusch
20:00, Oberschwabenhalle Ravensburg

FREITAG 29

Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Familien-Café, 14:00, Kinder- und Familienzentrum Wuselvilla
Führung durch die Sonderausstellung »Fritz Bauer«, 14:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
Geschichten zum Wochenende
15:00, Kinderbibliothek Ulm
Le Coccinelle, 16:30, Weststadthaus
Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
19:30, Ashram Brindavon
Die gläserne Wand, 19:30, Theater Ulm
Spielerabend im Nix
20:00, Zum fröhlichen Nix
Einer flog über das Kuckucksnest
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.
Dui do on de Sell
20:00, Stadthalle Blaubeuren
Neujahrskonzert, 20:00, Theater Ulm
Uli Boetcher – Unterwegs
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim
Bilder Deiner großen Liebe
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

SAMSTAG 30

Kirtansingen mit Sri Durgamayi Ma
10:30, Ashram Brindavon
Kinderwerkstatt
»In buntes Licht getaucht«
13:30, Kunsthalle weishaupt
West Coast Swing Workshop Day
15:00, Tanzstudio Hip-Twist
The Black Rider
19:00, Theater Ulm
Metropolitan Opera: Turandot
19:00, Dietrich-Theater
Die Glasmenagerie
19:30, Theater Ulm
Klavierabend mit John Dupuis
19:30, Stadthaus Ulm
Lucy van Kuhl
20:00, Zum fröhlichen Nix – Kleinkunst-Café Blaubeuren
Münch & Sauer
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.
Tony Catinski
20:00 Ratiopharm-Arena
Meilensteine der Rockgeschichte
20:00, Congress Centrum Ulm (CCU)
Bilder Deiner großen Liebe
20:15, Akademietheater Ulm e.V.
Tango Transit
20:30, HfG-Archiv Ulm

SONNTAG 31

SSV Ulm 1846 Hockey Jugendspieltag
11:00, Blauringhalle
Matinee Viva la mamma
11:00, Theater Ulm
Mach-Mit-Angebot im Kindermuseum
13:30, Edwin Scharff Museum
»Wer zieht zio into Ungarland, dem blüht die goldne Zeit!«
14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
Führung durch die Sonderausstellung »Fritz Bauer«
14:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
Spontanello MitLachtheater
15:00, Kinder-Theater-Werkstatt Ulm
Ein Schaff für's Leben
15:00, Altes Theater Ulm
Russian Circus on Ice
»Ein Wintermärchen«
16:00, Ratiopharm-Arena
Meisterwerke der Oper
18:00, Edwin-Scharff-Haus
Sissi. Liebe, Macht und Leidenschaft.
19:00, Congress Centrum Ulm (CCU)
Neujahrskonzert
19:00, Theater Ulm
Neujahrskonzert Villa Wiegand Ulm
19:30, Villa Wieland
Jazz an der Donau:
Zoltan Lantos »Open Source«
20:00, Stadthaus Ulm
Kripo Ulm
20:15, Theater Ulm

Gottfried Graf
1881 - 1938
MUSEUM BIBERACH
7.11.2015 - 13.3.2016

ANZEIGEN

bebo BBL **50 JAHRE BUNDESLIGA**

YOU'VE NEVER WALK ALONE

ORANGE ZONE

JETZT BUCHEN!

DAS RÜCKRUNDEN STEHPLATZ-ABO

20% RABATT gegenüber regulären Tagestickets. 8 Heimspiele ab € 48,- (Kinder-Abo) Weitere Infos unter: ratiopharmulm.com

DER GRÖSSTE FANBLOCK DER LIGA!

1.699 FANS UND DU!

ratiopharm ulm

AUSSTELLUNGEN/MUSEEN

Ulmer Museum
bis 10.01.2016
»Heinz Mack. Das Licht meiner Farben«
Januar 2016
»Kunst aus Ulm – Kunst für Ulm! Impressionen in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts«
HfG-Archiv Ulm
Januar 2016
»HfG Ulm – Von der Stunde Null bis 1968«
bis 10.01.2016
»Russische Avantgarde 1917-1933«
Stadthaus Ulm
bis 13.03.2016
»Nadja Wollinsky. Am Rand – Fotografien aus Ulm, Neu-Ulm und Umgebung«
bis Mitte 2016
»Ulmer Bürgerkette«
Kunsthalle Weishaupt
bis 10.04.2016
»Spot an! Lichtkunst von Flavin, Kowanz, Morellet, Nannucci u. a.«
Donauschwäbisches Zentralmuseum
bis 28.03.2016
»Donaublicke« -
Ungarische Kunst aus Szentendre
bis 28.03.2016
»Donauwelten« von Ulmer Schülern
Museum der Brotkultur
bis 17.01.2016
»Süßes Brot – Das festliche Gebäck«
Galerie Tobias Schrade
09.01.2016 – 06.02.2016
Anne Carnein und Susanne Maurer –
Bilder und Objekte

Haus der Stadtgeschichte/Stadtarchiv Ulm
Januar 2016
Stadtgeschichtliche Ausstellung im historischen Gewölbesaal im Schwörhaus
Edwin Scharff Museum
bis 28.08.2016
»Anziehung und Abgrenzung – Ben Muthofer und sein Lehrer Ernst Geitlinger«
bis 24.01.2016
»Die Malweiber von Paris – Deutsche Künstlerinnen im Aufbruch«
bis 11.09.2016
Kindermuseum: »Voll abgefahren! Erforsche, was die Welt bewegt!« Interaktive Ausstellung des Grazer Kindermuseums
Ulmer Volkshochschule Einsteinhaus
Januar 2016
Ulmer Denkstätte Weiße Rose – Dauer-ausstellung »wir wollten das andere«
Januar 2016
Albert Einstein – »Fotos aus seinem Leben«
KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg
Januar 2016
»Die Würde des Menschen ist unantastbar«
Kunstverein Ulm
bis 17.01.2016
Birgit Brandis – »Es war das Blau«
Manufaktur-Café Animo
bis 29.01.2016
»New Figurative Works«
von Nathan Richardson
Museum für bildende Kunst im Landkreis
Neu-Ulm
bis 31.01.2016
Ulrike Donié: Natura Morta
bis 31.01.2016
Ich wünsche mir ...

Galerie Ärztliche Kunst
bis 20.02.2016
»Farben am See + anderswo«
Galerie im Science Park
bis 15.01.2015
Carla Chlebarov – Im All der Farbe
29.01.2016 – 13.04.2016
Bruno di Martino – Malerei und Objekte
Museum in der Klostermühle
bis 14.02.2016
Alles Puppen – oder was?
Museum zur Geschichte von Christen und
Juden, Laupheim
bis 06.01.2016
Sonderausstellung »Doris Genkinger«
27.01.2016 – 28.03.2016
Sonderausstellung »Fritz Bauer«
Museum Villa Rot
bis 21.02.2016
Ausstellung »Fleischeslust«
Erwin Hymer Museum
07.01.2016 – 07.02.2016
Fotoausstellung – Barriere-Zonen
Kloster Roggenburg
02.01.2016 – 02.02.2016
Große Krippenausstellung

MESSEN/MÄRKTE

Volksfestplatz Friedrichsau
22.12.2015 – 16.01.2016
Ulmer Weihnachtszirkus
Ulm-Messe GmbH
16.01.2017 – 17.01.2016
Wheelines Motorradmesse
28.01.2016 – 31.01.2016
17. Baden-Württembergische
Jagd & Fischerei Messe

DIE SPAZZ-KUNSTTIPPS IN DER WEITEREN REGION



Albrecht Dürer, Das Liebespaar und der Tod (Der Spaziergang), um 1498, Kupferstich, Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung

RAVENSBURG

Kunstmuseum Ravensburg
Bis 10. April 2016

Max Pechstein. Körper. Farbe. Licht

ROSENHEIM

Städtische Galerie Rosenheim
11. Dezember 2015 – 12. Juni 2016

ANDY WARHOL – The Original Silkscreens

DACHAU

Bezirksmuseum Dachau
Bis 17. April 2016

Bittersüß – Vom Kakao zur Schokolade

STUTTGART

Staatsgalerie Stuttgart
15. November 2015 – 14. Februar 2016

Albrecht Dürer und Lucas van Leyden:

Kunst und Leben um 1500

ADRESSEN

Bibliotheken
Stadtbibliothek Ulm, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek.ulm.de
Stadtbücherei Neu-Ulm, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 70502350, www.stadtbuecherei.neu-ulm.de
Galerien
Kunstverein Ulm e.V., Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-ulm.de
Künstlergilde Ulm, Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 0731 28215, www.kuenstlergilde.telebus.de
Galerie Tobias Schrade, Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 0731 1755660, www.galerie-tobias-schrade.de
Galerie Sebastianskapelle, Hahnengasse 25, Ulm
Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmer-kunststiftung.de
Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de
Künstlerhaus Ulm, Im Ochsenhäuser Hof, Grüner Hof 5, Ulm, Tel. 0731 1761726, www.kuenstlerhaus-ulm.de
Kinder
Kindertheater Werkstatt, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07392 9699 386, www.kinder-theaterwerkstatt.de
kontiki Kulturwerkstatt, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-ulm.de
1. Ulmer Kasperle Theater, Büchsenstraße 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasperletheaterulm.de
Ulmer Spielschachtel, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-ulm.de
Topolino Figurentheater, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de
Kultur
Charivari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731 1615442
CAT, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de
Edwin-Scharff-Haus, Silberstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 80080
Kornhaus, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990
Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70
Jazzkeller Sauschdall, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de
KCC Kultur-Creative-Center, Pfarrer-Weiße-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcc-theater.de
Kunst-Werke V/JazzWerk, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 26400018, www.kunstwerk-ulm.de
Pflughofsaal Langenau, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, www.pflughof-langenau.de
ROXY – Kultur in Ulm, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de
Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de
Kulturhaus Schloss Großlaupheim, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016
Zehntstadel Leipheim, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 08221 7070, www.zehntstadel-leipheim.de
Museen/Sammlungen
Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM), Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzm-museum.de
Heimatmuseum Pfuhi, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhi, Tel. 0731 7050180
Kunsthalle Weishaupt, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de
Edwin Scharff Museum, Kunstmuseum, Kindermuseum, Erlebnisräume, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 70505055, www.edwin.scharff.museum.de
Mikroskopmuseum, Schlossstraße 30 A, Wieblingen, Tel. 0731 47844
Museum der Brotkultur, Salzstadlgasse 10, Ulm, Tel. 0731

69955, www.museum-brotkultur.de
Museum Söflingen, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 382241
Naturkundliches Bildungszentrum, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkunde-museum.de
Ulmer Museum, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum.ulm.de
Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg, KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzokulm.telebus.de
Ulmer Denkstätte, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (Einsteinhaus), Ulm, Tel. 0731 153013
Museum im Konventbau mit Bibliotheksaal, Schlossstraße, Wiblingen, Tel. 0731 5028675
Walther Collection, Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com
Sonstige
Ratiopharm-Arena, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410
Ulm-Messe, Böttinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de
Unitas Ulm, Walfischgasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de
Vh Ulm (vh), Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, www.vh-ulm.de
Theater
adk Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.adk-ulm.de
Akademie-theater Ulm, Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.jungebuehne-ulm.de
Theater Herrlingen, Oberherrlingerstraße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177
Theater Neu-Ulm, Hermann-Köhl-Str. 3, Neu-Ulm, Tel. 0731 553412, www.theater-neu-ulm.de
Theater Werkstatt Ulm, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, 07348

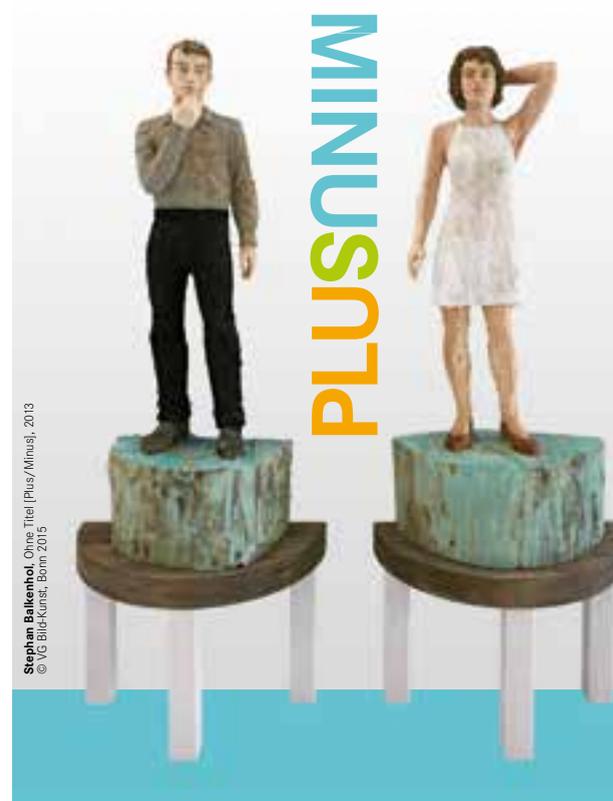
982180, www.theaterwerkstatt-ulm-ev.de
Theater Ulm, Herbert-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theater.ulm.de
Tourist-Information
Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

Mehr Informationen zum
Veranstaltungsprogramm
finden Sie im Internet unter:
www.ulm.de/veranstaltungen

KARTENSERVICE

Traffiti-SWU-Kundencenter/
Service Center Neue Mitte
Neue Straße 79,
Tel. 0731 166-2177, Fax 166-2129
Neu-Ulmer Zeitung
Ludwigstraße 10,
Tel. 0731 7071-0, Fax 724575
ROXY
Schillerstr. 1/12
Tel. 0731 96862-0, Fax 96862-29
Südwest Presse
Medienhaus, Frauenstraße 77
Tel. 0731 156-855
Schwäbische Zeitung
Kartenservice: 0180 2008007
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

ANZEIGE



PLUSMINUS

Einblicke in die Kunstsammlung der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke (OEW)

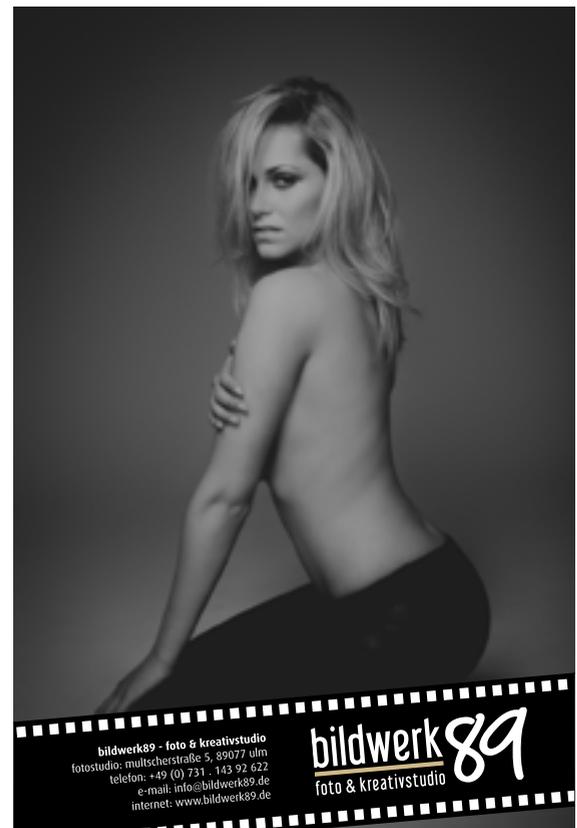
22. November 2015 – 6. März 2016
Städtische Galerie Ehingen

Öffnungszeiten:
Mittwoch, Donnerstag und Samstag 14–17 Uhr,
Freitag 14–20 Uhr, Sonntag 11–17 Uhr
Geschlossen: 24., 25. und 31. Dezember 2015





ANZEIGEN



Tickets auch im ROXY,
traffiti Service Center Ulm,
Illertisser Zeitung,
Neu-Ulmer Zeitung
und unter www.reservix.de

**KULTURHAUS
SCHLOSS
GROßLAUPHEIM**

FON
07392.
9680016

www.kulturhaus-laupheim.de

bildwerk89 - foto & kreativstudio
fotostudio: mulschersstraße 5, 89077 ulm
telefon: +49 (0) 731. 143 92 622
e-mail: info@bildwerk89.de
internet: www.bildwerk89.de

bildwerk89
foto & kreativstudio



Kundenmagazin gewünscht – Verlag gefunden



Der KSM Verlag ist Ihr Partner für innovative Kundenzeitschriften.
www.ksm-verlag.de
Telefon 0731 3783293

Anonyme AIDS-Beratung
Schillerstr. 30
89077 Ulm
Tel. 07 31 / 185 17 20

125 Jahre Ulmer Münster



Wolfgang Schöllkopf | Nadin Klier
DAS ULMER MÜNSTER
ERBAUT AUS STEIN UND LICHT

Süddeutsche Verlagsgesellschaft Ulm
im
Jan Thorbecke Verlag

Wolfgang Schöllkopf | Nadin Klier
DAS ULMER MÜNSTER
ERBAUT AUS STEIN UND LICHT



Frauenstraße 51
89073 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 96 49-0
Fax (07 31) 96 49-499

www.comfor.de



Nichtraucherhotel
Neuer Graben 17
89073 Ulm-Donau
Tel. (07 31) 97 52 79-0
Fax (07 31) 97 52 79-399

www.hotel-neuthor.de

Hotel **Ulmer Stuben**
89073 Ulm • Zinglerstraße 11
Telefon (0731) 962 20-0 • Fax (0731) 962 20-55
www.ulmerstuben.de
Ulmerstuben@t-online.de

Das Haus für Ihre Veranstaltungen:
Familienfeiern • Vereinsveranstaltungen
Betriebsfeste • Konferenzen

Gemütliche Gasträume für jede Größe b. 200 P.
Eigene Garagen • Kegelbahnen



AKTUELLE TOP-JOBS **JOBS-ULM.DE**

Möbel Inhofer GmbH & Co. KG
• Einrichtungsfachberater (w/m) in Vollzeit

Systemhaus Bissinger GmbH
• Vertriebsberater (m/w) für Druck-, Kopiersysteme und Dokumentenmanagement

Sphera GmbH
• Controllern (m/w) (Teil-/ Vollzeit)

United Monolithic Semiconductors GmbH
• Senior Quality Engineer (m/w)
• Prozessingenieur (m/w)

JETZT BEWERBEN UNTER WWW.JOBS-ULM.DE

AKTFOTOGRAFIE
Akt-Fotoshootings auf TfP-Basis möglich | ohne Kosten – Infos & Referenzen siehe Website | www.dmg-fotografie.de

FOTOGRAFIE



Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG
Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher und schnell zum bestmöglichen Marktpreis.

TENTSCHERT Immobilien IVD · seit 1986
Telefon: 0731.37 95 22-0
www.tentschert.de

Büroservice
Sabine Schwaier

- » Bedarfsgerechte Dienstleistungen rund ums Büro
- » Übernahme Büroarbeiten vor Ort oder über Homeoffice
- » zeitlich flexibel und zuverlässig

Anfragen bitte per E-mail:
s.schwaier-buero@email.de

PARCOUPON

Bei einem Mindestbestellwert von 10,00€ erhalten Sie gegen Couponabgabe **2,00€ Rabatt!**

2,00€

Joey's
Think Pizza....
Pizza online:
joeys.de

Joey's Ulm • Frauenstr. 38-40
Tel 0731 – 155 396 0

Immer eine frische Idee!

Einlösen bei Joey's Ulm. Nur ein Coupon pro Bestellung. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten, Gutscheinen oder Coupons. Keine Barauszahlung.
Bitte für Rückfragen hier Telefonnummer eintragen: _____
Widerspruchsrecht Datennutzung: Hinweise s. unter joeys.de/datenschutz

SpaZz DES MONATS

»Die Mannschaft war wie Familie für mich!«

43 Jahre lang arbeitete Ivo Milanovic beim »SSV Ulm 1846 Fußball«. Erst als Ordner, dann als Zeugwart und Betreuer. Wir trafen den Fußball-Fan zum Gespräch

Menschenkennerin // Andrada Cretu

Im Herbst 2015 trat Ivo Milanovic nach 43 Jahren seinen letzten Dienst beim »SSV Ulm 1846 Fußball« an. So lange wie er war sonst keiner dabei. Begonnen hat seine Geschichte beim Fußballverein bereits in den 60er-Jahren. »Ich bin schon 1965 im Stadion gewesen. Als Zuschauer, wenn meine Kollegen gespielt haben. Mein Bruder hat dann Anfang der 70er-Jahre in der B-Jugend gespielt. Da war ich auch immer dabei«, erinnert sich Ivo Milanovic.

1972 fragte ihn schließlich ein Arbeitskollege, der im Ordnerdienst tätig war, ob das nicht auch etwas für ihn wäre. Und so wurde der gebürtige Kroatie schließlich Ordner. Er erinnert sich: »Ich stand von Beginn an direkt an der Treppe. Das war eine gute Position. Dort habe ich viele Leute kennengelernt, wie zum Beispiel die Bürgermeister. Das hat mir Spaß gemacht und ich bin geblieben.« Anfang der 90er-Jahre überredete ihn schließlich der da-



malige Abteilungsleiter Ulli Frommer, als Zeugwart anzufangen. »Da musste ich erst mal mit meiner Frau schwätzen, denn das bedeutete, viel Freizeit im Stadion zu verbringen. Sie war einverstanden und auch oft bei Spielen als Zuschauerin dabei. Das war eine schöne Zeit!«, erzählt der ehemalige Berufskraftfahrer. In seiner Zeit als Zeugwart hat sich Ivo Milanovic darum gekümmert, dass die Mannschaft alles hat, was sie braucht. Trainingswäsche, Spielwäsche, Bälle, Ausstattung, Bestellungen etc. waren sein Job. Das brachte oft lange Tage mit sich. Bei Auswärtsspielen auch mit Übernachtungen.

Ganz einfach fiel es ihm nach dieser langen Zeit nicht, die Stelle aufzugeben. Mit einem kleinen Bisschen Wehmut erzählt Ivo Milanovic: »Am Anfang war es schon schwierig, nicht mehr ins Stadion zu müssen. Ich war sehr lange mit der Mannschaft zusammen, habe viele Spieler erlebt, und wir sind immer gut miteinander ausgekommen. Das war wie Familie für mich und wir hatten viel Spaß! Wenn man sich fünf, manchmal sechs Tage die Woche sieht, fehlt das einem dann schon. Deswegen gehe immer noch zu jedem Spiel ins Stadion!«

Interview

An welchem Ort in Ulm oder Neu-Ulm fühlen Sie sich besonders wohl?

Ich bin 1965 nach Ulm gekommen und hier hat es mir von Anfang an gefallen. Ich habe viele andere Städte gesehen, da ich einige Jahre auf Montage in ganz Deutschland war, aber hier hat es mir immer am besten gefallen. Deswegen bin ich hier geblieben. Am liebsten gehe ich zwischen Zinglerstraße und Donau spazieren. Und an der Donau selber auf Ulmer sowie auf Neu-Ulmer Seite.

Was ist Ihre größte Leidenschaft?

Der Fußball.

Haben Sie eine Lieblings-Geschichte aus dem Stadion?

Es gibt sehr viele schönen Momente aus der Zeit. Viele gute Spiele, viele Überraschungen. Zum Beispiel im Jahr 2001, als wir überraschend ein Pokalspiel gegen Nürnberg gewonnen haben.



Wolfgang Ambros

»pur!«

12.03.2016 »

Forum am Hofgarten Günzburg

Günzburger Zeitung

Alles was uns bewegt



Helge Schneider

09.05.2016 »

Ratiopharm Arena Neu-Ulm



Neu-Ulmer Zeitung



The Hooters

22.06.2016 »

Theatro Ulm



TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986



Urban Priol

»Tilt! –

Der Jahresrückblick 2016«

09.12.2016 »

Congress Centrum Ulm

TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

ANZEIGE

DON GIOVANNI
Dramma lirico von W.A. Mozart
2., 7., 15., 20. und 22. Januar 2016
im Großen Haus

im kostenlosen Livestream:
7. Januar 2016 ab 19.40 Uhr
www.theater.ulm.de/livestream

VORVERKAUF UND INFOS Kasse: 0731/161 4444 | theaterkasse@ulm.de | www.theater.ulm.de

livekonzepte
Kompetenz für Corporate Events, Tagungen und Incentives

Tickets »
www.livekonzepte.de |
Hotline 0731 166-2177 |
SWU traffiti | Südwest Presse |
Foto Blende22 Neu-Ulm | Roxy

In Ehingen an der B311, direkt neben Möbel Borst!

... weiter geht's mit
super günstigen
Jubiläums-Preisen!

trendpoint

Wohnideen zum
Mitnehmen by **MÖBEL BORST**

WOHNPROGRAMM,
Mango massiv, gebeizt
und lackiert, mit
Gebrauchsspuren.

BEISTELL-
KONSOLE,
B/H/T ca.
30x80x30 cm.

89,-

REGAL,
B/H/T ca.
90x190
x31 cm.

329,-

SPIEGEL,
B/H/T ca.
130x70x3 cm.

109,-

ESSTISCH, B/H/T
ca. 175x77x90 cm.

329,-

SIDEBOARD,
2 Türen, 3 Schübe,
B/H/T ca.
150x83x40 cm.

379,-

SPEISESOFA,
Bezug Flachgewebe, Wellen-
unterfederung, Holzfüße,
B/H/T ca. 168x92x77 cm.

319,-

SPEISEBANK OHNE LEHNE,
B/H/T ca. 145x51x46 cm.

219,-

STUHL
79,- je

Angebote gültig bis 31.1.16. Alle Artikel ohne Deko und nur so lange Vorrat reicht. Alle Preise bei Abholung.
Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Finanzierung möglich - unser Fachpersonal berät Sie gerne!

Möbelhaus Borst GmbH + Co., Karpfenweg 8
89584 Ehingen, an der B311, neben T00M-
Baumarkt und E-Center, Tel. 07391/587-444
www.moebel-borst-trendpoint.de

Öffnungszeiten
Montag-Freitag: 9 - 20 Uhr
Samstag: 9 - 18 Uhr
durchgehend geöffnet

Lieferung
& Montage
gegen geringen Aufpreis
Mietwagen super günstig!



50
Jahre
**MÖBEL
BORST**
Immer ehrlich, gut und günstig!

SpaZz



CHECK ▶ IN

DER HOTEL-GUIDE FÜR ULM, NEU-ULM UND DIE REGION

JANUAR 2016

ÜBERNACHTEN
TAGEN
FEIERN

71 HOTELS AUS DER REGION,
DIE SIE KENNEN SOLLTEN



www.tentschert.de



- GASTRO
- LOGISTIK
- GROSSHANDEL



GLACÉAU
vitaminwater



Liebe Leserinnen und Leser,



Ulm, Neu-Ulm und die weitere Region haben als wirtschaftlich und kulturell spannendes Umfeld eine hohe Anziehungskraft. Und eine Vielzahl von Hotels bietet sich für alle gewünschten Arten der Übernachtung an. Ob funktionales Übernachtungshotel oder stilvoller Hoteltempel mit Wellnessangeboten, feinen Restaurants, Tagungs- und Feiernmöglichkeiten: Die Region hat alles zu bieten.

Das neue SpaZz-SpeZzial CHECK IN gibt einen umfassenden Überblick über das Hotelangebot der Region. Lernen Sie die von uns ausgewählten Häuser im Überblick mit einer Kurzbewertung kennen; ein Interview mit dem Hotelprofi Ulrich Zimmermann, umfassendere Hotel-Porträts und Statements von regionalen Persönlichkeiten zu ihren Ansprüchen an ein gutes Hotel runden dieses Sonderheft ab. **Viel Spaß** und Nutzwert mit CHECK IN. Wir freuen uns, wenn das Magazin Ihnen eine Hilfe bei der Auswahl Ihres Wunschhotels ist.

Herzlichst

Jens Gehlert
Jens Gehlert

SPAZZ SPEZZIAL

ERLÄUTERUNG

Erläuterung zu den Hotel-Kurzbeschreibungen im Adressteil

Die Preisangaben für das Doppelzimmer basieren auf den Eigenangaben der Hotels auf deren Internetseite. Sie geben den günstigsten genannten Preis wieder. Sind bei CHECK IN keine Preise angegeben, liegt auf der Website keine Angabe vor. Meist verweisen diese Hotels auf eine gezielte Online-Abfrage über hauseigene oder externe Buchungstools. Dies wurde für CHECK IN nicht gemacht.

Angebote, Sonderpreise, Aktionen sind nicht berücksichtigt. Frühstück ist nicht bei allen Häusern in den angegebenen Preisen enthalten. Erfassungstag: 9./10.12.2015

INHALT

Interview	4
Uli Zimmermann, Direktor des Mövenpick Hotels am Airport München	
Im Blick	6
Hotels der Region porträtiert	
Umfrage	15
Ulmer Persönlichkeiten antworten	
Adressteil	16
Die Hotels der Region	
Interview	22
Haris Papapostolou, Inhaber des Ulmer Restaurants Yamas	

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje)
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst // Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de
Projektleitung // Tabea Gehlert
Mitarbeiter dieser Ausgabe // Sarah Klingel (sk)
Verlag // KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
Lektorat // Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung // Michael Stegmaier

Anzeigen // Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de
Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de
Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013
SpaZz-Ausfahrer // Karl-Michael Dittrich, Dominik Ruelius
Druck // Neue Süddeutsche Verlagsdruckerei Ulm
Bankverbindung // Deutsche Bank, Konto 011 7275, BLZ 630 700 24

Ein Produkt des SpaZz



Getränke Göbel GmbH
info@getraenke-goebel.de
Ihr Ansprechpartner:

Leibnizstraße 1
89231 Neu-Ulm
Gerhard Kast

Tel: 0731 / 979 304-0
Fax: 0731 / 979 304-35
Mobil: 0176 / 234 192 90

»Übernachten ist für jeden erschwinglich geworden!«

im Gespräch mit **Uli Zimmermann, Direktor des Mövenpick Hotels am Airport München**, über spezielle Wünsche der Gäste, Onlinebuchungen und Erinnerungen an **seine Zeit in Neu-Ulm**

Gesprächsführung // Jens Gehlert

CHECK IN: Sie waren viele Jahre in Neu-Ulm, Herr Zimmermann. Man kannte Sie lange als überaus rührigen Hotelchef des früheren Mövenpick in Neu-Ulm. Wo hat Sie Ihr Weg hingeführt?

Uli Zimmermann: Ich denke gern an die Neu-Ulmer Zeit zurück. Es waren schöne Jahre und dank unserer vielen treuen Stammgäste und eines guten Teams waren wir recht erfolgreich. Die Verbundenheit zur Ulmer Region bleibt auch, nachdem ich nun seit 2 Jahren unser Mövenpick Hotel am Münchner Airport leite; davor durfte ich drei Jahre unser Hotel in Essen leiten.

Sind Hotel-Gäste in Essen, München oder Neu-Ulm unterschiedlich?

Die Business-Strukturen und somit die Angebote sind etwas unterschiedlich. In einem Airport-Hotel sind die Aufenthaltszeiten oftmals kürzer, das Geschäft ist sehr kurzfristig und teilweise schlecht vorhersehbar. Es gibt jedoch erfreulicherweise genau so viele Stammgäste wie in den anderen Häusern. Also ist auch der Service sehr persönlich und nicht anonym. Sehr gern werden daher auch unsere Arrangements wie Park Sleep and Fly ab 125 Euro gebucht, parken, in Ruhe ausschlafen und ab in den Urlaub ...

Wie hat sich die Hotelbranche verändert?



Uli Zimmermann // Direktor des Mövenpick Hotels am Airport München

Es gibt viele neue Hotelkonzepte, viele neue Hotels werden gebaut. Gut designt, oftmals im Drei-Sterne-Bereich. So sind wir permanent im Wettbewerb, was durchaus interessant ist. Eines vereint jedoch die ganze Branche: die Suche nach guten qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die die Berufung zur Dienstleistung mitbringen. Und es ist nach wie vor ein toller Beruf, die ganze Welt steht uns und vor allem den jungen Leuten offen.

Welche Auswirkungen haben die Online-Buchungstools auf Ihr Geschäft? Ist das der größte Anteil heute?

Das Buchungsverhalten der Gäste hat sich verändert, durch viele Buchungstools mit direktem Preisvergleich buchen die Gäste häufig über Internet oder E-Mail. Somit ist der Anteil nicht unerheblich. Wenn die Gäste online über unsere eigene Homepage buchen, bekommen Sie zusätzlich einen Bonus auf den Restaurantverzehr in Höhe 16 Euro.

Wird eigentlich in Hotels noch viel gestohlen, was am meisten?

„Gestohlene Fernseher, die womöglich noch vom Personal ins Auto getragen werden, gehören in den Bereich Comedy

Uli Zimmermann

Natürlich gibt's öfter mal ein bisschen Schwund... Es hält sich aber alles in Grenzen. Kuriositäten wie gestohlene Fernseher, die womöglich noch vom Personal ins Auto getragen werden, gehören in den Bereich Comedy. **Können Sie uns ein paar außergewöhnliche Wünsche von Gästen nennen, die Sie erlebt haben in Ihrer Laufbahn?** Angefangen vom Ersatz-Gebiss bis hin zu speziell lackierten Luxusmietwagen – man erlebt so vieles und die Flexibilität wird immer wieder neu auf die Probe gestellt.

Haben sich generell die Ansprüche der Gäste verändert?

Durch die große Anzahl an Hotels und die vielen unterschiedlichen Produkte und Preise hat der Gast mehr Auswahl. Gerade durch viele neue ausgefallene Hotelprodukte, in denen Zimmer oftmals sehr günstig angeboten werden, haben die Gäste viele Möglichkeiten. Auch ist das Reisen und Übernachten gottlob für fast jeden erschwinglich geworden, und somit haftet einem Hotel nicht mehr der Nimbus des Unbezahlbaren an. Nichtsdestotrotz hat für viele Gäste gerade der rückwärtige Bereich, wie Küche und Housekeeping, ein gewisses Etwas, der Blick hinter die Kulissen hat immer noch was Geheimnisvolles.

Nicht alle Hotels legen Wert auf ein sehr gutes Restaurant, wie sehen Sie das, lohnt der Aufwand?

Auf jeden Fall lohnt der Aufwand, wenn man sich der Qualität verschreibt und selber eine gewisse Leidenschaft dafür mitbringt. Wir haben bei Mövenpick ja unsere Wurzeln in der Gastronomie, unser Gründer Ueli Prager hat seine Karriere mit außergewöhnlichen Restaurantkonzepten begonnen. Das hat uns sicher ge-

prägt und diese Affinität ist bis heute geblieben und in unseren Hotels spürbar. Momentan gibt es einen »Burger-Trend«, den wir bei uns in München erfolgreich aufgegriffen haben. Hausgemachte Premium Burger mit Handcut Potatoes – denn Pommes kann jeder! **Gibt es bei Ihnen eigentlich noch Raucherzimmer?**

Auf Grund unserer Green Globe-Zertifizierung sind wir ein reines Nichtraucher-Hotel und haben so gut wie keine Anfragen nach Raucherzimmern.

Ihr persönliches Lieblingshotel weltweit?

Immer das, in dem ich gerade arbeite. Aber natürlich gibt es herausragende Häuser. Der privat geführte Bayerische Hof in München beeindruckt mich sehr.

Auf was achten Sie persönlich bei einem Hotelbesuch?

Auf die freundliche offene Ausstrahlung der Mitarbeiter. Die muss von Herzen kommen, keine aufgesetzte Freundlichkeit, nichts Devotes, sondern Menschen, die ihre Aufgabe gerne wahrnehmen und ausfüllen. Selbstverständlich auf Sauberkeit und eine gute Atmosphäre.

Was wird beim Frühstücksbuffet am meisten gegessen? Gibt es regionale Unterschiede?

Unsere amerikanischen und asiatischen Gäste lieben natürlich die bayerische Ecke – frische Weißwürste und Brezn. Während der Wiesenzeit ist unser Team in eigener Tracht im Dienst und stellt sich gern den zahlreichen Fotografen. Somit erfüllen wir sicher auch ein schönes Klischee.



B&B Hotel Ulm

ZIMMERPREISE

- EZ ab 58 Euro (ohne Frühstück)
- DZ ab 68 Euro (ohne Frühstück)
- FZ ab 88 Euro (ohne Frühstück)

PARKPLÄTZE

5,00 € pro PKW / Nacht
(nach Verfügbarkeit)

BARRIEREFREI

ja

INTERNET

kostenlos, auf dem Zimmer und im ganzen Haus

TIERE

auf Anfrage

LAGE

Das B&B Hotel Ulm liegt direkt in der Stadt, verkehrsgünstig in der Nähe des Hauptbahnhofs und ist bequem über die A7, A8 und die B10 zu erreichen. Es ist der ideale Ausgangsort für alles, was Sie in der Stadt an der Schwäbischen Alb vorhaben.

BESONDERES

- Sky TV kostenfrei
- Klimaanlage kostenfrei
- Online Check-in möglich
- Rezeptionsöffnungszeiten:
Montag-Freitag 6-23 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage
7-12 und 17-22 Uhr
- Check-In-Automaten

TAGUNGEN VERANSTALTUNGEN

Unser Kooperationspartner:
ROXY gemeinnützige GmbH,
Schillerstraße 1/12, 89077 Ulm,
Tel.: 0731 96 86 20
info@roxy.ulm.de
Die Entfernung beträgt
5 Gehminuten.

KONTAKT

B&B Hotel Ulm
Ehinger Straße 11
89077 Ulm
Tel.: +49 (0) 731 176 330
Fax: +49 (0) 731 176 33 444
ulm@hotelbb.com
www.hotelbb.de
KONTAKTPERSON
Herr Schitkow



Im B&B Hotel Ulm stehen Ihnen 124 kostengünstige und moderne Einzelzimmer, Doppelzimmer oder Familienzimmer für bis zu vier Personen zur Wahl. Ihr Zimmer im frischen Design erreichen Sie schnell und bequem mit dem Aufzug. Für angenehme Temperaturen sorgt eine Klimaanlage und für Ihren ruhigen Schlaf sind alle Zimmer mit schallisolierten Fenstern ausgestattet.

Für Ihren Komfort verfügt jedes Zimmer über ein Telefon, einen Fernseher und einen Schreibtisch. Im farbenfrohen gefliesten Bad finden Sie Dusche, WC und Waschbecken vor. Ein Föhn ist für 10 € Pfand an der Rezeption erhältlich. Für nur 7,50 € können Sie morgens am Frühstücksbuffet so viel schlemmen, wie Sie möchten – Kinder bereits ab 3 €. Bei kleinerem Magenknurren helfen Ihnen außerdem unsere Snackautomaten weiter.



Economy Hotel

ZIMMERPREISE

- EZ 59-69 Euro
- DZ 79-105 Euro
- DBZ 95-150 Euro

PARKPLÄTZE

kostenfreie Parkplätze direkt vor dem Haus

BARRIEREFREI

ja

INTERNET

kostenlos, auf dem Zimmer und im ganzen Haus

TIERE

auf Anfrage

LAGE

Wenige Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt

BESONDERES

- 24 h Check-in, auch ohne Reservierung möglich, durch den Hotelomaten
- alle Zimmer mit Klimaanlage
- kostenfreie Parkplätze direkt vor dem Haus
- Loungebereich mit Snack-, Getränke- und Verbrauchsartikelautomaten
- Hotel komplett barrierefrei

TAGUNGEN VERANSTALTUNGEN

Öffentlicher Loungebereich zum Zusammensitzen oder bei größeren Veranstaltungen oder Tagungen über unser Partner Hotel und Restaurant Meinl**** in Neu-Ulm Reutti

KONTAKT

Economy Hotel
Blaubeurerstraße 63
89077 Ulm
Tel.: 0731-880494-0
Fax: 0731-880494-19
info@economy-hotel.de
www.economy-hotel.de
KONTAKTPERSON
Barbara Blessing oder
Joerg Pahl-Meinl



Das im Januar 2015 neu eröffnete Economy Hotel bietet 39 Komfortzimmer mit Klimaanlage in direkter Stadtnähe zum höchsten Kirchturm der Welt, dem Ulmer Münster. Jedes Zimmer ist modern eingerichtet mit einem Flachbildfernseher, WLAN und Bad mit Dusche. Ulmer Persönlichkeiten prägen die Zimmerwände und machen jedes Zimmer einzigartig.

Egal ob Städtereisende, Familien oder Geschäftsreisende – alle sind bei uns genau richtig. Vom Economy Hotel aus sind Sie in wenigen Minuten im Zentrum von Ulm, im schönen Fischerviertel, an der Donau oder im 35 km entfernten Legoland. So bietet es den idealen Standort für Ausflüge in Ulm, um Ulm und um Ulm herum. Durch die guten Autobahnverbindungen können die A7 und A8 nach nur wenigen Kilometern erreicht werden. Für unsere Fahrrad fahrende Gäste haben wir einen verschließbaren Fahrradraum mit der Möglichkeit, E-Biks zu laden.



Hotel am Schloss

ZIMMERPREISE

- EZ 69-79 Euro
- DZ 99-110 Euro

PARKPLÄTZE

ca. 30 kostenfreie Parkplätze
direkt vor dem Hotel

BARRIEREFREI

nein

INTERNET

kostenlos, auf dem Zimmer und im
ganzen Haus

TIERE

ja

LAGE

Ruhige Lage, direkt neben dem
Vöhlenschloss Illertissen, die Au-
tobahnausfahrt A7 ist ca. 1 km
entfernt.

BESONDERES

Feiern Sie im hoteleigenen
Schlossgarten auf ca. 2500 m²
Hochzeiten, Firmen-Events,
Geburtstage ...

KONTAKT

Hotel am Schloss

Schlossallee 17
89257 Illertissen
Tel.: 07303-96400
Fax: 07303-964040
info@hotel-am-schloss-
illertissen.de
www.hotel-am-schloss-
illertissen.de

KONTAKTPERSON

Steffen Stichler



Hotel

Willkommen im Hotel am Schloss in Illertissen. Übernachten Sie in einer ruhigen Lage direkt neben dem Vöhlenschloss Illertissen in 17 geschmackvoll eingerichteten Zimmern. Alle Zimmer verfügen über Telefon, TV und kostenloses W-LAN. Großzügige Ablageflächen, Kosmetikspiegel und Föhn gehören zu unseren neu renovierten Bädern (teilweise mit Badewanne).

Restaurant

Wir wissen: Auch die Liebe zu einem Hotel geht durch den Magen. Genießen Sie die Stunden in unvergleichlichem Ambiente und lassen Sie sich verführen von kulinarischen Köstlichkeiten aus unserer regionalen Küche. Im Sommer lässt es sich auf unserer herrlichen Sonnenterrasse mit Blick auf den angrenzenden Schlosspark herrlich schlemmen.

Besondere Anlässe

Ganz gleich ob Sie eine große Hochzeit, eine rauschende Geburtstagsparty oder ein feierliches Firmenevent planen, wir stehen Ihnen bei der Planung und Realisierung Ihrer individuellen Feier von Anfang bis zum Ende zur Seite.

Das perfekte Ambiente dazu finden Sie in unserem fantastischen weißen Festzelt, das herrlich eingerahmt in einem ca. 2500 m² großen Schlosspark steht und Platz für bis zu 170 Personen bietet.

Ein herzlicher Service und eine Küche (bayerisch/schwäbisch/italienisch/teilweise als Grillbuffet) nach Ihrem Geschmack runden Ihre individuelle Feier ab.



Hotel Oberschwäbischer Hof

ZIMMERPREISE

- EZ 89-99 Euro
- DZ 110-130 Euro

PARKPLÄTZE

kostenfreie Parkplätze direkt vor
dem Haus

BARRIEREFREI

ja

INTERNET

kostenlos im ganzen Haus

TIERE

ja

SPORT

- Sauna
- Fitness-Raum /
Technogym-Geräte
- Golf: Reischenhof 5 km entfernt

TAGUNGEN VERANSTALTUNGEN

Unsere Tagungs- und Seminarräume bieten Ihnen in moderner, angenehmer Architektur modernste Tagungs- und Präsentationstechnik. Beide Seminarräume sind ausgestattet mit Beamer, W-LAN, Rednerpult, Flipchart, Pinnwänden und Moderationskoffer sowie Funkmikrofon.

Selbstverständlich helfen wir Ihnen auch bei der individuellen Gestaltung Ihrer Veranstaltung. Freizeitaktivitäten wie Golf, Kegeln, Weinabende in unserer Vinothek oder Yoga können jederzeit organisiert werden.

KONTAKT

Hotel Oberschwäbischer Hof
Hauptstraße 9-15
88477 Schwendi
Tel.: 07353-98490
Fax: 07353-9849200
info@oberschwabischer-hof.de
www.oberschwabischer-hof.de
KONTAKTPERSON
Familie Uschi und Elmar Reisch



Mitten in Oberschwaben, mit seiner reizvollen Natur und seinen attraktiven Ausflugszielen erwartet Sie ein 4-Sterne-Hotel in klarer, reduzierter Architektur, mit viel Liebe für Details und natürlichen Baumaterialien wie Stein und Holz. In den ruhigen und sehr komfortablen Zimmern und mit dem Service unseres aufmerksamen Personals im Hotel- und Restaurantbereich stellen sich schnell Behaglichkeit und Wohlgefühl ein.

Die Hotelanlage besteht aus zwei Hauptgebäuden, die durch ein Foyer verbunden sind. Die Gebäude umschließen einen gepflasterten und begrüntem Innenhof mit Biergarten.

In dem zur Straße zugewandten Gebäude, sind das Restaurant, die Lazarus-Stube, das Gartenzimmer, der Festsaal und die beiden Kegelbahnen untergebracht.

Die 7 Frenchbed-Zimmer, 2 Suiten, 2 Appartements und 21 Doppelzimmer, ausgestattet mit Minibar, Bad/WC, Kabel-TV, Radio und Telefon, sachlich komfortabel eingerichtet mit Parkettböden, hell und behaglich mit Balkon, machen den Aufenthalt in unserem Hotel angenehm und erholsam.

Im gesamten Hotel steht Ihnen W-LAN zur Verfügung. Nahezu alle Zimmer verfügen über einen Balkon. Aus komfortablen Sesseln lässt sich der Blick auf die schöne oberschwäbische Landschaft genießen.



Hotel Restaurant Ochsen

ZIMMERPREISE

- EZ 75-95 Euro
- DZ 95-125 Euro

PARKPLÄTZE

kostenfreier Hotelparkplatz,
Garagen gegen Gebühr

BARRIEREFREI

ja

INTERNET

kostenlos im ganzen Haus

TIERE

ja

SPORT

Sportangebote in der Umgebung:

- Ski-Langlauf auf der Schwäbischen Alb, Wanderwege um Blaubeuren, Tennishalle Blaubeuren, verschiedene Sportstudios, Mountain-Bike-Strecken, Frei- und Hallenbad Blaubeuren

LAGE

Zentral und dennoch ruhig gelegen
im Herzen von Blaubeuren

BESONDERES

- Hotelbar »OXbar«
- Spezialitätenrestaurant mit regionaler und internationaler Küche
- 50 komfortable Hotelzimmer

TAGUNGEN VERANSTALTUNGEN

- alle Tagungsräume klimatisiert
- verschiedene variable Tagungsräume für 8 bis 100 Personen
- Standard-Technik wie Beamer, Leinwand, Flipchart und Pinnwand, Redner-Pult, Internet-Anschluss, TV mit DVD-Anlage, Beschallungsanlage, Verdunkelung, Stellwände
- individuelle Tagungspauschalen
- auf Wunsch Rahmenprogramm

KONTAKT

Hotel Restaurant Ochsen
Marktstraße 4
89143 Blaubeuren
Tel.: 07344-969890
Fax: 07344-9698969
info@ochsen-blaubeuren.de
www.ochsen-blaubeuren.de
KONTAKTPERSON
Hermann Unsöld



Tradition und Moderne vereint!

Im Herzen der Altstadt von Blaubeuren liegt das Hotel Ochsen. Hinter der historischen Fassade aus dem 17. Jahrhundert finden Sie ein Hotel mit allem neuzeitlichen Komfort. Das Hotel »Ochsen« wird in der 3. Generation von Familie Unsöld unter dem Motto »Tradition mit Fortschritt« geführt. Ein moderner Hotelneubau gliedert sich harmonisch an das historische Stammhaus an. Lassen Sie sich aus der anerkannt guten Küche mit internationalen und regionalen schwäbischen Gerichten verwöhnen. Im Som-

mer lädt der Biergarten »Ochsengarten« zum Verweilen und Speisen ein. Tagen und schulen Sie in entspannter Atmosphäre in der malerischen Blautopf-Stadt! Modernste Tagungstechnik und flexibel einsetzbare Möblierung machen Ihre Konferenz zum vollen Erfolg! Festen und feiern Sie im Ochsen, egal ob Hochzeit, Party, Firmen- oder Familienfeier – die großzügigen und variablen Festsäle bieten ausreichend Platz für bis zu 120 Gäste. Logieren Sie großzügig und komfortabel im 3-Sterne-Superior-Standard inmitten der malerischen Kulturstadt Blaubeuren!



Hotel Ulmer Spatz

ZIMMERPREISE

- EZ 60-68 Euro (ohne Frühstück)
- DZ 80-85 Euro (ohne Frühstück)
- Frühstück 7,50 Euro pro Person

PARKPLÄTZE

Öffentliche Tiefgarage am Rathaus

BARRIEREFREI

Nein

INTERNET

kostenlos, auf dem Zimmer und im
ganzen Haus

TIERE

Ja

LAGE

Direkt neben dem Ulmer Münster,
nur wenige Gehminuten von der
Altstadt, Museen und Sehenswür-
digkeiten sowie den Einkaufsstra-
ßen entfernt

BESONDERES

- Restaurant mit typisch schwäbischen und saisonalen Gerichten
- Terrasse mit ca. 40 Sitzplätzen und Blick zum Brauttor des Ulmer Münsters

KONTAKT

Hotel Ulmer Spatz
Münsterplatz 27
89073 Ulm
Tel.: 0731-68081
Fax: 0731-6021925
ulmerspatz@mnet-mail.de
www.hotel-ulmer-spatz.com
KONTAKTPERSON
Herr Philipp Schmid



Das familiär geführte Hotel liegt direkt neben dem Ulmer Münster und in unmittelbarer Nähe zur historischen Altstadt, dem Ulmer Rathaus und Museum. Die freundlich eingerichteten 30 Gästezimmer, die man mit dem Lift bequem erreichen kann, sind mit Dusche/Bad/WC und TV ausgestattet. Mit viel Liebe zum Detail sind auch die Gasträume eingerichtet. Selbstverständlich findet der Gast auch die geeigneten Räumlichkeiten für Familienfeiern und andere Anlässe.

Im gemütlichen Restaurant erwarten Sie typisch schwäbische und saisonale Gerichte, ausgewählte Weine und Biere der ortsansässigen Gold Ochsen-Brauerei.



Landgasthof Adler

ZIMMERPREISE

- 69-185 Euro

PARKPLÄTZE

35 Parkplätze direkt am Haus

BARRIEREFREI

im Bankettbereich Adler-Nest ja /

Restaurant nicht

INTERNET

WLAN kostenlos

TIERE

ja

SPORT

Wandern, Radfahren

LAGE

in Rammingen 20 km vor den Toren

Ulms

BESONDERES

- 9 romantische Zimmer
- deutsch-französisches Restaurant, ausgezeichnet in unterschiedlichsten Restaurant-Guides

TAGUNGEN VERANSTALTUNGEN

- Räume für 4 – 140 Personen
- WLAN, Beamer, Flipchart, Leinwand, Pinnwände vorhanden

KONTAKT

Landgasthof Adler

Riegestraße 15

89192 Rammingen

Tel.: 07345-9641-0

Fax: 07345-9641-10

info@adlerlandgasthof.de

www.adlerlandgasthof.de

KONTAKTPERSON

Jan Bimboes



Idyllisch gelegen, in einem Fachwerkhäus mit über 200-jähriger Tradition, inmitten der Schwäbischen Alb, werden Sie von uns mit persönlicher Gastfreundschaft empfangen. Hier erwarten Sie kulinarische Gaumenfreuden auf höchstem Niveau, von unserem Team modern und mit persönlicher Note in unserem stilvollen Restaurant präsentiert. Die erlesenen Weine, der erstklassige Service und die romantisch gestalteten Hotelzimmer mit Charme und Flair sorgen für einen entspannenden Aufenthalt. Tagen und feiern Sie im »Adler-Nest«, einem für Firmen-Veranstaltungen würdigen Rahmen.

Das moderne Fachwerk vereint Raffinesse mit Bodenständigkeit. Das Lonetal und die Region am linken und rechten Ufer der Donau laden gerade zu zum Wandern, Radfahren und Golfen ein. Aber auch in puncto Historie & Kultur wird in den umliegenden historischen Städten Langenau, Ulm/Neu-Ulm, Augsburg, Heidenheim, Dillingen, Günzburg und Giengen richtig viel geboten.



Landgasthof Zahn

ZIMMERPREISE

- EZ 55 Euro

- DZ 85 Euro

- Langzeitübernachtungen nach Absprache

PARKPLÄTZE

kostenfreie Parkplätze direkt vor dem Haus

BARRIEREFREI

Restaurant ja, plus barrierefreies WC, Zimmer nein

INTERNET

kostenlos im ganzen Haus

TIERE

auf Anfrage

LAGE

nahe Verkehrsanbindung an Ulm, 500 m von der Autobahnausfahrt entfernt

BESONDERES

- klassische deutsche Landhausküche,
- leichte, feine Suppen mit ätherischen Ölen & moderne Desserts

TAGUNGEN VERANSTALTUNGEN

- 2 neu gestaltete Tagungsräume für bis zu 40 Personen
- Leinwand und Flipchart

KONTAKT

Landgasthof Zahn

Hauptstraße 35

89275 Elchingen

Tel.: 07308 - 3007

zahn-hotel@gmx.de

www.landgasthof-zahn.com

KONTAKTPERSONEN

Daniel und Marco Zahn



Hotel-Veranstaltungsräume - Restaurant

Mit der kompletten Renovierung des einst denkmalgeschützten Hauses wurde im Landgasthof Zahn ein neuer Grundstock gelegt. Der Wohlfühlfaktor spielt hier eine große Rolle. Daher wurden die Zimmer hell und modern gestaltet, ebenso wie die sanitären Einrichtungen – teilweise behindertengerecht. Der »frische« und moderne Charakter zieht sich durch alle Räumlichkeiten und unterstreicht die dazu im Kontrast stehende rustikale Note des Hauses. In kurzer Zeit also wurde der »Landgasthof Zahn« von den zwei

jungen Brüdern Daniel und Marco Zahn um- und aufgebaut. Lassen Sie sich in den neu gestalteten Veranstaltungsräumen verwöhnen; der Raum bietet Platz für bis zu 120 Personen, erweiterbar durch Restaurant (+ 60 Personen) und im Sommer durch die peppig gestaltete Terrasse. Übernachten können Sie in den neuen Hotelzimmern, die einen hohen Schlafkomfort bieten. Zur Übernachtung wird ein reichhaltiges Frühstück vom Buffet angeboten. Lassen Sie sich von dem guten Preis-Leistungsverhältnis überzeugen.



Meinl Hotel & Restaurant

ZIMMERPREISE

- EZ 67-115 Euro
- DZ 79-145 Euro
- DBZ 95-150 Euro

PARKPLÄTZE

Parkplätze direkt vor dem Haus

BARRIEREFREI

Nein

INTERNET

kostenlos, auf dem Zimmer und im ganzen Haus

TIERE

auf Anfrage

SPORT

Saunalandschaft mit Kosmetik und Massage

LAGE

Sie finden uns völlig im Grünen gelegen nahe der Münsterstadt Ulm in Reutti bei Neu-Ulm.

BESONDERES

- familiengeführtes Haus
- ausgezeichnete Gastronomie mit regionalen, frischen Produkten
- einmalige Sonnenterrasse
- Parkplätze direkt vor dem Haus
- umweltbewusster Betrieb mit Auszeichnung
- Sky Sportsbar

TAGUNGEN VERANSTALTUNGEN

4 Tagungsräume, bis max. 40 Personen, klimatisiert

KONTAKT

Meinl Hotel & Restaurant OHG

Marbacher Straße 4

89233 Neu-Ulm

Tel.: 0731 - 70520

Fax: 0731 - 7052222

info@hotel-meinl.de

www.hotel-meinl.de

KONTAKTPERSON

Silvia Meinl



Unser Hotel ist perfekt auf die Bedürfnisse von Geschäfts- und Städtereisenden sowie auf Familien eingestellt, durch die verkehrsgünstige Lage unweit der Autobahn A7 und A8, durch Hotelzimmer mit W-LAN, mit Flat-TV, gemütlichen Boxspring-Betten für einen gesunden Schlaf sowie kostenfreien Parkplätzen direkt am Haus. Egal, ob Sie lange gefeiert oder gearbeitet haben, hier kommen Sie zur wohlverdienten Ruhe, denn nur eine entspannte Umgebung bereitet erholsamen Schlaf. Für besondere Anlässe wartet unser romantisches Rosenzimmer mit Himmelbett auf Sie. Und nach dem erholsamen Schlaf verwöhnen wir Sie mit unserem Wohlfrühstück, um den Tag zu beginnen.

Am Abend kredenzen wir Ihnen in unserem Restaurant allerlei regionale und internationale Köstlichkeiten. Danach können Sie an der Bar einen ereignisreichen Tag Revue passieren lassen oder sich einfach nur noch ins gemachte Bett kuscheln. In unserem mediterran gestalteten Saunabereich können Sie die Energie tanken, welche Sie für den nächsten Tag brauchen. Wem unsere klassische Finnische Sauna zu heiß ist, für den ist die Bio-Kräuter-Sauna mit 60 Grad genau das Richtige. Gesundes und den Kreislauf schonendes Schwitzen bereits ab 30 °C ermöglicht Ihnen unsere Physiotherm-Infrarotkabine. Oder Sie lassen sich durch eine Massage oder kosmetische Behandlung verwöhnen.

Ein gutes Bett, die Lage oder Online-Bewertungen?

Wir haben Menschen aus Ulm und Neu-Ulm gefragt: Ob geschäftlich oder privat – **worauf achten Sie bei der Buchung eines Hotels?**

Aufgezeichnet von //Daniel M. Grafberger



» Bei der Buchung von Hotels achte ich besonders auf eine gute W-LAN-Verbindung, welche möglichst kostenfrei zur Verfügung steht. Wichtig ist mir auch ein gepflegtes Erscheinungsbild sowie saubere Zimmer und ein modernes Badezimmer. Für mich als Geschäftsreisenden ist auch wichtig, dass ein großer Schreibtisch im Zimmer ist und ein hochwertiges Bett – am besten ein Boxspring. Freundliches Personal setze ich voraus. Gute Parkmöglichkeiten, eine gute Verkehrsanbindung und ein kleiner Fitnessraum runden das Angebot ab. Privat achte ich eher auf ruhige und privat geführte Hotels in einer ansprechenden Natur und mit guter Küche.

Thomas Eder //
Geschäftsführer von Settele – Event & Catering Company

» Geschäftlich: Auf eine möglichst zielgenaue Lage, keinen unnötigen Luxus und eine sportliche (Schwimmbädle) Umgebung. Privat: Auf den kurzen Weg zum eigentlichen Ziel, Berge, Meer oder z. B. Weingütern. Angenehm empfinde ich familiär geführte Häuser mitten im Geschehen.

Manfred Oster //
Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Ulm



» Wichtig ist mir ein gutes Bett und ein Frühstück mit großer Auswahl!

Martin Tentschert //
Geschäftsführer von Tentschert Immobilien

» Ich buche möglichst Hotels, die schon kenne und mag. Anderenfalls verlasse mich auf Empfehlungen von Freunden oder meinem Reisebüro. Das Wichtigste ist Sauberkeit überall. Das gilt für jede Art Unterkunft, gleich ob Pension oder Hotel und Anzahl der Sterne. Schlaf in einem guten Bett stimmt mich froh. Ist das Personal zudem freundlich zugewandt, dann ist schon viel gewonnen. Über dies hinaus schätze ich freilich auch andere Annehmlichkeiten. Eine ansprechende Einrichtung ist viel Wert, ein nettes Frühstück mit gutem Tee ...

Kathrin Theinert //
Inhaberin des Ulmer Depots von Jacques' Wein-Depot



» Ich achte auf die Lage, möglichst nahe am Ziel der Reise, Nahverkehrsanschluss und Preis. Wenn ich nur übernachtete, genügt für mich Sauberkeit und angemessener Preis. Wenn ich schon gute Erfahrungen gemacht habe, dann buche ich das Gewohnte.

Gunter Czisch //
1. Bürgermeister der Stadt Ulm



» Wenn ich von niemand eine Hotelpflichtempfehlung habe oder nicht schon mal selbst irgendwo war, lese ich gerne Hotel-Bewertungen im Web. Wichtig: Zuerst schaue ich mir die Bewertung der Sauberkeit an und zweitens, wo das Hotel liegt.

Drittens: Als Design-Freund ist mir schon auch die Innenarchitektur wichtig. Man soll sich ja wohlfühlen – und wenn das Umfeld dies nicht hergibt, kann ich mich auch nicht richtig entspannen. Der Preis ist weniger ein Faktor: Lieber zahle ich mal 20 oder 30 Euro mehr für eine Übernachtung, als in einer Billig-Lösung kein Auge zuzutun.

Oliver Fischer //
Geschäftsführer der Attacke Werbeagentur

ULM

B&B HOTEL ULM

» S. 6



Farbenfroh-lebendige und zeitgemäße Zimmer in einem der jüngsten Hotels Ulms. Kostengünstiges Economy-Hotel mit verblüffendem Konzept.

ADRESSE // Ehingerstr. 11 | 89073 Ulm | Tel. 0731 176330

WEB // www.hotelbb.de

HOTEL BÄUMLE

Ulms Historienklassiker mit einst tollem Lokal. Wohnen unter Denkmalschutz in zweckmäßig-ordentlichen Zimmern. Zentral-ruhig. DZ ab 98 €.

ADRESSE // Kohlgasse 6 | 89073 Ulm | Tel. 0731 62287

WEB // www.hotel-baeumle.de

BEST WESTERN PLUS ATRIUM HOTEL



Unaufhaltsam wird an der hochklassigen Innenausstattung des von außen nüchtern erscheinenden Hauses gearbeitet. Top-geführt. Sehr empfehlenswertes Gourmetrestaurant.

ADRESSE // Eberhard-Finckh-Str. 17 | 89075 Ulm | Tel. 073192710

WEB // www.meinbestwesternulm.de

COMFOR HOTEL UND APPARTMENT

Tipptopp geführtes und kontinuierlich auf Stand gehaltenes Innenstadthotel. Legendäres Frühstück. DZ ab 125 €.



ADRESSE // Frauenstraße 51 | 89073 Ulm | Tel. 073196490

WEB // www.comfor.de

COMFORT-HOTEL ULM/BLAUSTEIN



Das sachliche Business- und Tagungshotel vor den Toren Ulms. Durchgängig geräumig-große Zimmer im gepflegten Basis-Stil. Sauna.

ADRESSE // Ulmer Straße 4/1 | 89134 Blaustein | Tel. 073049590

WEB // www.comfort-hotel-ulm.de

ECONOMY-HOTEL

» S. 7



Verblüffendes, modernes Hotelkonzept zu attraktiven Preisen. Economy meets Design.

ADRESSE // Blaubeurer Straße 63 | 89077 Ulm | Tel. 07318804940

WEB // www.economy-hotel.de

****HOTEL GOLDENES RAD



In Ulms zentralster Lage. Nach Umbau großteils moderne Zimmer, die begeistern. Angenehme Lounge-Bar. Legendäres Frühstück. Klein-

feiner Wellnessbereich.

ADRESSE // Neue Straße 65 | 89073 Ulm | Tel. 0731800184

WEB // www.goldenes-rad.com

IBIS BUDGET ULM CITY

Der Name ist Programm. Wer nicht mehr als ordentlich, zuverlässig und sehr preisgünstig nächtigen möchte, ist hier richtig.

ADRESSE // Neutorstr. 16 | 89073 Ulm | Tel. 0731 17662720

WEB // www.ibisbudget.com

IBIS ULM CITY

Ein äußerst verlässliches Ibis-Haus in bewährter Standardqualität. Bahnhofsnahe. Der Economyklassiker.

ADRESSE // Neutorstraße 12 | 89073 Ulm | Tel. 073196470

WEB // www.ibis.com

INTERCITYHOTEL ULM

Vom Zug in die Daunen! Solide Zweckmäßigkeit ohne gestalterische Höhenflüge zeichnen das bestens etablierte Bahnhofshotel aus.

ADRESSE // Bahnhofplatz 1/1 | 89073 Ulm | Tel. 0731-96550

WEB // www.ulm.intercityhotel.de

LAGO HOTEL & RESTAURANT AM SEE

Top-designtes Nobelhotel mit vielen Anklängen an die Ulmer HfG. 2 km außerhalb des Zentrums am kleinen Ausee gelegen. Spitzenrestaurant.

ADRESSE // Friedrichsau 50 | 89073 Ulm | Tel. 07312064000

WEB // www.hotel-lago.de

****HOTEL LÖWEN

Holz soweit das Auge reicht. Hell freundlich und im alpinen Look gehaltenes, zuverlässiges, modern geführtes Hotel. Gute Tagungsmöglichkeiten.

ADRESSE // Hauptstraße 6 | 89079 Ulm-Wiblingen | Tel. 07318803120

WEB // www.loewen-ulm.com

HOTEL RESTAURANT LÖWEN***

Helle, modernste Zimmer mit freiliegenden Steinwänden im Fachwerkhaus. Das Wohlfühlhaus mit feinem, angeschlossenen Restaurant am Klosterhof in Söflingen.

ADRESSE // Klosterhof 41 | 89077 Ulm-Söflingen | Tel. 07313885880

WEB // www.hotel-loewen-ulm.de

MARITIM HOTEL ULM

Der Nobelklassiker unter den Hotels in Ulm. Glitzernd, funkelnd, auch wenn die Zimmer etwas dem Zeitgeist hinterher hinken. Tolle Bar!

ADRESSE // Basteistr. 40 | 89073 Ulm | Tel. 0731 9230

WEB // www.maritim.de

ULMER MÜNSTER HOTEL



Herzlich und individuell geführtes Privathotel in bester Lage am Münsterplatz. Etwas verwunderlicher Möbelhaus-Stil. DZ ab 69 €.

ADRESSE // Münsterplatz 14 | 89073 Ulm | Tel. 073155218674

WEB // www.ulmermuensterhotel.de

HOTEL GARNI BEIM NEUTOR

Verstecktes Charme-Hotel in ruhiger, zentraler Lage. Tolle Designelemente. Fast ein Geheimtipp. DZ ab 105 €.

ADRESSE // Neuer Graben 17 | 89073 Ulm | Tel. 07319752790

WEB // www.hotel-neuthor.de

HOTEL AM RATHAUS HOTEL REBLAUS

Top-Innenstadtlage nahe des Fischerviertels. Fachwerk. Zimmer mit einfachem, stimmigen Landhausstil. DZ ab 96 €.

ADRESSE // Kronengasse 8 | 89073 Ulm | Tel. 0731 968490

WEB // www.reblausulm.de

HOTEL ROTER LÖWE

Solides Haus mit etwas biedermeierlich anmutenden Zimmern auf gutem Niveau. Wellness, zentrale Lage und bayerisches Wirtshaus. DZ ab 115 €.

ADRESSE // Ulmer Gasse 8 | 89073 Ulm | Tel. 0731 140890

WEB // www.hotel-roter-loewe.de

HOTEL SCHIEFES HAUS ULM

Fotoklassiker und Ulms Charmebohlen-Hotel. Alles ist expressionistisch schief hier. Geduckte, heimelige Fachwerkzimmer. DZ ab 148 €.

ADRESSE // Schwörhausgasse 6 | 89073 Ulm | Tel. 0731967930

WEB // www.hotelschiefeshausulm.de

HOTEL SCHMALES HAUS

Einfach nur herrlich. 3 Zimmer in historischem Fachwerk, ein Haus schmal wie ein Handtuch. Gekonnt und klar eingerichtet. Hingehen! DZ ab 149 €.

ADRESSE // Fischergasse 27 | 89073 Ulm | Tel. 073160272595

WEB // www.hotelschmaleshaus.de

HOTEL & RASTHAUS SELIGWEILER

Nützlicher, sehr ordentlicher Rundumversorger mit Hotel, Restaurant, Schwimmbad, Tagungsmöglichkeiten. Funktional direkt an der A8 gelegen. DZ ab 77 €.

ADRESSE // Seligweiler 1 | 89081 Ulm/Seligweiler | Tel. 073120540

WEB // www.hotel-seligweiler-ulm.de

HOTEL ULMER SPATZ

» S. 11



Traditionsreiches Haus mit traditionsreich ausgestatteten Zimmern. Lage erstklassig, um die Stadt zu erkunden. DZ ab 95 €.

ADRESSE // Münsterplatz 27 | 89073 Ulm | Tel. 073168081

WEB // www.hotel-ulmer-spatz.com

HOTEL UND RESTAURANT ULMER STUBEN

Zweckorientierte und seit langer Zeit absolut zuverlässige Gastlichkeit. DZ ab 88 €.

ADRESSE // Adolph-Kolping-Platz 11 | 89073 Ulm | Tel. 0731962200

WEB // www.ulmerstuben.de

NEU-ULM

GASTHOF ADLER

Jens Roth hat das Haus zu neuer Blüte geführt. Sehr leckere Küche, die Hotelzimmer sind eine adäquate Menübegleitung. DZ ab 50 €.

ADRESSE // Memminger Straße 184 | 89231 Neu-Ulm | Tel. 073187220

WEB // www.gasthof-adler-ludwigsfeld.de

BARFÜSSER HOTEL



Sehr gute Standardzimmer, die sich sommers natürlich gut eignen, wenn der Biergartenbesuch des Hauses bei einigen hauseigenen Blonden etwas flüssiger wurde.

ADRESSE // Paulstraße 4 | 89231 Neu-Ulm | Tel. 0731974480

WEB // www.barfuesser-brauhaus.de

GOLDEN TULIP PARKHOTEL NEU-ULM



Wunderbar an der Neu-Ulmer Donauseite gelegen, ist das ehemalige Mövenpick-Haus immer noch eine feste Bank mit klassisch schönen Zimmern. DZ ab 69 €.

ADRESSE // Silcherstr. 40 | 89231 Neu-Ulm | Tel. 073180110

WEB // www.goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com

HOTEL-LANDGASTHOF HIRSCH

Die große Hotellerie-Erlebnisanlage im alpenländischen Stil. Hier geht alles. Fein Nächtigen, Feiern, Wellness, Events und Speisen. DZ ab 108 €.

ADRESSE // Dorfstr. 4 | 89233 Neu-Ulm/Finningen | Tel. 0731970744

WEB // www.hirsch-nu.de

JUNGINGERS APPARTHOTEL GARNI



Engagiert und farbenfroh. 11 Apartments mit rund 35 qm geben viel Raum. Wasserbetten! Eventmöglichkeiten. Appartement ab 90 €.

ADRESSE // Schulstraße 8 | 89291 Holzheim | Tel. 073026780

WEB // www.hotel-junginger.de

MEINL
**** HOTEL & RESTAURANT » S. 14



Die Hoteloase mit dem schönsten Blick der Region bei Sonnenuntergang auf der Terrasse. Exzellente Hotel-Gastlichkeit. Top-Restaurant.
ADRESSE // Marbacherstraße 4 | 89233 Neu-Ulm/Reutti | Tel. 0731 70520
WEB // www.hotel-meinl.de

ORANGE HOTELS & APARTMENTS



Etwas ab vom Innenstadt-Schuss nächtigt man hier pfiffig und farbenfroh zu attraktiven Budget-Preisen. Gutes Konzept. DZ ab 59 €.
ADRESSE // Dieselstr. 4 | 89231 Neu-Ulm | Tel. 0731 37846570
WEB // www.orange-hotel.de

RIKU HOTEL NEU-ULM



Teil einer kleinen Hotelgruppe von Multigastromonom Ebbo Riedmüller. Wie gewohnt enorm aufwendige, effektvolle und durchdachte Innenausstattung.
ADRESSE // Maximilianstr. 4 | 89231 Neu-Ulm | Tel. 0731 98094150
WEB // www.riku-hotel.de

HOTEL SONNENKELLER



Funktionales, etwas grell wirkendes Zweck-Hotel. Preisgünstige Alternative. DZ ab 75 €.
ADRESSE // Leipheimer Str. 97 | 89233 Neu-Ulm/Pfuhl | Tel. 0731 71770
WEB // www.hotel-sonnenkeller.de

LANDGASTHOF ZAHN » S. 13



Nur so als Tipp: Die Brüder Zahn kochen famos, die Zimmer sind neu gerichtet und geschmackvoll. Hingehen, essen, trinken, schlafen. DZ ab 85 €.
ADRESSE // Hauptstraße 35 | 89275 Elchingen | Tel. 07308 3007
WEB // www.landgasthof-zahn.com

BAD ÜBERKINGEN

ALTES PFARRHAUS

Antikes Mobiliar im historischen Fachwerkhäus. Dennoch freundlich-helle Zimmeratmosphäre. Ordentliches Restaurant. DZ ab 119 €.
ADRESSE // Otto-Neidhart-Platz 11 | 73337 Bad Überkingen | Tel. 07331 7157639
WEB // www.altespfarrhaus-hotel.de

BAD HOTEL BAD ÜBERKINGEN

Wunderbares Fachwerkensemble. Zimmer mit leicht altbackener, dennoch klarer Eleganz. Restaurant mit Anspruch. DZ ab 98 €.
ADRESSE // Otto-Neidhart-Platz 1 | 73337 Bad Überkingen | Tel. 07331 3020
WEB // www.hotel-kingers.de

BURG STAUFENECK



Nobel-elegantes Tophotel. Bemerkenswerter Wellnessbereich mit Außenpool. Hochprämiertes Gourmetrestaurant. DZ ab 200 €.
ADRESSE // Burg Staufeneck | 73084 Salach | Tel. 07162 933440
WEB // www.burg-staufeneck.de

STUBERSHEIMER HOF



Schnuckliges, kleines Landhotel mit richtig nett herausgeputzten 7 Zimmern. Bemerkenswertes Geheimtipp-Restaurant. DZ ab 112 €.
ADRESSE // Bräunisher Str. 1 | 73340 Amstetten | Tel. 07331 4429970
WEB // www.stubersheimer-hof.de

BIBERACH AN DER RISS

PARKHOTEL JORDANBAD****

In prächtiger Parkanlage gelegen. Zimmer mit bodenständigem Schick. Clevere Anbindung an das am Hotel gelegene Bad. DZ ab 129 €.
ADRESSE // Jordanbad 7 | 88400 Biberach an der Riß | Tel. 07351 343300
WEB // www.jordanbad.com

HOTEL KAPUZINERHOF BIBERACH

Etwas nüchtern wirkendes, aber tadelloses Zweckhotel in einem auffälligen Rundbau. Tagen, Nächten, Feiern. DZ ab 108 €.
ADRESSE // Kapuziner Straße 17 | 88400 Biberach an der Riß | Tel. 07351 5060
WEB // www.hotel-kapuzinerhof.de

KNOPF & KNOFF ERLEBNISWELT GMBH

Putzig und herzlich eingerichtete Thementimmer wie Römisch, Safari oder Ponderosa. Biberachs ungewöhnlichstes Hotel. DZ ab 105 €.
ADRESSE // Museumsgässle 1 | 88400 Biberach an der Riß | Tel. 07351 18930
WEB // www.knopf-erlebniswelt.de

BLAUBEUREN

LANDHOTEL & RESTAURANT WIESENHOF

Charmantes Reiter- und Landhotel. Gediengenfreundlicher Zimmerstil. Gutbürgerliches Restaurant. DZ ab 88 €.
ADRESSE // Lange Str. 35 | 72535 Heroldstatt | Tel. 07389 90950
WEB // www.landhotel-wiesenhof.de

GASTHOF JÄGERSTÜBLE



Ein Wochenende Rückzug vor der Welt? Idyllische Lage, Wiesen und Wälder auf der Alb. Helle Landhauszimmer, gute Küche, gute Preise! DZ ab 68 €.
ADRESSE // Schäferweg 14 | 89143 Blaubeuren-Seißen | Tel. 07344 6453
WEB // www.jaegerstueble.net

HOTEL OCHSEN » S. 10



Das stilvolle Full-Service Haus im Herzen von Blaubeuren. Bemerkenswert. Tolle Zimmer von klassisch bis modern, Tagen, Feiern, Speisen. DZ ab 95 €.
ADRESSE // Marktstr. 4 | 89143 Blaubeuren | Tel. 07344 969890
WEB // www.ochsen-blaubeuren.de

EHINGEN

HOTEL RESTAURANT ADLER

Erstes Haus am Ehinger Platze. Tolle Küche, piekfeine Wohlfühlzimmer und markante Ries fernseher im Zimmer.
ADRESSE // Hauptstraße 116 | 89584 Ehingen | Tel. 07391 500460
WEB // www.adlerehingen.de

BIERKULTURHOTEL SCHWANEN GMBH



Hier wird gebraut, gebrannt und lecker getafelt. Und in verblüffend schönen Themen-Zimmern genächtigt. Ausflugsstipp!
ADRESSE // Schwanengasse 18/20 | 89584 Ehingen | Tel. 07391 770850
WEB // www.schwanen-ehingen.de

FINCH® WHISKY HOTEL KRONE

Neben hauseigenem Whiskey verkosten, gut essen, den Hofladen besuchen kann man herrlich heimelig übernachten. Ein echter Tipp! DZ ab 99 €.
ADRESSE // Aicherstraße 7-9 | 89191 Nellingen/Alb | Tel. 07337 96960
WEB // www.finchwhisky-hotelkrone.de

GASTHOF HOTEL ZUM HIRSCH

Fachwerk, ländliche Ruhe – und auf den neuesten Stand gebrachte Zimmer mit Traditionsbewusstsein. Wochenendruhe mit Kulinarik. Wellness. DZ ab 95 €.
ADRESSE // Osterstraße 3 | 89584 Ehingen | Tel. 07393 95010
WEB // www.hotel-hirsch-ehingen.de

LANDHOTEL LAMM

Ausflugsziel für den Ulmer auf der Alb. Ordentliches Lokal, die Hotel-Zimmer werden aktuell in modernen Holzönen komplett neu ausgebaut.
ADRESSE // Lange Str. 35 | 89150 Laichingen-Feldstetten | Tel. 07333 96910
WEB // www.landhotellamm.de

HOTEL OCHSEN



Die Ranch der Gastlichkeit von Familie Hintz. Hier geht alles. Und das gut. Sehr feines Restaurant, Wellness, Tagen, Feiern. Zimmer zeigen sich brav.
ADRESSE // Hauptstraße 12 | 89188 Merklingen | Tel. 07337 96180
WEB // www.Hotel-Ochsen-Merklingen.de

LAND- U. FERIENHOTEL WITTSTAIG

Herrlich idyllisch gelegenes Landhotel im

Großen Lautertal. Helle, freundliche Zimmer mit Stil. Restaurant. Wellness. DZ ab 92 €.
ADRESSE // Wittstaig 10 | 72525 Münsingen-Gundelfingen | Tel. 07383 94960
WEB // www.hotel-wittstaig.de

GÜNZBURG

AUTENRIEDER BRAUEREIGASTHOF MIT **WOHLFÜHLHOTEL**

Ein blitzsauberes Gesamtkonzept der Inhaberfamilie Feuchtmayr. Hotel, Brauerei, Gasthof, Wellness, Tagen und Feiern. Absolut stimmige Zimmer. DZ ab 126 €.
ADRESSE // Hopfengartenweg 2 | 89335 Autenried | Tel. 08223 968440
WEB // www.brauereigasthof-autenried.de

HOTEL GASTHOF ZUR POST



Kleiner kulinarischer Geheimtipp. Charmante Zimmer mit Modernitätspiff. Das macht Laune und verführt zum Kurzausflug. DZ ab 83 €.
ADRESSE // Bahnhofstraße 6 | 89340 Leipheim
WEB // www.hotel-post-leipheim.de

HOTEL RÖMER



Herzhaft und handfest wie bei den Altvorde ren. Ein ehrliches Hotel, stark auch auf das benachbarte Legoland ausgerichtet. DZ ab 88 €.
ADRESSE // Ulmer Straße 26 | 89312 Günzburg | Tel. 08221 367380
WEB // www.hotel-roemer.de

LANDGASTHOF WALDVOGEL



Was für schöne Zimmer. Das Highlight dieser Check-in-Ausgabe. Holz, Glas, Filz, alles neu, hell und modern. Hinfahren und ausspannen, davor das leckere Essen genießen. DZ ab 129 €.

ADRESSE // Grüner Weg 1 | 89340 Leipheim | Tel. 08221 27970

WEB // www.wald-vogel.de

HOTEL ZETTLER GÜNZBURG

Komfortabel, teils Zimmer mit überraschend modernem Touch. Das Legoland liegt nahe. Etwas turbulente Atmosphäre gelegentlich. DZ ab 125 €.

ADRESSE // Ichenhauser Straße 26a | 89312

Günzburg | Tel. 08221 36480

WEB // www.hotel-zettler.de

HEIDENHEIM

HOTEL ADLER



Wir schätzen die außergewöhnliche Land-Metzgerei des Hauses. Das gibt es nicht mehr oft. Und wenn der Einkauf anstrengt, einfach eines der einfachen Zimmer nehmen. DZ ab 65 €.

ADRESSE // Gewerbestr. 18 | 89542

Herbrechtingen | Tel. 07324 987670

WEB // www.hotel-adler-herbrechtingen.de

BEST WESTERN PREMIER SCHLOSSHOTEL PARK CONSUL



Top-Kategorie der Best Western-Gruppe. Man signalisiert Luxus mit Ausblick vom Schlossberg. Zimmer für alle Ansprüche. DZ ab 85 €.

ADRESSE // Hugo-Rupf-Platz 2 | 89522

Heidenheim | Tel. 07321 30530

WEB // www.pcheidenheim.consul-hotels.com

HOTEL HIRSCH ***S



Zweckmäßige Übernachtungsalternative in Heidenheim. Zu den teils quietschigen Zimmern gesellen sich kleine Perlen der Modernität. Genau nachfragen! DZ ab 82 €.

ADRESSE // Buchhofsteige 3 | 89522 Heidenheim |

Tel. 07321 9540

WEB // www.hotel-hirsch-heidenheim.de

KANNENKELLER HOTEL UND RESTAURANT



Der Kannenkeller macht Lauingen eine kurze Reise wert. Zimmer von wunderbar schön bis leicht irritierend blümchenartig. DZ ab 99 €.

ADRESSE // Dillinger Str. 26 | 89415 Lauingen | Tel.

09072 7070

WEB // www.kannenkeller.de

HOTEL NH HEIDENHEIM

Die spanische Hotelgruppe nun auch mit Haus im beschaulichen Heidenheim. Wie gewohnt top-gestylt, klasse Zimmer mit Auffälligkeits-Akzenten.

ADRESSE // Friedrich-Pfenning-Str. 30 | 89518

Heidenheim | Tel. 07321 9800

WEB // www.nh-hotels.de

AMBIENT HOTEL SALZBURGER HOF

Österreichisch! Der Name verrät es. Der Küche tut es wahrhaftig gut. Elegante Zimmer. Wen

der Weg nach Giengen führt (Steff-Museum), gute Adresse! DZ ab 84 €.

ADRESSE // Richard-Wagner-Straße 5 | 89537

Giengen an der Brenz | Tel. 07322 96880

WEB // www.salzburger-hof.de

ILLERTISSEN

HOTEL & RESTAURANT DORNWEILER HOF

Schmuckes Landhotel mit exzellentem Servicedenken. Das Restaurant ist einen Ausflug wert. DZ ab 92 €.

ADRESSE // Dietenheimer Str. 93 | 89257

Illertissen | Tel. 07303 959140

WEB // www.dornweilerhof.de

NEUMAIERS HIRSCH GASTHOF UND LANDHOTEL



Zünftig geht's hier zu in jeder Hinsicht. Zimmer, Kulinarik – und das auf großzügigem Areal. DZ ab 74 €.

ADRESSE // Römerstraße 31 | 89264 Weißenhorn-

Attenhofen | Tel. 07309 42970

WEB // www.neumaiers-landhotel.de

HOTEL AM SCHLOSS » S. 8



Wunderbar gelegen, individuelle, vornehme Zimmer und eine Park-Umgebung zum Niederknien. Zu Recht beliebt für festliche Arrangements. Gekonnt familiär geführt.

ADRESSE // Schlossallee 17 | 89257 Illertissen |

Tel. 07303 96400

WEB // www.hotel-am-schloss-illertissen.de

LANGENAU

LANDGASTHOF ADLER » S. 12



Oh kommet herbei, um eine der besten Küchen der Region zu genießen. Tolle Weine trinken und dann in einem der schmucken Zimmer ins Bett fallen. Neuerdings feiert man noch toll im Stadel, dem Adler-Nest. DZ ab 129 €.

ADRESSE // Riegestraße 15 | 89192 Rammingen |

Tel. 07345 96410

WEB // www.adlerlandgasthof.de

GASTHOF ZUM BAD

Das Top-Restaurant der Region bietet nach dem wohlfeilen Mahle auch gute, farbenfrohe Zimmer. Kleiner Wellnessbereich. DZ ab 89 €.

ADRESSE // Burghof 11 | 89129 Langenau | Tel.

07345 96000

WEB // www.gasthof-zum-bad.de

LOBINGER HOTEL WEISSES ROSS

Ambitioniertes Hotel mit richtig angenehmen Wohlfühl-Zimmern. Restaurant, Tagungsmöglichkeiten und ein kleiner Wellnessbereich. DZ ab 92 €.

ADRESSE // Hindenburgstraße 29-31 | 89129

Langenau | Tel. 07345 8010

WEB // www.lobinger-hotels.de

LAUPHEIM

AKZENT HOTEL ***

LAUPHEIMER HOF

Feng-Shui-Hotel mit liebevoll und stilsicher eingerichteten Zimmern. Restaurant mit spannender Cross-over-Küche. DZ ab 77 €.

ADRESSE // Rabenstraße 13 | 88471 Laupheim |

Tel. 07392 9750

WEB // www.laupheimer-hof.de

HOTEL KRONE AM MARKT

Laupheims ältestes Hotel. Gepflegter Stil mit Antiktouch. DZ ab 65 €

ADRESSE // Marktplatz 15 | 88471 Laupheim |

Tel. 07392 914334

WEB // www.hotel-laupheim.com

HOTEL OBERSCHWÄBISCHER HOF » S. 9



Behaglich, hell, sachlich und funktional. Das mit sicherer Hand geführte Haus ist eine verlässliche Größe seit Jahren. Sehr gutes Restaurant. DZ ab 110 €.

ADRESSE // Hauptstraße 9-15 | 88477 Schwendi |

Tel. 07353 98490

WEB // www.oberschwaebischer-hof.de

SCHILDWIRTSCHAFT ZUM ROTHEN OCHSEN

Minihotel mit 7 Zimmern in charmantem Fachwerk. Individuell und herzlich. Ein Besuch im tollen Lokal ist obligatorisch. DZ ab 68 €.

ADRESSE // Kapellenstraße 23 | 88471 Laupheim |

Tel. 07392 900730

WEB // www.rothen-ochsen.de

ANZEIGE

DER RESTAURANTFÜHRER

Ulm | Neu-Ulm & Umgebung

2016 **NEUAUSGABE**

190
Seiten
GESAMTUMFANG

Über **140 Restauranttests**

NEU! Alle Restaurants jetzt in **drei Kategorien gegliedert:** Gehoben, Mittel und Einfach

Kulinarisch, kritisch, unterhaltsam

**AB
SOFORT
IM HANDEL**

Oder bestellen unter
www.ksm-verlag.de

nur 13 €

KSMVERLAG

Wir sagen,
wo Sie gut essen
können und
wo nicht!

Mindestlohn und Stunden-Aufzeichnungspflicht: Genickschlag für Gastrobetriebe?

CHECK IN im Gespräch mit **Haris Papapostolou**, Inhaber des **Ulmer Restaurants Yamas**, über die Auswirkungen der neuen Regelungen



Haris Papapostolou // Inhaber des Ulmer Restaurants Yamas

CHECK IN: Herr Papapostolou, wir kennen das Yamas als erfolgreiches Restaurant. Auch mittags war das Lokal immer voll. Jetzt stellen wir fest, dass das Yamas wochentags mittags geschlossen hat. Was ist passiert?

Haris Papapostolou: Seit dem ersten Januar 2015 ist der Mindestlohn eingeführt worden. In mehreren Branchen ist dazu eine Aufzeichnungspflicht der Arbeitsstunden der einzelnen Mitarbeiter eingeführt worden,

„Sie dürfen bis 22 Uhr feiern und dann müssen sie gehen“

Haris Papapostolou

um nachweisen zu können, dass der Mitarbeiter nicht mehr als neun Stunden am Tag arbeitet. Das heißt, wir konnten mit dem Personal nie unter neun Stunden hinkommen und deshalb mussten wir unsere Öffnungszeiten kürzen.

In der Gastronomie ist es ja üblich, dass man in zwei Schichten arbeitet. Also mittags ein paar Stunden und dann abends wieder. Welche Folgen hat das jetzt?

Die Folgen sind, dass Restaurants ihre Öffnungszeiten kürzen. Manche Betriebe mussten ganz schließen, weil der Kunde das nicht akzeptiert hat und die Umsatzeinbußen zu hoch waren. Ich habe auch große Umsatzeinbußen, weil der Mittag komplett wegfällt, aber ich bin gezwungen dazu.

Die Folge für die Mitarbeiter?

Menschen, die sich über einen abendlichen Nebenjob in der Gastronomie noch ein paar Euro dazu verdient haben, die können dies nun nicht mehr, weil sie in ihrem Hauptjob schon neun Stunden gearbeitet haben. Es geht dabei nicht um den Mindestlohn, sondern um die Aufzeichnungspflicht.

Kann man das nicht ausgleichen durch zusätzliche Mitarbeiter?

Das ist nicht machbar. Wenn ich meine Stunden hätte behalten müssen, hätte ich jemanden für die Schicht vormittags und mittags finden müssen und extra jemanden für abends. Aber für nur so wenige Stunden findet man kein Personal, das das mitmacht.

Also schadet das möglichen Mitarbeitern, den Gastronomen und auch den Gästen...

Richtig. Und es schadet am Ende natürlich auch dem Staat. Denn wenn ich nun mittags geschlossen habe,

entgeht nicht nur mir Umsatz, sondern auch dem Staat Steuern.

Und alles, wo es schon schwierig ist, überhaupt Personal in der Gastro zu finden ...

Ja. Es ist schwierig, Leute zu finden, die den Beruf lieben, auch wegen der Arbeitszeiten. Und das wird immer schwieriger; durch die Aufzeichnungspflicht wurde uns ein weiterer Knebel angebracht. Sehen Sie, auch Bäcker arbeiten wesentlich mehr als neun Stunden. Deshalb glaube ich, über kurz oder lang werden manche Berufsgruppen sterben.

In anderen Branchen, z. B. bei Ärzten, stört es niemand, dass über neun Stunden gearbeitet wird.

Ja. Und das ist die Ungerechtigkeit, weil da niemand kommt und sagt »du hast zu lang gearbeitet«.

Hintergrund, warum das in diesen Branchen möglich ist, ist, dass es ab einer bestimmten Einkommenshöhe keine Aufzeichnungspflicht mehr gibt.

Ja. Ab einem Bruttoeinkommen von 2800 Euro musste man keine Stunden mehr aufzeichnen. Im August wurde dieses Gesetz ein wenig gelockert und nun auf 2000 Euro monatliches Bruttoeinkommen gesenkt. Eine Branche, die stark von dieser Regelung betroffen ist, sind die etwa Obst-, Wein- oder Gemüsebauern. Bei dieser Branche richtet sich aber alles nach der Zeit der Reife der Früchte. Das sind oft nur wenige Tage im Jahr und da kommen dann Arbeiter aus Polen, die mit den zwei Monaten im Jahr hier auf dem Feld zu Hause ihre Familie ernähren. Eine Folge der Aufzeichnungspflicht ist also, dass mehr Personal eingestellt werden muss und am Ende für den Verbraucher die Preise steigen.

Also wieder mal ein Gesetz, das es gut meint, aber die Realität völlig außer Acht lässt.

Ja! Ein Beispiel noch: Manche Betriebe haben viele Hochzeiten, Geburtstage und Betriebsfeiern. Die beginnen meist nachmittags und gehen bis spät in den Abend hinein. Die haben eh schon Schwierigkeiten, Personal zu finden und brauchen nun auch noch eine gesteigerte Anzahl an Personal, um die späteren Stunden abdecken zu können. Die müssen entweder die Feiern absagen oder zu den Gästen sagen, sie dürfen z. B. bis 22 Uhr feiern und dann müssen sie gehen, weil wir kein Personal haben.

geje

Der Buchtipp

Entdeckt von // Tabea Gehlert



Cabins // Manche der im Buch abgebildeten Hütten sind Hotelzimmer.

CABINS – Hütten/Cabanes



Der 1954 geborene Harvard-Absolvent Philip Jodidio zählt weltweit zu den bekanntesten Autoren zum Thema Architektur. In diesem Werk widmet er sich der Urform des menschlichen Wohnens, der Hütte. Es zeigt, wie diese umweltfreundliche und räumlich minimierte Art des Wohnens von Architekten wie Renzo Piano, Terunobu Fujimori, Tom Kundig und vielen jungen Talenten aufgegriffen und neu ausgearbeitet wird. Üppige Fotografien, informative Texte und zeitgenössische Illustrationen von Marie-Laure Cruschi verbinden diesen Band auf über 450 Seiten. Wer Gefallen an architektonischem Einfallsreichtum in Verbindung mit der Rückkehr vom Menschen zur Natur und zu einem weniger zerstörerischen Daseinsmodell findet, hat mit diesem Buch gut investiert.

Philip Jodidio // Taschen Verlag // Hardcover // 464 Seiten // 49,99 €



▲ Landgasthof Adler „Adler-Nest“ Rammingen ▼ Hotel zur Post „Mein Eisenbahnhotel“ Leipheim



UNSERE LEISTUNGEN

Mit unseren Planungen verleihen wir Hotels und Restaurants eine besondere Identität. Es ist unser Anliegen, jedem Objekt seine eigene Persönlichkeit zu geben, passend zu den Menschen und der Region, Atmosphäre zu schaffen und unsere Erfahrung für eine erfolgreiche Gastronomie einzusetzen. Wir entwickeln gemeinsam mit unseren Bauherren Neubauten, managen Sanierungen und erreichen dank der Synergie von Architektur und Innenarchitektur optimale Funktionalität und Ästhetik. Unsere langjährige Erfahrung in architektonischer Planung, Bauleitung und allen Gestaltungs- und Ausführungsaufgaben macht uns für Sie zu kompetenten Ansprechpartnern.



armbruster innenarchitektur

Doris Armbruster

Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektur

Langenauer Straße 18

89192 Rammingen

Telefon 07345 / 23 95 04

www.armbruster-innenarchitektur.de



gräfe architekten

Ulrich Gräfe

Dipl.-Ing. (FH) Freier Architekt

Schillerstraße 1

89077 Ulm

Telefon 0731 / 969 1414-8

www.graefe-architekten.de